

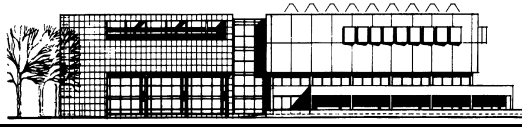
Universitätsarchiv Braunschweig

Bestandsübersicht A II

**Akten der Hochschulverwaltung
der TH/TU Braunschweig
von ca. 1950 bis ca. 2000**

Bearbeitet von Kai Drewes

Braunschweig 2012



Vorwort

Das vorliegende Findbuch erschließt den Bestand A II des Universitätsarchivs Braunschweig mit Akten der Hochschulverwaltung der TH bzw. (seit 1968) TU Braunschweig von ca. 1950 bis ca. 2000 mit einem Schwerpunkt auf den 1950er bis 1980er Jahren. Es knüpft an das Findbuch für den Bestand A I mit zentralen Verwaltungsakten von 1745 bis ca. 1950 an und richtet sich nach den gleichen Erschließungsgrundsätzen.

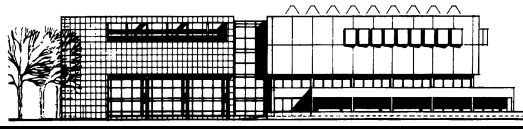
Übernahme, Umarbeitung und Erschließung des Bestands A II wurden vom Universitätsarchiv schon Mitte der 1980er Jahre in Aussicht genommen, mussten mangels Kapazitäten jedoch hintangestellt werden.¹ Realisiert werden konnte die Erschließung in den Jahren 2009 bis 2012 vor allem auf Grund eines von der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz geförderten Projekts. Aus dem Abstand von zwei Jahrzehnten ist ein Vorteil darin zu sehen, dass mittlerweile die Fristen von 30 Jahren für die endgültige Abgabe geschlossener Akten an das Archiv wie auch für die Freigabe von Archivalien verstrichen sind: Ergänzungen des Bestands A II durch weitere Aktenabgaben sind nur noch in einigen Fällen zu erwarten, und Schutzfristen bestehen z.Z. nur noch für Akten der 1980er und 1990er Jahre (sowie in stark personenbezogenen Teilen einzelner Akten, etwa in älteren Berufungsvorgängen).

Provenienz des Bestands, Überschneidungen mit anderen Beständen

Ein Nachteil der verspäteten Bestandserschließung ist dagegen verloren gegangenes Wissen im Hinblick auf Entstehung, Abgabe und Zuordnung mancher Akten: In A II verzeichnet sind Akten aus verschiedenen Abgabeschüben, die mehr oder weniger gut dokumentiert wurden.² In der Hauptsache handelt es sich jedenfalls um Akten der zentralen Verwaltung, die durch das Präsidialbüro abgegeben wurden. Nur in wenigen Fällen kommen Aktenabgaben ein-

1 Siehe dazu den Punkt „Bestandserweiterung“ bereits in den Arbeitsberichten des Universitätsarchivs von 1988 und 1989. UniA BS, E II : 1 : 1. In Bestandsübersichten von Beginn der 1980er Jahre war für die Hochschulakten der Nachkriegszeit noch die Bestandsbezeichnung B vorgesehen.

2 Laut Zugangsbuch des Universitätsarchivs wurden von der Hochschulverwaltung erstmals 1989 und 1992 insgesamt über 100 Aktenordner mit einer Laufzeit von ca. 1945 bis ca. 1965 übernommen: 65 Ordner (vom damaligen Archivbetreuer überschlägig ermittelte Laufzeit: ca. 1953 bis 1964) am 5. Oktober 1989 und 43 Ordner (Laufzeit: 1945 bis 1962) im Juli 1992. Listen der Akten wurden bei dieser Gelegenheit offensichtlich nicht mit abgegeben bzw. angefertigt, und es war nicht mehr möglich, jeden der in Frage kommenden Ordner zweifelsfrei einem der beiden Abgabeschübe zuzuordnen. Jedenfalls wurden diese 108 Akteneinheiten vom Universitätsarchiv bereits bei der Übernahme als Teil eines künftigen Bestands A II (Akten der Hochschulverwaltung seit 1955) angesehen, nachdem Thomas Stolle 1987 ein Findbuch für den Bestand A I, die Verwaltungsakten von 1745 bis 1955 (künftige Bezeichnung: bis ca. 1950), erstellt hatte. Die genannten ca. 110 Aktenordner stellen aber nur den Grundstock des Bestands A II dar, da es noch mehrere Abgabeschübe gab.



zelter Verwaltungsabteilungen hinzu, vor allem was die entsprechend eingerichtete Bestandsgruppe A II B betrifft. Dagegen wurde die Entscheidung getroffen, die noch unerschlossenen Akten des Immatrikulations- und Prüfungsamts seit ca. 1946³ nicht im Bestand A II zu verzeichnen: Zwar handelte und handelt es sich bei dem Amt formell ebenfalls um eine Verwaltungsabteilung, jedoch um eine mit besonderen Aufgaben und einiger Eigenständigkeit (was sich auch in der Aktenführung niederschlägt). Dies und die große Menge der Akten rechtfertigt es, für das Immatrikulationsamt einen eigenen Bestand in der Gruppe E (Zentrale Einrichtungen und weitere wichtige Einrichtungen) vorzusehen. Wichtig zu wissen ist im Zusammenhang mit den Akten der zentralen Verwaltung, dass dem Immatrikulationsamt einige Jahrzehnte lang auch wichtige nicht studienrelevante Angelegenheiten anvertraut waren wie Ehrungen der Hochschule, so dass sich bei den dortigen Akten noch – wenn auch nicht in großer Zahl – interessante Unterlagen allgemeiner Art dazu finden. Auch wurden im Immatrikulationsamt, genauer gesagt von seinem damaligen Leiter Herrn Runge,⁴ einige Zeit lang die Akten der Hochschulstiftungen (jetzt Bestand A II F) geführt, ehe die Zuständigkeit dafür an das Präsidialbüro überging.⁵

Unter Angabe der alten Aktennummern hat zumindest bereits Rainer Maaß in seiner 1996 angenommenen und 1998 publizierten Dissertation Akten aus dem Bestand A II zitiert.⁶ Als Mitarbeiter des Universitätsarchivs hatte Maaß 1995 auch eine Bestandsübersicht für den Bestand R (Rektoratsakten der Nachkriegszeit 1950–79/80) vorgelegt.⁷ Dieser ist hervorgegangen aus Akten, die vom Präsidium zwischen 1984 und 1995 abgegeben worden waren und von den damaligen Archivbetreuern laut Zugangsbuch von vornherein für einen gesonderten Bestand R (künftig R I) vorgesehen wurden. Dementsprechend wurden solche Akten der

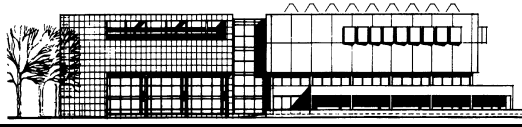
3 Vom Immatrikulationsamt wurden am 3. März 2005 201 Aktenordner und diverse weitere Archivalien mit einer Laufzeit bis 1995 an das Universitätsarchiv abgegeben, darunter ca. 110 Ordner mit einer Laufzeit von ca. 1946 bis ca. 1964.

4 Herr Runge, der kalligraphisch begabt war, hat neben diversen Urkunden der Hochschule auch einige Aktenordner beschriftet, vgl. die Beispiele in einigen Akten zu Hochschulstiftungen (A II F). Überhaupt wurden im Zuge der Umarbeitung des Bestands A II zwecks Veranschaulichung einige Etiketten von Aktenordnern, z.T. auch ganze Aktendeckel archiviert und dies in den Beschreibungen der einzelnen Akten jeweils vermerkt.

5 Der Vollständigkeit halber sei darauf hingewiesen, dass die einzelnen Diplom- und Promotionsprüfungsakten (geführt vom Immatrikulations- und Prüfungsamt) in den Beständen N I und N II, die Personalakten (geführt von der Personalabteilung, ehemals Aktengruppe II.9 gemäß Aktenplan) im Bestand B verzeichnet sind und als personenbezogene Akten anderen Sperrfristen unterliegen als die normalen Verwaltungsakten.

6 Siehe die Liste der verwendeten Quellen (hier: fünf Akten aus dem Bestand A II) bei Rainer MAASS, Die Studentenschaft der Technischen Hochschule Braunschweig in der Nachkriegszeit (= Historische Studien, Bd. 453), Husum 1998, S. 322.

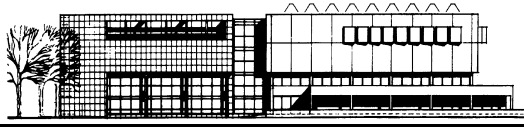
7 Bestandsübersicht R. Rektoratsakten der Nachkriegszeit 1950–1979/80, bearb. von Rainer MAASS, Braunschweig 1995.



Hochschulleitung nicht in den Bestand A II integriert, die mehr oder weniger unmittelbar im Präsidialbüro geführt wurden (der Unterschied kommt in der Regel darin zum Ausdruck, dass sie im Gegensatz zu den Verwaltungsakten keine Aktenzeichen enthalten). Diese Akten des Präsidenten sollen zu einem späteren Zeitpunkt in einem neuen Bestand R II gesondert erschlossen werden und wurden im Zuge der Bearbeitung dieses Findbuchs vorläufig verzeichnet. Gleiches gilt für die im September 1988 abgegebenen Aktenordner des Kanzlers, die als neuer Bestand K I grob erschlossen wurden.

Unbedingt zu beachten sind zahlreiche zeitliche und inhaltliche Überschneidungen zwischen den Beständen A I, A II, K I, R I und R II (Letzterer z.B. beinhaltet Akten zum Konzil, die teilweise Jahrzehnte vor 1980 zurückreichen). Dieser Umstand ist unvermeidlich und stellt eine nicht geringe Herausforderung für die Nutzung dar. Das vorliegende Findbuch enthält, wo dies besonders sinnvoll erscheint, Verweisungen. Oft wird sich die zusätzliche Heranziehung der Findmittel zu den genannten Beständen sehr empfehlen. Hinzu kommt, dass zu einem unbekanntem früheren Zeitpunkt nicht ganz wenige Akten (in einigen Fällen wohl auch nur einzelne Vorgänge) aus den ersten Nachkriegsjahrzehnten *zu* (nicht aber *von*) Lehrstühlen, Instituten und Seminaren, die eigentlich zum Bestand A II D gehören, nach dem Pertinenzprinzip in den Bestand D des Universitätsarchivs überführt wurden. Die Provenienz dieser Akten ist anhand der dokumentierten Aktenzeichen im Einzelfall gut nachvollziehbar, eine Rückführung aller in Frage kommenden Aktenstücke könnte also zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden; vorerst erschien der Aufwand jedoch nicht gerechtfertigt.

Generell ist zu beachten, dass es sich beim Bestand A II um Sachakten handelt, in denen sich immer wieder Schriftwechsel der zentralen Verwaltung mit denen des Rektors/Präsidenten (und z.T. des Prorektors bzw. der Vizepräsidenten) und des Kanzlers mischen, einfach weil es – je später, desto mehr – verschiedene Beteiligte gab, die sich mit bestimmten Vorgängen befassten. Noch in den 1950er Jahren gelangte wohl jeder einigermaßen wichtige Vorgang auf den Schreibtisch Seiner Magnifizienz, ab den 1960er Jahren schlug sich der starke Ausbau der Hochschule auch darin nieder, dass es immer mehr Stellen gab, die sich mit immer mehr Dingen beschäftigten und immer mehr Papier produzierten. Dabei wurden die Akten der zentralen Verwaltung – mit Ausnahme der Akten im Rektorat bzw. Präsidialbüro sowie der Akten des selbstständigeren, auch räumlich getrennten Immatrikulationsamts – einheitlich in einer Registratur gesammelt.

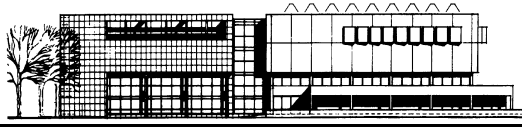


Es erwies sich als sinnvoll, anders als im Findbuch für den Bestand A I hier mit wenigen Ausnahmen darauf zu verzichten, die jeweiligen Akteure in der Hochschulleitung und -verwaltung (im engeren Sinn) als Korrespondenzpartner hervorzuheben. Die im Folgenden häufig benutzte Wendung „Schriftwechsel mit ...“ zeigt allgemein an, dass es sich um eine Korrespondenz der (zentralen) Verwaltung und/oder der Hochschulspitze handelt. Ebenfalls verweisen die Formulierungen „Schreiben an ...“ ohne Absender und „Schreiben von ...“ ohne Empfänger darauf, dass die TH/TU Braunschweig Korrespondent war, mit welchen Zuständigen (und häufig waren es mehrere) auch immer. Dies Vorgehen hat den Nachteil, dass aus dem Findbuch nicht ersichtlich ist, ob und in welcher Intensität der Rektor/Präsident einer- und der Kanzler andererseits sowie ihre engsten Mitarbeiter an konkreten Vorgängen beteiligt waren (was oft der Fall war). Stets alle in Frage kommenden Akteure zu berücksichtigen hätte einen großen Aufwand bedeutet, der zu dem geringen Nutzen der zusätzlichen Information in keinem Verhältnis gestanden hätte und eher noch für Verwirrung sorgen könnte. Dies gilt erst recht für die Namen der Rektoren/Präsidenten und der Verwaltungsmitarbeiter, die in seinem Auftrag handelten: Sie in jedem einzelnen Fall zu nennen würde angesichts des Bestandsumfangs bedeutet haben, das Findbuch immerfort mit vernachlässigbaren Informationen zu befrachten. Stattdessen wird der Nutzer über das Personenregister eher solche Stellen finden, die zu den Personen und/oder ihren Tätigkeiten etwas einschlägiger sind, wo sie also nicht nur als Amtsträger Schreiben verfassten, empfangen oder weiterleiteten. Auch wurden in den Beschreibungen der Akten in der Regel nicht die Namen von Funktionsträgern anderer Hochschulen (z.B. bei „Rektor der TH Hannover“) erfasst.

Ordnungsschema und Laufzeit

Wie auch im Fall des Bestands A I wurden bei der Erschließung der Akteneinheiten die Systematiken der alten Ablagepläne so gut als möglich erhalten: Maßgeblich für die Tektonik von A II sind die alten Aktenzeichen. Nur bei einigen wenigen Akten war deren Standort offenbar schon während der Aktenführung aus sachlichen Gründen geändert worden. Dies wurde bei der Sortierung berücksichtigt und in den Beschreibungen jeweils eine Verweisung eingefügt. In seltenen Fällen wiesen Aktenordner weder einen Titel noch ein Aktenzeichen auf, konnten aber inhaltlich leicht zugeordnet werden.

Das Aktennummernschema hinsichtlich der ersten Nachkriegszeit begegnet in ähnlicher Form auch im Bestand A I, dort jedoch mit ganz anderen Akteninhalten. Da einige Akten in A II bis



1946 zurückreichen, sind zeitliche Überschneidungen von A I und A II ohnehin unvermeidlich. Im Wesentlichen endet jedoch die in A I verzeichnete Überlieferung um 1950, während die in A II meistens um 1950 einsetzt.⁸ Daher sollte die Laufzeit von A I künftig mit „bis ca. 1950“ (statt wie bisher „bis 1955“) angegeben werden.⁹ Es ist zweckmäßig, auch im Fall von A II das Ende der Laufzeit nur mit „bis ca. 2000“ zu bestimmen.

Als maßgeblich für die ursprüngliche Aktennummerierung des Bestands A II sind die Geschäftsverteilungspläne der TH-Verwaltung vom 16. November 1953 und 1. November 1959 anzusehen, die im Bestand R und jetzt auch, zusammen mit weiteren Geschäftsverteilungsplänen, Organigrammen etc., unter der Signatur A II : 0 zu finden sind.¹⁰ Ein Aktenplan oder Aktenverzeichnis aus dieser Zeit lässt sich leider nicht mehr im Original finden.¹¹ Als Ersatz kann bezüglich der sechs Bestandsabteilungen¹² und zugehörigen Gruppen die Aufstellung „Akten der Technischen Universität Braunschweig seit 1955“ von Helmuth Albrecht aus dem Jahr 1982 oder 1984 dienen.¹³ Dieser Zusammenstellung liegt offenbar der originale Aktenplan zu Grunde, daher wird sie nach dem Vorwort wiedergegeben (siehe S. 9).

Bei den Bezeichnungen der einzelnen Akten und Vorgänge in diesem Findbuch handelt es sich hingegen für die erste Zeit in aller Regel um Beschreibungen seitens des Bearbeiters, da die Aktendeckel fast durchweg Aktenzeichen, aber keine Titel aufwies. Und die wenigen Aktentitel, die sich noch feststellen ließen (was hier in den Beschreibungen jeweils erwähnt wird), erwiesen sich für den Archivegebrauch als wenig hilfreich. So begegnet in A II A 1 : 54 der seltene Fall, dass noch genau feststellbar ist, wann eine Akte neu angelegt wurde: Am 10. Februar 1953 wies Rektor Prof. Dorn per Verfügung Herrn Sonnenkalb von der Registratur an „zur Anlegung einer neuen Akte I/1/40 und Aufnahme in den Aktenplan unter der Bezeichnung ‚Strafordnung für Studenten, Hörer und studentische Vereinigungen an den deutschen

8 Bezeichnenderweise wird in Bestandsübersichten des Universitätsarchivs aus der ersten Hälfte der 1980er Jahre das Ende der Laufzeit von A I (damals als Bestand A bezeichnet) mal mit 1945/50, 1950 oder 1955 angegeben. UniA BS, E II : 1 : 7. Im Arbeitsbericht des Archivs für 1987 ist sogar noch im Zusammenhang mit dem damals eben abgeschlossenen Findbuch A I vom „Zeitraum von 1745 bis ca. 1950“ die Rede. UniA BS, E II : 1 : 1.

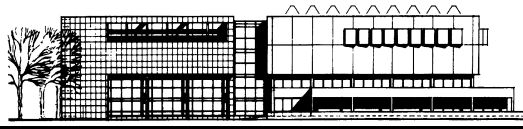
9 Die in den Bestand R I eingearbeiteten Akten wiesen hingegen in kaum einem Fall Aktenzeichen auf, so dass sein Bearbeiter drei neue Abteilungen bildete (1. Akten einzelner Rektorate, 2. Sachakten, die über einen Zeitraum von mehr als zwei Rektoraten geführt wurden, und 3. Senatsprotokolle) und die Akten ansonsten strikt chronologisch (nach dem Anfangszeitpunkt) ordnete. Siehe dazu das Vorwort in der Bestandsübersicht R (wie Anm. 7), S. 3. Überschneidungen des Bestands R einerseits und der Bestände A I und A II andererseits werden ebd., S. 4, angedeutet.

10 UniA BS, R 160 (alte Aktennummer bis 1964: I.5.02, ab 1964: 18-11-02).

11 Frdl. Mitteilung von Frau Legero (Geschäftsstelle des Präsidiums) vom 3. Juni 2009.

12 Die Bestandsabteilungen waren offenbar nicht immer identisch mit den Verwaltungsabteilungen.

13 UniA BS, E II : 1 : 7.



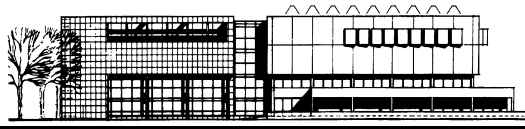
Hochschulen, Disziplinarordnung, Dreier-Ausschuß'.¹⁴ In diesem Fall wurde vom Bearbeiter als neuer Titel schlicht „Disziplinarordnung für Studierende“ gewählt. Die Laufzeit dieser Akte (1947 bis 1955) darf übrigens nicht verwundern: Die älteren Vorgänge wurden 1953 oder auch später der neuen Akte hinzugefügt und weisen teils noch andere Aktenzeichen auf.

Zum 1. September 1964 trat dann ein neuer Geschäftsverteilungsplan in Kraft, was ein ganz neues Aktennummernschema zur Folge hatte, das für die TU Braunschweig im Wesentlichen wohl bis ca. 1995 galt. Freilich wurden einige damals unabgeschlossene Akten mit alter Nummerierung noch einige Jahre weitergeführt. Ebenso scheint die bis August 1964 geltende Nomenklatur bereits in der zweiten Hälfte der 1940er Jahre, also schon vor 1953, eingeführt worden zu sein, während einige der damals noch in Gebrauch befindlichen Akten wiederum noch bis in die erste Hälfte der 1950er Jahre fortgeführt wurden (siehe dazu im Einzelnen das Findbuch zum Bestand A I). Die Einführung der neuen Aktenzeichen schlägt sich in der Ordnung des Bestands A II sehr unterschiedlich nieder. So war es hinsichtlich der allgemeinen Vorgänge nahe liegend, zwei getrennte Gruppen für die Zeit bis ca. 1964 (A II A 1) und danach (A II A 2) einzurichten, die sich allerdings auch wieder teilweise überschneiden. Wer beispielsweise zum Akademischen Hilfswerk bzw. Studentenwerk Braunschweig recherchiert, wird in beiden Gruppen fündig werden. Die Akten zu den einzelnen Instituten usw. (A II D) wurden dagegen oft viele Jahrzehnte lang fortgeführt, auf den Ordneretiketten die alten Aktenzeichen bloß um die neuen ergänzt. In diesem Fall wäre ein Schnitt bei der archivarischen Sortierung gar nicht möglich gewesen.

Trotz der äußeren Ähnlichkeit weicht das für den Bestand A I maßgebliche Aktennummernschema von dem hier anfangs in Frage kommenden stark ab. Gab es früher fünf aktenbildende Abteilungen (I: Beamte und Lehrer, II: Studierende, III: Verwaltung, Unterricht, IV: Kassenwesen, V: Gebäude),¹⁵ wurde die Verwaltung nach dem Zweiten Weltkrieg zwar neuerlich in fünf Referate (so die 1953 gewählte Bezeichnung) bzw. Abteilungen (ab 1959) gegliedert, jedoch mit anderen Zuständigkeiten. Ab November 1959 trugen die fünf Verwaltungsabteilungen die folgenden Bezeichnungen: I. Allgemeine Abteilung, II. Personalabteilung, III. Amtskasse, IV. Grundstücks- und Wirtschaftsabteilung und V. Immatrikulations- und

14 UniA BS, A II A 1 : 54, fol. 146v.

15 Siehe dazu das ca. 1940–45 begonnene und ca. 1945–50 auf nicht mehr vorhandene (häufig wohl auch gegen Kriegsende gezielt vernichtete) Unterlagen überprüfte sowie ergänzte Aktenverzeichnis in UniA BS, A I : 0 und vgl. dazu das Bestandsrepertorium A I. Akten der Hochschulverwaltung 1745–1955, bearb. von Thomas STOLLE, Braunschweig 1987, S. 2.



Prüfungsamt. Für die Gliederung der Verwaltung ab Mitte der 1960er Jahre sei auf A II : 0 verwiesen. Eine Rekonstruktion des neuen Aktenplans – falls es denn einen gab – wäre wegen öfter wechselnder Sachgebietsbezeichnungen und Zuständigkeiten nur z.T. möglich. Dafür sind in jüngerer Zeit fast alle Akten mit Titeln versehen, die hier meist übernommen wurden.

Ausblick

Die Bestände A I und A II sind, unbeschadet möglicher kleinerer Ergänzungen,¹⁶ als weitestgehend bzw. weitgehend abgeschlossen zu betrachten. Was den Bestand A II betrifft, konnten jedoch zwei größere Bereiche angesichts des besonderen Umfangs dieser Teilüberlieferungen noch nicht bewertet und erschlossen werden:

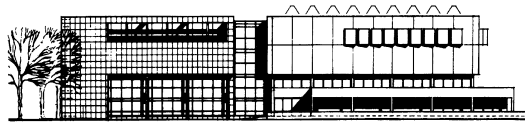
1. die Akten zu den verschiedenen Rektorenkonferenzen (A II A 2 : 7), bestehend aus 117 Aktenordnern (und wenigen Druckschriften), die bereits in den 1980er und 1990er Jahren abgegeben wurden, und weiteren 78 Aktenordnern und diversen Druckschriften, die das Universitätsarchiv 2011 vom Präsidialbüro übernommen hat;
 2. die auch sehr zahlreichen Akten und Unterlagen der Bauabteilung (A II B 3) von den 1970er bis zu den 1990er Jahre, zu denen im Zuge der Abgabe ans Archiv durch die damalige Abteilung 51 am 4. November 2002 ein ausführliches Inventar angefertigt wurde.
- Insbesondere im ersteren Fall kann wohl großzügig kassiert werden, da es sich oft um Drucksachen und Tagungsunterlagen ohne besonderen Bezug zu Braunschweig handelt. Die Herausforderung besteht darin, dass immer wieder einzelne Vorgänge dennoch von einigem Interesse für die Braunschweiger Hochschulgeschichte sind.

Ich danke Klaus Oberdieck, Lars Strominski und Michael Wrehde sowie Enrico Kullrich vielmals für die langjährige gute Zusammenarbeit im Universitätsarchiv.

Dezember 2012

Kai Drewes

¹⁶ So wurde bei der Erschließung des Bestands A II ein Vorgang aus dem Jahre 1910 in den Bestand A I eingearbeitet (jetzt A I : 5a), der auf Grund des identischen Aktenzeichens (I.1.13) fälschlicherweise in dem entsprechenden Aktenordner aus späterer Zeit (jetzt A II A 1 : 36) abgelegt war.



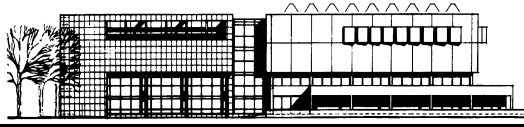
Aktenplan für den älteren Teil des Bestands A II (ca. 1946 bis 1964)

Abteilungen:

I.	Verwaltungsvorstand
II.	Personalabteilung
III.	Amtskasse
IV.	Sachbearbeiter
V.	Prüfungs- und Stipendienamt
VI.	Meldestelle

Untergruppen:

Abt. I.:	Gruppe	1.	Rektorat
		2.	Akademische Stellen
		3.	Studentische Vereinigungen
		4.	Institute und Lehrstühle
		5.	Verwaltung
		6.	Amtsblätter
Abt. II.:	Gruppe	1.	Allgemein
		2.	Beamte
		3.	Hochschullehrer
		4.	Wissenschaftliche Assistenten
		5.	Angestellte und Lohnempfänger
		6.	Lehrlinge
		7.	Sozialversicherung
		8.	Persönlicher Haushalt
		9.	Personalakten
Abt. III.:	Gruppe	1.	
Abt. IV.:	Gruppe	1.	Haushalt
		2.	Reisekosten
		3.	Umzugskosten
		4.	Haus- und Gebäudebewirtschaftung
		5.	Unterrichtsgelder usw.
		6.	Gutachtertätigkeit, Beiträge Dritter
		7.	Prüfungserinnerungen, Rechnungsangelegenheiten
Abt. V.:	Gruppe	1.	Diplom-Prüfungen
		2.	Staatsprüfungen
		3.	Promotionen
		4.	Preisarbeiten
		5.	Studentenförderung
Abt. VI.:	Gruppe	1.	Vorbildung der Studenten und Zuhörer
		2.	Zulassungsverfahren
		3.	Unterricht und Verwaltung
		4.	Statistiken
		5.	Gebühren

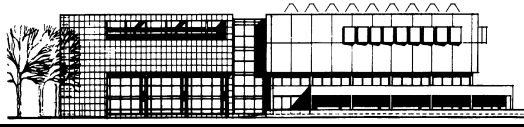


A II : 0

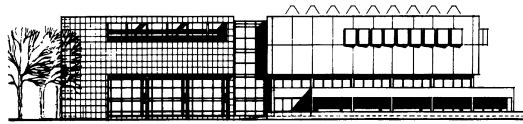
Aktenpläne, Organisationspläne, Geschäftsverteilungspläne

Enthält v.a. Duplikate und Fotokopien, die im Zuge der Erschließung des Bestandes A II aus anderen Beständen entnommen bzw. angefertigt wurden:

- Akten der Technischen Universität Braunschweig seit 1955 [recte: seit ca. 1950; Abschrift des von ca. 1950 bis ca. 1965 gültigen Aktenplans, o. J. [evtl. 1982 oder 1984 oder auch bereits 1981]
Fotokopie aus E II : 1 : 7; siehe desgleichen bereits Helmuth Albrecht, Bestandsübersicht des Universitäts-Archivs der Technischen Universität „Carolo-Wilhelmina“ zu Braunschweig, Braunschweig 1981 [unveröffentlichtes Typoskript im Universitätsarchiv Braunschweig], S. 4 f.
- Organisationsplan der Zentralverwaltung der Technischen Universität Braunschweig vom 1.10.1978 nebst Rundschreiben, 27.9.1978
Fotokopie aus A II A 2 : 3 : 1
- Verteiler zur Postauszeichnung nach dem neuen Organisationsplan vom 1.10.1978, 27.9.1978
Fotokopie aus A II A 2 : 3 : 1
- Organisationsplan der Technischen Universität Braunschweig vom 1.1.1972
Fotokopie aus Aktenordner Nr. 158 (betr. Geschäftsordnung der TU usw.) der Pressestelle (noch nicht umgearbeiteter Bestand)
- Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan der Verwaltung der Technischen Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig vom 1.1.1972
Duplikat aus Aktenordner Nr. 158 der Pressestelle (wie vor)
- Geschäftsverteilungs- und Aufgliederungsplan der Hochschulkasse der Technischen Hochschule zu Braunschweig vom 13.6.1967
Duplikat aus R 170
- Organisationsplan der Verwaltung der Technischen Hochschule zu Braunschweig vom 8.2.1967
Duplikat aus R 170
- Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan der Verwaltung (einschl. Hochschulkasse) der Technischen Hochschule Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig vom 1.9.1964
Fotokopie aus R 170
- Geschäftsverteilungsplan der zentralen Hochschulverwaltung vom 3.4.1964
Fotokopie aus R 60
- Geschäftsverteilungs- und Gliederungsplan der Verwaltung der Technischen Hochschule Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig vom 1.11.1959
Fotokopie aus R 170; desgleichen vorhanden in A II A 1 : 94, fol. 16



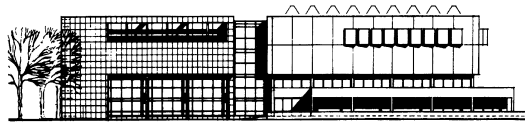
- Geschäftsverteilungsplan vom 16.11.1953
Fotokopie aus R 170
- Geschäftsverteilungsplan vom 3.9.1945
Fotokopie aus A I : 220
- Organisationsplan und Geschäftsverteilungsplan für die Zentralverwaltung der
Technischen Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig vom 1.10.1984
Original aus den Unterlagen des AStA (künftiger Bestand M I A)



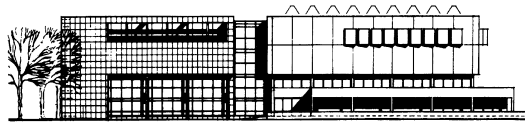
A II A Allgemeine Angelegenheiten

A II A 1 Allgemeine Angelegenheiten (ca. 1950 bis ca. 1965)

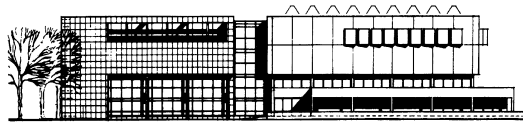
Archivsignatur	Aktentitel	Laufzeit
A II A 1 : 1	Verfassung	1947–1953
A II A 1 : 1a	Verfassung	1940–1948
A II A 1 : 2	Verfassung	1948–1951
A II A 1 : 3	Verfassung	1951–1965
A II A 1 : 4	Wahl des Rektors	1948–1953
A II A 1 : 5	Wahl des Rektors	1955–1965
A II A 1 : 6	Wahl des Rektors	1957–1962
A II A 1 : 7	Wahl des Rektors	1955
A II A 1 : 8	Wahl des Rektors	1956
A II A 1 : 9	Wahl des Rektors	1959
A II A 1 : 10	Wahl des Rektors	1961–1963
A II A 1 : 11	Rektoratsübergaben und Hochschuljahresfeiern	1948–1960
A II A 1 : 12	Rektoratsübergaben und Hochschuljahresfeiern	1950–1954
A II A 1 : 13	Rektoratsübergaben und Hochschuljahresfeiern	1952–1961
A II A 1 : 14	Rektoratsübergaben an anderen deutschen Hochschulen	1950–1958
A II A 1 : 15	Rektoratsübergaben an anderen deutschen Hochschulen	1958–1965
A II A 1 : 16	Wahl der Dekane und Abteilungsleiter	1947–1964
A II A 1 : 17	Wahl der Wahlensatoren	1948–1958
A II A 1 : 18	Wahl der Wahlensatoren und des Schlichtungsausschusses	1956–1963
A II A 1 : 19	Rektorenkonferenzen	1949–1952
A II A 1 : 20	Rektorenkonferenzen	1951–1954
A II A 1 : 21	Westdeutsche Rektorenkonferenz	1953–1955
A II A 1 : 22	Westdeutsche Rektorenkonferenz	1955
A II A 1 : 23	Wissenschaftsrat	1958–1963
A II A 1 : 24	Marburger Hochschulgespräche, Hochschulverband, Kultusministerkonferenz	1950–1961
A II A 1 : 25	Beflaggung	1952–1964



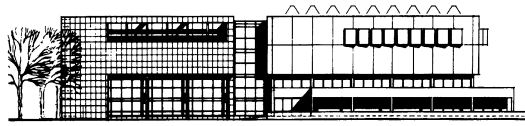
A II A 1 : 26	Talare	1949–1963
A II A 1 : 27	Kultusministerium	1946–1953
A II A 1 : 28	Kultusministerium	1952–1955
A II A 1 : 29	Kultusministerium	1954–1956
A II A 1 : 30	Kultusministerium	1957–1959
A II A 1 : 31	Kultusministerium	1959–1961
A II A 1 : 32	Kultusministerium	1961–1962
A II A 1 : 33	Kultusministerium	1962–1966
A II A 1 : 34	Kultusministerium	1964–1965
A II A 1 : 35	Bundeswehr-Vertrauensmann	1960
A II A 1 : 36	Ehrenrat, Hochschulbeirat, Schlichtungsausschuss, Verfassungsausschuss	1947–1964
A II A 1 : 37	Allgemeine Personal- und Verwaltungsangelegenheiten	1948–1960
A II A 1 : 38	Patentangelegenheiten	1949–1963
A II A 1 : 39	Andere Hochschulen	1962–1965
A II A 1 : 40	Andere Hochschulen	1964–1965
A II A 1 : 41	Patenschaft für die TH Breslau	1947–1981
A II A 1 : 42	Patenschaft für die TH Breslau	1956–1964
A II A 1 : 43	Bauangelegenheiten	1949–1958
A II A 1 : 44	Bauangelegenheiten	1957–1958
A II A 1 : 45	Bauangelegenheiten	1953–1961
A II A 1 : 46	Bauangelegenheiten	1950–1963
A II A 1 : 47	Betriebsrat	1946–1961
A II A 1 : 48	Personalrat	1961–1965
A II A 1 : 49	Aufträge an die Betriebsverwaltung	1962–1963
A II A 1 : 50	Wiedereinstellung entlassener Hochschullehrer	1951–1957
A II A 1 : 51	Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft	1956
A II A 1 : 52	Senatsangelegenheiten	1952–1964
A II A 1 : 53	International Association of Universities	1950–1951
A II A 1 : 54	Disziplinarordnung für Studierende	1947–1955
A II A 1 : 55	Diebstahlmeldungen	1959–1963
A II A 1 : 56	Akademisches Hilfswerk / Studentenwerk: Allgemeiner Schriftwechsel	1957–1965



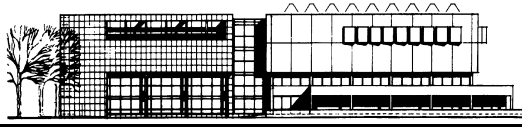
A II A 1 : 57	Akademisches Hilfswerk / Studentenwerk: Protokolle, Geschäftsberichte etc.	1948–1964
A II A 1 : 58	Braunschweigischer Hochschulbund	1950–1960
A II A 1 : 59	Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft	1949–1964
A II A 1 : 60	Deutsche Akademie der Wissenschaften Berlin	1950–1951
A II A 1 : 61	Niedersächsisches Materialprüfungsamt	1951–1960
A II A 1 : 62	Pressearbeit	1955–1964
A II A 1 : 63	Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft / Deutsche Forschungsgemeinschaft	1950–1953
A II A 1 : 64	Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft	1954–1964
A II A 1 : 65	Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft	1958–1964
A II A 1 : 66	Deutsche Forschungsgemeinschaft	1955
A II A 1 : 67	Vereinigung der Assistentenschaft	1948
A II A 1 : 68	Außeninstitut	1950–1963
A II A 1 : 69	Deutsche Forschungsgemeinschaft	1950–1964
A II A 1 : 70	Deutsche Forschungsgemeinschaft	1953–1964
A II A 1 : 71	Deutsche Forschungsgemeinschaft	1950–1963
A II A 1 : 72	Deutscher Akademischer Auslandsdienst	1957–1964
A II A 1 : 73	Deutscher Akademischer Auslandsdienst	1951–1963
A II A 1 : 74	Deutscher Akademischer Auslandsdienst	1950–1965
A II A 1 : 75	Deutscher Akademischer Auslandsdienst	1950–1957
A II A 1 : 76	Deutscher Akademischer Auslandsdienst	1950–1964
A II A 1 : 77	Deutscher Akademischer Austauschdienst	1963–1964
A II A 1 : 78	Gastprofessoren	1961–1968
A II A 1 : 79	Akademisches Auslandsamt	1950–1963
A II A 1 : 80	Forschungsorganisationen, Institutionen und Verbände	1950–1965
A II A 1 : 81	Hochschulverband	1950–1954
A II A 1 : 82	Hochschulverband	1954–1964
A II A 1 : 83	Hochschulverband	1959–1965
A II A 1 : 84	Physikalisch-Technische Bundesanstalt	1958
A II A 1 : 85	Deutsche Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt	1959–1965
A II A 1 : 86	Studentische Vereinigungen	1949–1958
A II A 1 : 87	Tutoren für Studentenwohnheime	1957–1962



A II A 1 : 88	AStA	1950–1962
A II A 1 : 89	Disziplinar- und Strafsachen gegen Studenten	1955–1963
A II A 1 : 90	Studentische Verbände, Deutsches Studentenwerk	1950–1964
A II A 1 : 91	Studentische Verbände, Deutsches Studentenwerk	1958–1961
A II A 1 : 92	Vereinfachung der Verwaltung	1954–1964
A II A 1 : 93	Tagungen der leitenden Hochschulbeamten	1953–1959
A II A 1 : 94	Zeichnungsbefugnis, Geschäftsverteilungs- und Gliederungsplan der Verwaltung	1947–1962
A II A 1 : 95	Personal- und Vorlesungsverzeichnis	1953–1965
A II A 1 : 96	Personal- und Vorlesungsverzeichnis	1947–1965
A II A 1 : 97	Telefonanschlüsse	1942–1953
A II A 1 : 98	Gutachtertätigkeit von Hochschullehrern in Justizsachen	1963–1964
A II A 1 : 99	Kolloquien	1959–1964
A II A 1 : 100	Atomforschung	1950–1961
A II A 1 : 101	Atomforschung	1956–1962
A II A 1 : 102	Generalbevollmächtigter der TH Braunschweig für Atomforschung	1958–1960
A II A 1 : 103	Einladungen zu auswärtigen Veranstaltungen	1961–1965
A II A 1 : 104	Glückwünsche und Danksagungen	1960–1964
A II A 1 : 105	Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements	1959–1965
A II A 1 : 106	Informationsmaterial und Redemanuskripte	1950–1952
A II A 1 : 107	Informationsmaterial und Redemanuskripte	1960–1961
A II A 1 : 108	Deutsches Museum, Rundfunk	1954–1961
A II A 1 : 109	Kontakt zu Hochschulen und Wissenschaftsorganisationen im Ausland	1952–1961
A II A 1 : 110	Allgemeiner Schriftverkehr	1958–1965
A II A 1 : 111	Wohnungen für Hochschulangehörige	1959–1962
A II A 1 : 112	Rechtsstreitigkeiten	1949–1956
A II A 1 : 113	Aushänge am Schwarzen Brett	1959–1965
A II A 1 : 114	Bestellung von Vertretern des öffentlichen Interesses bei Verwaltungsgerichten	1951–1955
A II A 1 : 115	Hochschultage	1953–1961
A II A 1 : 116	Berichtsbände	1951–1964



A II A 1 : 117	Berichtsbände	1951–1957
A II A 1 : 118	Pressearbeit	1958–1959
A II A 1 : 119	Verfügungen	1958–1959



A II A 1 : 1

Verfassung

1947–1953

345 Bl.

T. 1: Fol. 1–31

T. 2: Fol. 32–198

T. 3: Fol. 199–345

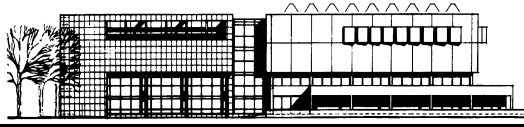
Aktenzeichen: I.1.09

Kassiert wurden: zwischen fol. 112 und 113: 50 Bl. (fünf Dubletten von fol. 103–112); zwischen fol. 141 und 142: 2 Bl. (Dublette von fol. 140/141); zwischen fol. 280 und 281: 3 Bl. (Dublette von fol. 278–280)

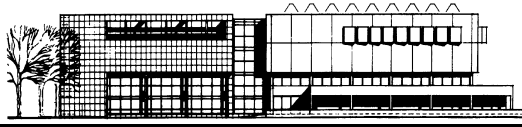
Enthält u.a.:

Fol.

- 1 Kritische Äußerungen zum „Gutachten zur Hochschulreform“, hektographiertes Typoskript unbekannter Provenienz, o. O. o. J. [ca. 1949], 156 Bl.
Anm.: nur wenige weitere Exemplare in Bibliotheken nachweisbar
- 2–3 Protokoll der Sitzung des Konzils vom 6.6.1951 (nur S. 2 und 3)
- 4–31 Abgeänderter Entwurf der Verfassung der TH Braunschweig, angenommen in der Sitzung des Konzils vom 6.6.1951
- 32–102 Exemplare der Verfassung der TH Braunschweig, u.a. in der Fassung vom 1.8.1952
- 103–112 Denkschrift des Rektors der Universität Göttingen zur dortigen Hochschulreform (Entwurf) nebst Entwurf für ein Niedersächsisches Hochschulgesetz, o. D. [1950]
Desgl. fol. 185–194 und 229–234 sowie diesbezügliche Schriftwechsel, 21.1.1950–7.3.1951 (fol. 183/184, 196, 228, 235/236)
- 113–117 Schriftwechsel betr. Bitten anderer Hochschulen und der Westdeutschen Rektorenkonferenz um Übersendung der Verfassung der TH Braunschweig, 21.5.–17.7.1947
- 118 Vermerk betr. Stimmrecht von Prof. Göderitz in den Fakultäts- und Abteilungssitzungen, 7.2.1948
- 119 Schreiben an den Betriebsrat betr. beratendes Stimmrecht von dessen Vertretern im Senat, 12.4.1948
- 120–198 Schriftwechsel betr. Bildung eines Verfassungsausschusses und Vorschläge des Kultusministeriums und der anderen niedersächsischen Hochschulen zur Hochschulreform, 12.5.1948–2.4.1951
Darin: Rundschreiben des Rektors betr. Änderung der Senats- und Konzilszusammensetzung, 2.6.1948 (fol. 125/126); Schreiben der Handwerkskammer Braunschweig betr. Bitte um Berücksichtigung bei der Einrichtung eines Hochschulbeirats, 25.1.1949 (fol. 129); Vorschläge des



- Vorstandsvorsitzenden der Ilseder Hütte AG Dr. Bode zur Errichtung eines niedersächsischen Hochschulfonds, 26.4.1950 (fol. 176/177); vgl. außerdem fol. 103–109
- 199 Schreiben des Prorektors betr. u.a. Lehrstühle, deren Besetzung zwischen den Fakultäten zu regeln ist, 17.12.1947
- 200 Schreiben des Kultusministers an die niedersächsischen Rektoren betr. Gewährleistung der Vertretung des Rektors durch den Prorektor, 12.9.1948
- 201 Schreiben an den Prorektor betr. Senatsbeschluss vom 24.5.1950 zur Änderung des Verfassungsvorschlags hinsichtlich der Zugehörigkeit von Professoren zu zwei Abteilungen, 14.6.1950
- 203–227 Verfassung der TH Braunschweig, erster Entwurf vom 15.9.1950
- 228–236 wie fol. 103–112
- 237–245 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. Möglichkeit der Bildung einer gemeinsamen Philosophischen Fakultät der TH Braunschweig und TH Hannover und der Errichtung einer Humanistischen Fakultät, 29.4.–27.5.1950
Darin: Programme der TH Berlin (Einführung und Programme der Fakultäten II bis V) vom Februar und Juli 1949
- 246–327, 331–333, 337–339, 341, 343
Schriftwechsel mit anderen Hochschulen, dem Kultusministerium und weiteren Institutionen betr. Fragen der Verfassungsreform und Bitten um Übersendung der Verfassung, 6.6.1950–5.2.1954
- 328–330, 334–336, 340, 344/345
Schriftwechsel und Wortlaut der Verfassungsänderungen betr. Wahl von Vertretern der Nichtordinarien für die Fakultätskollegien und Stimmrecht der studentischen Vertreter bei der Behandlung rein studentischer Angelegenheiten im Senat, 15.12.1952–22.7.1954



A II A 1 : 1a

Verfassung

1940–1948

44 Bl.

Aktenzeichen: [n.v.]

Die hier versammelten Schriftstücke stammen nicht aus einem Aktenordner, sondern befanden sich seit einem unbekanntem Zeitpunkt in einer Klarsichthülle; vgl. die Verweisung von 1940 auf die „Hochschulordnung (Richtlinien)“ (fol. 22)

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–5 Rechtsgrundsätze für die Hochschul-Verfassungen, o. D.

- 6/7 Schreiben an das Kultusministerium betr. Verfassung der TH Braunschweig,
5.3.1948

- 8–15 Entwurf einer Verfassung der Technischen Universität [sic!] Carolo-Wilhelmina zu
Braunschweig, o. D.

- 16–20 Gesetz über die verfassungsmäßige Eingliederung der Hochschulen in die
demokratische deutsche Verwaltung [Entwurf, wohl von Rektor Prof. Gassner],
18.7.1946

- 21 Schreiben des Kultusministeriums betr. Verfassung der TH Braunschweig, 2.4.1948

- 22 Schreiben des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung
an die Dienststellen der Wissenschaftsverwaltung betr. Nichtzugehörigkeit der
entpflichteten Professoren zum Fakultätsausschuss und Senat, 16.5.1940

- 23–32 Rechtsgrundsätze für die Hochschulverfassungen [drei Fassungen, deren letzte von
Prof. Kipp von der Universität Bonn stammt], o. D.

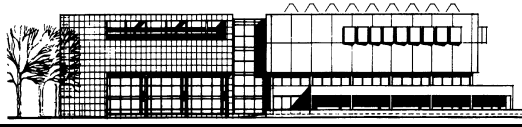
- 33–37 Entwurf der Grundzüge einer neuen Satzung für die Universität Berlin als Muster
einer allgemeinen deutschen Hochschulsatzung, o. D. [1946/47]

- 38–41 F. H. Rein, Die Eingliederung der Universitäten und Hochschulen in eine neue
deutsche Verwaltung, o. D.

- 42 Rahmenentwurf für ein allgemeines Universitäts-Statut, o. D.

- 43 „Über die Vertretung der Universitäten und ihnen gleichzusetzende[r] Hochschulen
in den Ländervertretungen“, o. D.

- 44 Schreiben an das Kultusministerium betr. Wahlen der Dekane und Abteilungsleiter,
4.8.1947



A II A 1 : 2

Verfassung

1948–1951

474 Bl.

T. 1: Fol. 1–308

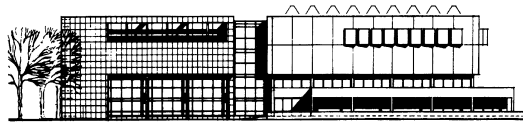
T. 2: Fol. 309–474

Aktenzeichen: I.1.09

Beschriftung des Aktendeckels: „Ausarbeitung der Verfassung“

Enthält u.a.:

- 1–2 Inhaltsverzeichnis des Aktenbandes, o. D.
- 4–52 Schriftwechsel mit anderen westdeutschen Technischen Hochschulen und
Universitäten betr. Bitte um Übersendung ihrer Verfassungen, 27.12.1948–
10.1.1949
Darin: Entwurf der Verfassung der RWTH Aachen (fol. 15–21); Vorläufige Verfassung der
TH Karlsruhe (fol. 22); Verfassung der TH Stuttgart (fol. 23–32); Verfassung der Universität
Freiburg i.Br. (fol. 33–35); Satzung der Universität Göttingen (fol. 36); Entwurf der Satzung der
Universität Köln (fol. 38–52)
- 53/54 Vorläufige Arbeitsordnung der Universitäten und wissenschaftlichen Hochschulen
der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands nebst Anschreiben an den
Prorektor, 10.11.1949
- 55–149 Schriftwechsel betr. Arbeit des Verfassungsausschusses der TH Braunschweig
(u.a. Sitzungsprotokolle), 3.8.1948–3.5.1950
Darin: Entwurf der Verfassung der TH Braunschweig, o. D. (fol. 125–149)
- 150–461 Schriftwechsel betr. Fortgang der Beratungen über den Verfassungsentwurf v.a. in
Senat und Konzil, 6.5.1950–10.7.1951
Darin: diverse Entwürfe, Änderungsvorschläge und Anregungen
- 462–474 Schriftwechsel mit anderen westdeutschen Hochschulen sowie dem Berliner
Magistrat betr. Übersendung des Braunschweiger Verfassungsentwurfs, 5.5.1950–
3.10.1951



A II A 1 : 3

Verfassung

1951–1965

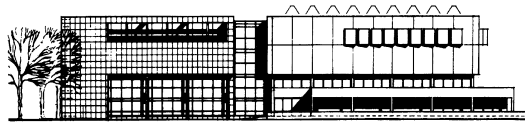
180 Bl.

Aktenzeichen: I.1.09

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–3 Protokoll der Sitzung des Konzils vom 6.6.1951 betr. Verabschiedung der vorläufigen Verfassung
- 4 Neufassung der Satzung der Studentenschaft der TH Braunschweig, o. D. (mit einer Ergänzung vom 9.2.1954)
- 6–15 Schriftwechsel betr. Entwürfe der Verfassung und der Satzung der Studentenschaft, 27.9.1952–12.6.1953
Darin: Entwurf einer Wahlordnung für die Wahl von AStA-Mitgliedern, o. D. (fol. 8–15)
- 16, 19–23, 30–35, 37–100
Schriftwechsel betr. Hochschultagungen der Westdeutschen Rektorenkonferenz und des Hochschulverbandes in Hinterzarten im August 1952 und in Bad Honnef im Januar 1956, 12.9.1952–5.12.1955
Darin: Ergebnis der Rundfrage im Anschluss an die Arbeitstagung in Hinterzarten, November 1953 (fol. 19–23); Empfehlungen und Berichte der Arbeitstagungen vom August 1952 (fol. 38–56); verschiedene Broschüren und Mitteilungshefte der Bundesregierung, des Hochschulverbandes und des Stifterverbandes für die deutsche Wissenschaft sowie Zeitungsartikel
- 17/18 Aktenvermerke betr. eventuelle Einrichtung eines Hochschulbeirats, 25.3.–10.6.1953
- 24–29, 101–129, 131–144, 170–180
Schriftwechsel mit anderen Hochschulen und Einrichtungen des In- und Auslands betr. Übersendung der Verfassung und weiteren Materials der TH Braunschweig, 4.1.1954–26.4.1965
- 36 Schreiben an den Präsidenten des Landesverwaltungsgerichts Braunschweig betr. Klage von Prof. Föppl im Hinblick auf die Gültigkeit der vorläufigen Verfassung, 26.11.1954
- 145–150, 159–169
Schriftwechsel betr. Bildung einer neuen Verfassungskommission, 11.5.1958–26.1.1959
- 151–158 Schriftwechsel betr. Hochschulreformprogramm des Verbandes Deutscher Studentenschaften vom November 1956, 24.–5.5.1957
Darin: Stellungnahme von Prof. Heffter (vgl. auch seine Monographie „Die deutsche Selbstverwaltung im 19. Jahrhundert. Geschichte der Ideen und Institutionen“, Stuttgart 1950)



A II A 1 : 4

Wahl des Rektors

1948–1953

342 Bl.

T. 1: Fol. 1–176

T. 2: Fol. 177–342

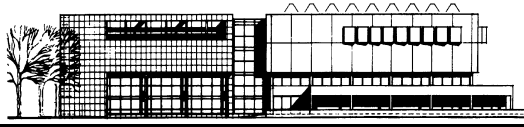
Aktenzeichen: I.1.01

Zur Frage des Wahlrechts der Emeriti siehe insbesondere fol. 26/27 und 33/34

Enthält:

Fol.

- 1–24 Verfassung der TH Braunschweig, o. D. [Fassung vom 6.6.1951?]
 Jüngerem Datum ist jedenfalls die 23-seitige Version von 1954 mit Änderungen von 1953 (Signatur des UB-Exemplars: Ba–2550)
- 25 Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Prorektors am 22.7.1948 (gewählt: Prof. Koeßler)
- 26–138 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors am 5.5.1950 (gewählt: Prof. Koeßler)
- 139–248 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors designatus am 27.6.1951 (gewählt: Prof. Dorn)
- 249–342 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors designatus am 5.5.1953 (gewählt: Prof. Justi)



A II A 1 : 5

Wahl des Rektors

1955–1965

215 Bl.

Aktenzeichen: I.1.01

Zur Frage nach dem Wahlrecht der Emeriti siehe v.a.: Schriftwechsel betr. Anfrage von Prof. Raven, 14.–16.6.1955 (fol. 25–27), Gutachten von Syndikus Giffhorn, 16.6.1955 (fol. 61/62), Schreiben an Prof. Raven, 18.6.1955 (fol. 63)

Enthält:

Fol.

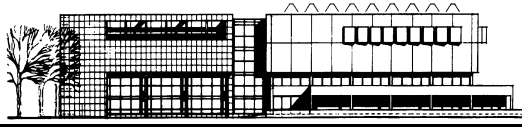
1 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors designatus am 15.5.1965

2–10 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors designatus am 4.5.1963

11–213 Schriftwechsel betr. vorzeitige Wahl des Rektors (gewählt: Prof. Dorn) und des Rektors designatus (gewählt: Prof. Zimmermann) am 18.6.1955 in Folge des Rücktritts von Prof. Justi

Siehe dazu die Stimmzettel (nur zur Wahl des Rektors designatus) in A II A 1 : 7; zum Rücktritt von Prof. Justi als Rektor 1955 aus Protest gegen die Ernennung von Kultusminister Schlüter siehe insbesondere: Aktenvermerk von Prof. Hartmann (als Dekan) über eine Besprechung mit Regierungsrat Dr. Kalisch im Kultusministerium vom 1.6.1955 (fol. 11), Schreiben des Staatssekretärs im Kultusministerium Dr. Bojunga an Prorektor Prof. Dorn vom 3.6.1955 betr. dessen telefonischen Bericht vom Vortag (fol. 17), Bekanntmachungen von Prof. Dorn gegenüber dem Kultusminister, dem Präsidenten der Westdeutschen Rektorenkonferenz, dem Lehrkörper und der Presse, 27.–28.5.1955 (fol. 18–21), Aktenvermerk von Prof. Dorn vom 9.6.1955 betr. Stellungnahme von Prof. Justi zum Rücktritt von Kultusminister Schlüter (fol. 23), Schreiben von Prof. Justi an den AstA betr. Fackelzug zu seiner Verabschiedung (fol. 24), Aktenvermerk von Verwaltungsamtman Weidemann betr. Gespräch mit Prof. Justi über die Rechtslage (fol. 48), Aktenvermerke von Prof. Hartmann über Telefonate mit Regierungsrat Dr. Kalisch, 2.6.1955 (fol. 50/51), Schreiben von Prof. Justi an die Mitglieder des Konzils, 3.6.1955 (fol. 53), Aktenvermerk von Verwaltungsamtman Weidemann über ein Telefonat mit Prof. Raven, 2.6.1955 (fol. 60)

214/215 Glückwunschsreiben des Rektors der TH Stuttgart betr. Rektoratsübernahme durch Prof. Lagershausen und dessen Antwort, 1.–2.8.1960



A II A 1 : 6

Wahl des Rektors

1957–1962

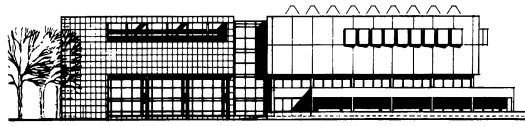
88 Bl.

Aktenzeichen: I.1.01, Bd. 3

Enthält:

Fol.

- 1–21 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors designatus am 22.6.1957 (gewählt: Prof. Marx)
Siehe auch die Stimmzettel dieser Wahl in R 9 (Aktenzeichen ebenfalls: I.1.01)
- 22–66 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors designatus am 13.6.1959 (gewählt: Prof. Lagershausen), dazu Glückwünsche anderer Rektoren und von Wirtschaftsvertretern zur Rektoratsübernahme 1960
Siehe dazu die Stimmzettel in A II A 1 : 9
- 67–69 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans, der Abteilungsleiter und des Wahlsenators der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät am 7.6.1961
- 70–73 Desgl. der Fakultät für Bauwesen am 31.5.1961
- 74 Schriftwechsel betr. Wahl der Nichtordinarienvvertreter der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät am 2.7.1962 (?)
- 75–88 Schriftwechsel betr. vorzeitige Wahl des Prorektors am 25.2.1961 (gewählt: Prof. Kohler als Nachfolger von Prof. Marx)
Siehe auch die Stimmzettel und das Protokoll dieser Wahl in R 48 (Aktenzeichen ebenfalls: I.1.01), desgl. die Stimmzettel der Wahl von Prof. Kohler zum Rektor am 24.6.1961 in R 49 (Aktenzeichen ebenfalls: I.1.01)



A II A 1 : 7

Wahl des Rektors

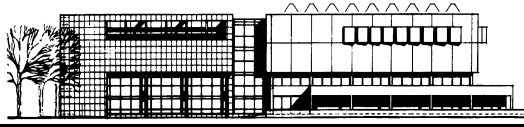
1955

unfoliiert

Aktenzeichen: [n.v.]

Enthält einen Umschlag mit den Wahlzetteln zur Wahl des Rektors designatus am 18.6.1955
(gewählt: Prof. Zimmermann)

Siehe dazu den Schriftwechsel in A II A 1 : 5



A II A 1 : 8

Wahl des Rektors

1956

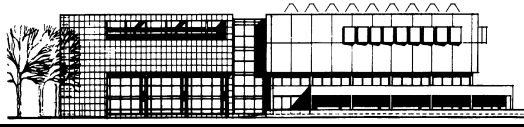
35 Bl.

Aktenzeichen: [I.1.01]

Enthält:

Fol.

1–35 Schriftwechsel betr. Wahl des Prorektors am 30.6.1956 (gewählt: Prof. Koeßler)



A II A 1 : 9

Wahl des Rektors

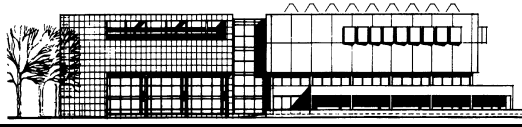
1959

unfoliiert

Aktenzeichen: [n.v.]

Enthält einen Umschlag mit den Stimmzetteln zur Wahl des Rektors [designatus] am
13.6.1959 (gewählt: Prof. Lagershausen)

Siehe dazu den Schriftwechsel in A II A 1 : 6



A II A 1 : 10

Wahl des Rektors

1961–1963

74 Bl.

Aktenzeichen: n.v.

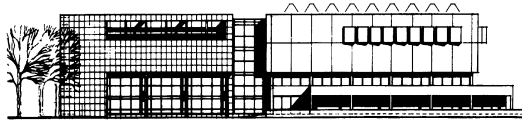
Der Schnellhefter mit diesen beiden Vorgänge befand sich bei den Akten, die 2005 von der Abt. 36 abgegeben wurden, und zwar neben dem Aktenordner zur Wahl des Rektors 1971–1978 und zur Wahl der Wahlsenatoren 1960–1970 (siehe A II A 2 : 2 : 1).

Zu den Zweifelsfällen hinsichtlich des aktiven und passiven Wahlrechts verschiedener Hochschullehrer siehe u.a. die Niederschrift über die Sitzung des Ältesten-Wahlausschusses am 25.4.1963 (fol. 58/59).

Enthält:

Fol.

- 1–23 Schriftwechsel betr. Wahl des Rektors am 24.6.1961 (gewählt: Prof. Kohler)
- 24–74 Schriftwechsel betr. vorzeitige Wahl des Rektors am 4.5.1963 (gewählt: Prof. Kroepelin) in Folge des Antrags von Prof. Kohler auf Entlassung aus Gesundheitsgründen



A II A 1 : 11

Rektoratsübergaben und Hochschuljahresfeiern

1948–1960

122 Bl.

Aktenzeichen: I.1.02

Zum Rücktritt von Prof. Justi als Rektor 1955 aus Protest gegen die Ernennung des niedersächsischen Kultusministers Schlüter siehe insbesondere fol. 54–71 (u.a. Solidaritätsadressen anderer Hochschulen und Verbände und Broschüre „Dokumentation zum Fall Schlüter“ der Deutschen Universitätszeitung)

Enthält u.a.:

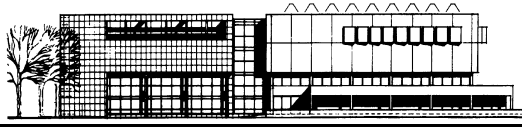
Fol.

- 1 Ansprache und Bericht des scheidenden Rektors Prof. Gassner anlässlich der Rektoratsübergabe am 16.7.1948 (Broschüre)

- 2–9 Ansprache und Bericht des scheidenden Rektors Prof. Koeßler anlässlich der Rektoratsübergabe am 5.7.1952

- 10–20 Ansprache und Bericht des scheidenden Rektors Prof. Dorn anlässlich der Rektoratsübergabe am 3.7.1954

- 119–122 Schriftwechsel des Rektors und des AStA mit der Redaktion der Studentenzeitschrift „aachener prisma“ betr. geplanter Bericht über einen angeblichen Tumult im Anschluss an die Braunschweiger Rektoratsübergabe im Sommersemester 1960, 11.–23.8.1960



A II A 1 : 12

Rektoratsübergaben und Hochschuljahresfeiern

1950–1954

408 Bl.

T. 1: Fol. 1–200

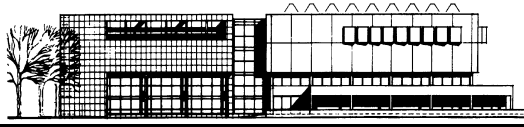
T. 2: Fol. 201–408

Aktenzeichen: I.1.03

Enthält u.a.:

Fol.

- 62/63 Auszug aus der Rede von Rektor Prof. Koeßler über „Die humanistische Aufgabe der Technischen Hochschule“ vom 2.7.1950
- 43, 61 Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zur Situation der TH Braunschweig, evtl. für die Ansprache von Rektor Prof. Koeßler, o. D. [1950]
- 69–74 Glückwunschansprache des Rektors der Universität Erlangen im Auftrag der westdeutschen Universitäten vom 2.7.1950
- 89/90 Schriftwechsel betr. Meinungsverschiedenheit zwischen dem Rektor und Prof. Niemann über eine Spende der Vereinigten Kugellagerfabriken, 16.–23.10.1950
- 345–352 Ansprache und Bericht des scheidenden Rektors Prof. Koeßler anlässlich der Rektoratsübergabe am 5.7.1952



A II A 1 : 13

Rektoratsübergaben und Hochschuljahresfeiern

1952–1961

323 Bl.

T. 1: Fol. 1–172

T. 2: Fol. 173–323

Aktenzeichen: I.1.03

Enthält u.a.:

Fol.

1–10 Festvortrag des neu gewählten Rektors Prof. Dorn am 5.7.1952

106–127 Rechenschaftsbericht des Rektors Prof. Zimmermann vom 6.7.1957

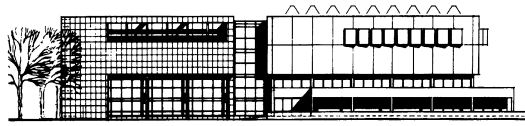
180–202 Schriftwechsel betr. Herausgabe der TH-Broschüre „Kurzer Abriß ihrer Geschichte“ durch Prof. Hoppe, 8.–9.6.1959

Beachte: Nicht genannt wird der Mitautor der Broschüre Dr. Müller

281–284 Entwurf für Bundesverkehrsminister Seebohm für einen Spendenaufruf an die Industrie- und Handelskammer Braunschweig vom 16.6.1959

285–289 Manuskript der Ansprache von Prof. Marx vor der Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer in Goslar vom 25.5.1959

295–317 Jahresbericht des Rektors Prof. Marx vom 4.7.1959



A II A 1 : 14

Rektoratsübergaben an anderen deutschen Hochschulen

1950–1958

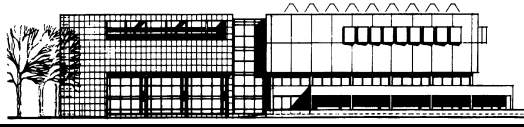
466 Bl.

T. 1: Fol. 1–250

T. 2: Fol. 251–466

Aktenzeichen: I.1.04

Enthält Benachrichtigungen durch Rektoren anderer deutscher (auch ostdeutscher)
Hochschulen anlässlich ihrer Rektoratsübernahmen und Glückwünsche des Braunschweiger
Rektors



A II A 1 : 15

Rektoratsübergaben an anderen deutschen Hochschulen

1958–1965

450 Bl.

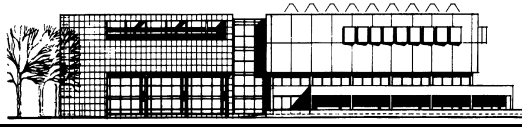
T. 1: Fol. 1–150

T. 2: Fol. 151–300

T. 3: Fol. 301–450

Aktenzeichen: I.1.04

Enthält Benachrichtigungen durch Rektoren anderer deutscher (auch ostdeutscher) sowie österreichischer Hochschulen anlässlich ihrer Rektoratsübernahmen und Glückwünsche des Braunschweiger Rektors



A II A 1 : 16

Wahl der Dekane und Abteilungsleiter

1947–1964

300 Bl.

T. 1: Fol. 1–131

T. 2: Fol. 132–199

T. 3: Fol. 200–300

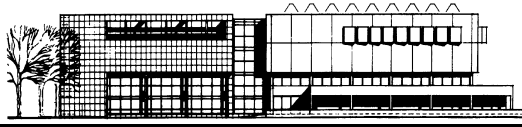
Aktenzeichen: I.1.05

Fol. 21–131 waren innerhalb des Aktenordners zusammengeheftet und sind teilweise mit dem älteren Aktenzeichen III.4.7 versehen, also demselben wie in A I : 307 (Wahl der Dekane und Abteilungsvorstände, 1909–1949)

Enthält v.a. Wahlbekanntmachungen, Wahlprotokolle und Bestätigungen des Kultusministers sowie weitere Schriftwechsel betr. Durchführung der Wahlen:

Fol.

- 1–10 Vorzeitige Wahl des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Dorn) am 14.6.1950 in Folge des Antrags von Prof. Kroepelin, ihn wegen eines mehrmontatigen Studienaufenthalts in den USA von seinem Amt zu entbinden
- 11–20 Schriftwechsel betr. Wahl des Leiters der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Heffter) am 8.6.1955, des Leiters der Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: zunächst Prof. Suhrmann, nach dessen Ruf an die TH Hannover Prof. Hartmann) am 22.6. bzw. 9.7.1955 und des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Kohler) am 22.6.1955
Beachte das Bedauern von Prof. Suhrmann bezüglich seiner Wahl in seinem Schreiben an den Dekan vom 12.7.1955 (fol. 19)
- 21–29 Schriftwechsel betr. Wahl der Dekane der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Inhoffen) und der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Kohl) und der Leiter der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Gehlhoff), der Abteilung für Architektur (gewählt: Prof. Flesche), der Abteilung für Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Kohl) und der Abteilung Maschinenbau (gewählt: Prof. Löhner) am 29.7.1947
- 30–31, 33–35, 39–43
Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Löhner) und der Leiter der Abteilungen Maschinenbau (gewählt: Prof. Schlichting) und Elektrotechnik (gewählt: Prof. Pungs) am 5.5.1948
- 32, 36–38, 44–51
Schriftwechsel betr. vorzeitige Wahl des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Kroepelin) am 5.6.1948 in Folge der Wahl von Prof. Inhoffen zum Rektor wie auch des Leiters der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: Prof. Hartmann)



52–99, 101/102, 107–125, 127/128

Schriftwechsel betr. Wahl der Dekane der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Kroepelin) und der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Flesche) und der Leiter der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: Prof. Hartmann), der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Hoppe) und der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Kristen) und für Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Harbert) am 6.7.1949

Zur Anfechtung der Wahl von Prof. Harbert durch Prof. Eisenmann (unterstützt von den Profs. Gerstenberg und Raven) auf Grund der gleichzeitigen Zugehörigkeit von Prof. Kristen zu den Abteilungen für Architektur und Bauingenieurwesen und den sich daraus ergebenden Schriftwechseln mit dem Kultusminister und den Rektoren anderer Technischer Hochschulen 1949/50 siehe fol. 55, 57, 59, 63/64, 68, 84–99, 101/102, 107–125, 127/128, dazu das Gutachten von Syndikus Giffhorn vom 24.9.1949 (fol. 69–71 und 65/66) und Abschriften der Verfassung der TH Braunschweig vom 30.6.1894 (fol. 72–81) und der Bekanntmachung des Rektors betr. Neugliederung der Fakultäten und Abteilungen vom 17.3.1937 (fol. 82)

100, 103–106, 126, 129–137, 139–142

Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Marx) und der Leiter der Abteilungen für Maschinenbau (gewählt: Prof. Hofmann) und Elektrotechnik (gewählt: Prof. Moeller) sowie der Wahlsenatoren am 7.6.1950

Beachte das Schreiben des Rektors an das Kultusministerium betr. Bestätigung der Wahl von Prof. Marx zum Dekan (sowie betr. favorisierte Nachfolge von Prof. Harbert durch Oberregierungsrat Jung, den Ruf von Prof. Schmidt nach Darmstadt, die Neuberufung von Prof. Kraemer und die Notwendigkeit zur Einrichtung neuer Labors in Folge der Rückgabe von Räumen der Drogisten-Akademie zum 1.1.1951) vom 20.9.1950 (fol. 139/140)

138 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 15.11.1950 betr. Regelung zur Auslage der Protokolle

143–150, 162/163

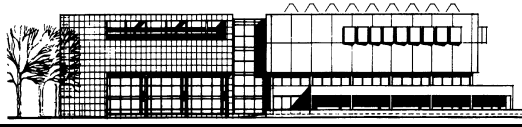
Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Kristen) und der Leiter der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Kraemer) und für Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Zimmermann) am 11.7.1951

151–161 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Koppe) und der Leiter der Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: Prof. Hartmann) und der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Herwig) am 27.6.1951

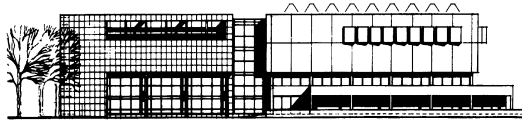
Enthält u.a.: Notiz für die Presse betr. Prof. Koppe vom 20.8.1951 (fol. 161)

166–181, 188

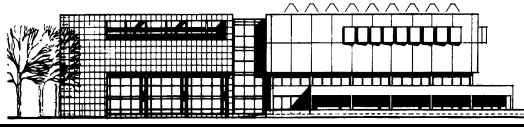
Schriftwechsel betr. Wahl der Dekane der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Hartmann) und der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Zimmermann) sowie der Leiter der Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: Prof. Suhrmann), der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Glockner) und der



- Leiter der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Kraemer) und für Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Lagershausen) am 3.6.1953
- 182–187 Schriftwechsel betr. Wahl der Wahlsenatoren am 10.7.1952 und dabei aufgetretene Probleme
- 189 Verschlossener Umschlag mit Wahlzetteln einer nicht genannten Wahl vom 8.6.1954 (?)
- 190–199 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Henn) und der Leiter der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Schniete) und Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Bodemüller) am 8.6.1955 sowie der Wahl eines stellvertretenden Leiters der Abteilung Architektur (gewählt: Prof. Göderitz) am 18.10.1956 nach dem Tod von Prof. Schniete
- 200–211 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Schmidt) am 21.6.1952 und der Leiter der Abteilung für Elektrotechnik (gewählt: Prof. Kübler) am 28.5.1952 und der Abteilung für Maschinenbau (gewählt: Prof. Segler) am 25.7.1952 (?) sowie der vorzeitigen Neuwahl des Dekans (gewählt: Prof. Pahlitzsch) am 24.10.1952 in Folge der Berufung von Prof. Schmidt an die TH München
- 212–220 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Moeller) und der Leiter der Abteilungen für Elektrotechnik (gewählt: Prof. Kübler) und Maschinenbau (gewählt: Prof. Schaefer) am 3.6.1954 sowie der vorzeitige Neuwahl eines Dekans (gewählt: Prof. Lutz) am 21.1.1955 in Folge einer Erkrankung von Prof. Moeller
- 221–224 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Lutz) am 6.7.1956 und der Leiter der Abteilungen für Elektrotechnik (gewählt: Prof. Kirschstein) und Maschinenbau (gewählt: Prof. Petermann) am 16.5.1956
- 225–226 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Löhner) am 25.6.1958 und
- 231/232 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Lagershausen) und der Leiter der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Hecht) und Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Bieligk) am 3.6.1957
- 233–239 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Bogen) und der Leiter der Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: Prof. Hartmann) und der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Hoppe) am 5.6.1957
- 240–244 Schriftwechsel betr. vorzeitige Neuwahl des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Niemeier) am 25.6.1958 in Folge des Gesundheitszustandes von Prof. Bogen



- 245/246 Schriftwechsel betr. vorzeitige Neuwahl des Leiters der Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: Prof. Cordes) am 13.2.1959 in Folge des Gesundheitszustandes von Prof. Hartmann
- 247 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Bodemüller) und der Leiter der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Oesterlen) und Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Albrecht) am 30.5.1959
- 248–252 Schriftwechsel betr. Wahl der Dekane der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Bodemüller) und der der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Wilhelm) und der Leiter der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Oesterlen) und Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Albrecht) und der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Heffter) im Mai und Juni 1959
- 255–274 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Bošnjaković) und der Leiter der Abteilungen für Maschinenbau (gewählt: Prof. Kuhlenkamp) und Elektrotechnik (gewählt: Prof. Kirschstein) am 24.6.1960 sowie betr. vorzeitige Neuwahl des Dekans (gewählt: Prof. Hofmann) im Januar 1961 in Folge der Berufung von Prof. Bošnjaković an die TH Stuttgart, vorzeitige Neuwahlen des Leiters der Abteilung für Elektrotechnik (gewählt: Prof. Moeller bzw. Prof. Unger) am 17.1.1961 und 8.5.1961 in Folge des Gesundheitszustandes von Prof. Kirschstein
- 276–281 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Schaefer) und der Leiter der Abteilungen für Maschinenbau (gewählt: Prof. Matthies) und Elektrotechnik (gewählt: Prof. Unger) im Juni und Juli 1962
- 283–292 Schriftwechsel betr. Wahl der Dekane der Fakultät für Bauwesen (gewählt: Prof. Barbré) und der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät (gewählt: Prof. Kertz) und der Leiter der Abteilungen für Architektur (gewählt: Prof. Pieper) und Bauingenieurwesen (gewählt: Prof. Mecke), der Naturwissenschaftlichen Abteilung (gewählt: Prof. Müller) und der Philosophischen Abteilung (gewählt: Prof. Heffter) im Mai und Juni 1963 sowie der vorzeitigen Neuwahl des Letzteren (gewählt: Prof. Michelsen) am 19.11.1964 in Folge des Gesundheitszustandes von Prof. Heffter
- 293–298 Schriftwechsel betr. Wahl des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen (gewählt: Prof. Lautz) am 29.6.1964 und der Leiter der Abteilungen für Maschinenbau (gewählt: Prof. Thielemann) und Elektrotechnik (gewählt: Prof. Weh) im selben Monat



A II A 1 : 17

Wahl der Wahlsenatoren

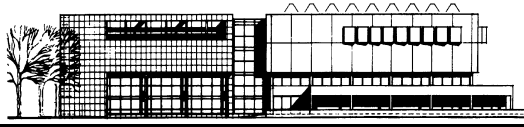
1948–1958

63 Bl.

Aktenzeichen: I.1.05a

Enthält v.a. Wahlbekanntmachungen, Listen der Wahlberechtigten, Stimmzettel und Wahlprotokolle sowie für die Frage der Wahlen relevante Schriftstücke betr. Entwurf der neuen Hochschulverfassung

Zu vorläufigen Änderungen der alten Verfassung siehe u.a. den Schriftwechsel zwischen Rektor und Kultusminister und die entsprechenden Bekanntmachungen des Rektors, 5.3.–4.5.1948 (fol. 8–15, 20), zur Konstituierung der Gruppe der außerplanmäßigen Lehrkräfte u.a. das Protokoll der Sitzung vom 27.4.1948 (fol. 17/18); zur Wahl der Wahlsenatoren 1960–1970 siehe A II A 2 : 2 :1



A II A 1 : 18

Wahl der Wahlsenatoren und des Schlichtungsausschusses

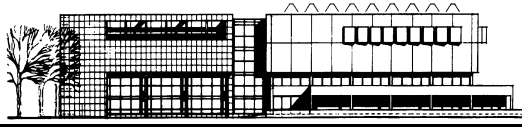
1956–1963

unfoliiert

Aktenzeichen: n.v.

Enthält drei wie folgt beschriftete Umschläge:

1. „Wahlzettel | über die Wahl der Wahlsenatoren | u. ihrer Stellvertreter am 11.7.56“
2. „Wahl der Wahlsenatoren | 1. Wahlgang | – besonders inliegend auch 2. Wahlgang –“
(betr. Wahl am 24.7.1962)
3. „Wahlzettel | zur Wahl | a) der ordentlichen Mitglieder | b) der Ersatzmänner | für den
Schlichtungsausschuss | in der Konzilsitzung am 3.7.1963“



A II A 1 : 19

Rektorenkonferenzen

1949–1952

483 Bl.

T. 1: Fol. 1–148

T. 2: Fol. 149–328

T. 3: Fol. 329–483

Aktenzeichen: I.1.06

Enthält v.a. Einladungen, Protokolle und Mitteilungen der Westdeutschen Rektorenkonferenz sowie von Konferenzen der Rektoren der niedersächsischen Hochschulen, außerdem u.a.:

Fol.

119–140, 156–168

Schriftwechsel betr. Gründung der International Association of Universities, 20.4.–17.10.1950

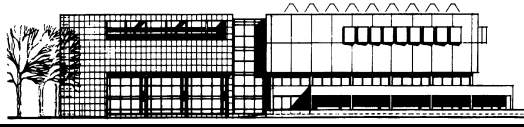
Siehe dazu auch A II A 1 : 53 und A II A 1 : 109

149/150 Schriftwechsel mit dem Sekretariat der Westdeutschen Rektorenkonferenz betr. Anfrage zu Rektoren und Dekanen der TH Braunschweig mit NSDAP-Mitgliedschaft, 25.4.–8.5.1950

Darin: Aufstellung über die Rektoren und Dekane der TH Braunschweig nach 1945, die NSDAP-Mitglieder waren (Prof. von Bruchhausen, Flesche und Koeßler); beachte: Antwortschreiben auf Anordnung des Rektors nicht abgeschickt

432–435 Notizen über die Kölner Rektorenkonferenz vom 30.–31.7.1951

Beachte v.a. Punkt 14: eventuelle Wiedereinstellung der Profs. Herzig, Cordes und Kern in Folge eines niedersächsischen Entnazifizierungsgesetzes



A II A 1 : 20

Rektorenkonferenzen

1951–1954

410 Bl.

T. 1: Fol. 1–152

T. 2: Fol. 153–305

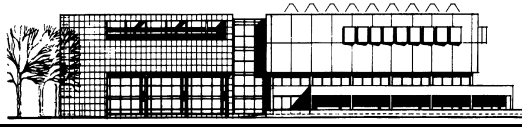
T. 3: Fol. 306–410

Aktenzeichen: I.1.06

Enthält v.a. Einladungen, Protokolle und Mitteilungen der Westdeutschen Rektorenkonferenz und von Konferenzen der Rektoren (westdeutscher) Technischer Hochschulen, außerdem u.a.:

Fol.

- 6–21 Schriftwechsel mit den Rektoren der anderen niedersächsischen Hochschulen betr. vertrauliche Besprechung in Göttingen u.a. über die Kürzungen im Landeshaushalt, 17.11.–17.12.1951



A II A 1 : 21

Westdeutsche Rektorenkonferenz

1953–1955

623 Bl.

T. 1: Fol. 1–195

T. 2: Fol. 196–356

T. 3: Fol. 357–623

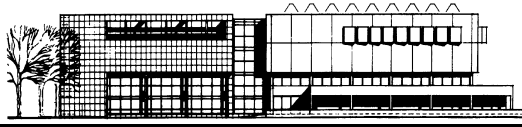
Aktenzeichen: I.1.07

Enthält v.a. Einladungen, Tischvorlagen, Protokolle und Mitteilungen der WRK, außerdem u.a.:

Fol.

- 6–33 Schriftwechsel betr. Stellungnahme der TH Braunschweig zu den Vorschlägen von Prof. Gerber von der Universität Freiburg zum Thema „Hochschule und Staat“, 18.11.–12.12.1953
Darin: Stellungnahme von Prof. Voigt, o. D. [Dezember 1953] (fol. 13–16)
- 44–47 Vermerk betr. Aussprache der niedersächsischen Rektoren in Göttingen, 4.12.1954
- 207–220 Schriftwechsel mit der Geschäftsstelle der WRK sowie den Dekanen betr. deutsch-französische Wissenschaftsbeziehungen, 5.3.–18.7.1955
Siehe dazu auch A II A 1 : 22, fol. 61
- 229–231 Schriftwechsel betr. Zustimmung der TH Braunschweig zur Empfehlung der WRK zur Frage der Verteilung der Kollegelder, 12.3.–2.7.1955
- 235–249 „Die Pressestellen der Universitäten und wissenschaftlichen Hochschulen“, Denkschrift von Ministerialrat a. D. Stephan, o. D. [1955]
Darin: Zusammenfassung der Antworten der TH Braunschweig auf die Rundfrage der WRK (fol. 238v) und Vorschläge für deren Presseverteiler (fol. 249)
- 289–293 Schriftwechsel betr. finanzielle Unterstützung Braunschweiger Studenten aus Mitteln des Rektorenfonds, 4.11.1954–25.5.1955
- 320–325 Schriftwechsel betr. Rundfrage der WRK zur akademischen Studien- und Berufsberatung, 9.5.–21.6.1955
- 326–333 Schriftwechsel betr. Stellungnahme der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät zur möglichen Wiedereinführung des Magistertitels, 12.4.–10.5.1955

Beachte auch die Erwähnung des in Braunschweig wohnhaften Prof. Hoecken, früher apl. Prof. für Angewandte Mathematik an der Universität Berlin, der 1955 von der Zentralunterstützungskasse der WRK mit einer monatlichen Beihilfe unterstützt wurde (fol. 385).



A II A 1 : 22

Westdeutsche Rektorenkonferenz

1955

496 Bl.

T. 1: Fol. 1–199

T. 2: Fol. 200–375

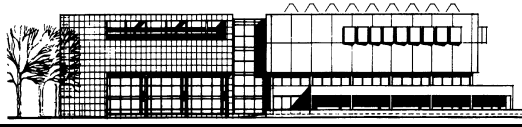
T. 3: Fol. 376–496

Aktenzeichen: I.1.07

Enthält v.a. Einladungen, Tischvorlagen, Protokolle und Mitteilungen der WRK sowie u.a.:

Fol.

- 51 Broschüre „Conference of University Rectors and Vice-Chancellors, Cambridge 19–27 July 1955, Proposed Agenda & Commentary“ (57 S.)
- 52–54, 56 Schriftwechsel betr. Empfehlung des Rektors der TH Darmstadt für das Amt des Präsidenten der WRK durch Rektor Prof. Justi, 11.–13.5.1955
- 55 Schreiben von Rektor Prof. Justi an das Kultusministerium betr. Bitte um teilweise Reisekostenerstattung im Hinblick auf einen Vortrag in Dronheim, 14.5.1955
- 57/58 Schriftwechsel betr. eventuelle Stellungnahme der WRK zur Affäre um die Ernennung des niedersächsischen Kultusministers Schlüter, 9.–11.6.1955
Vgl. A II A 1 : 5
- 61 Schreiben des Sekretärs der WRK an den französischen Beauftragten für wissenschaftliche Auslandsbeziehungen in Mainz betr. Stellungnahme der Fakultäten der TH Braunschweig hinsichtlich deutsch-französischer Wissenschaftsbeziehungen, 27.8.1955
Siehe dazu A II A 1 : 21, fol. 207–220
- 362a Vermerk betr. Gespräch zwischen Verwaltungsamtmann Weidemann und Studentenpfarrer Wielgoß über die künftige Mitgliedschaft des Rektors im Kuratorium des evangelischen Studentenwohnheims, 27.1.1956
- 454 Schreiben des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen betr. Protest der Fakultät gegen den Entzug der Promotionsgebühren, 19.4.1956



A II A 1 : 23

Wissenschaftsrat

1958–1963

347 Bl.

T. 1: Fol. 1–150

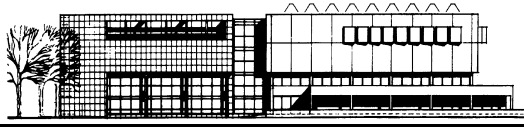
T. 2: Fol. 151–347

Aktenzeichen: I.1.07a

Enthält v.a.:

Fol.

- 4–150 Schriftwechsel betr. Besuch der Reisenden Kommission des Wissenschaftsrats in Braunschweig am 15. und 16.1.1959 und Erhebung hinsichtlich der Situation der TH Braunschweig, 1.4.1958–31.3.1959
- 152–239 Beantwortung des Fragebogens des Wissenschaftsrates durch den Rektor, 31.3.1959
Beachte: vom Rektor ausdrücklich auch für den internen Gebrauch als bedeutsam im Hinblick auf den in Aussicht genommenen Hochschulausbau erachtet
- 245–327 Schriftwechsel und Fragebögen betr. Antworten des Instituts für Baustoffkunde und Materialprüfung, des Instituts für Holzforschung und Instituts für landwirtschaftliche Technologie und Zuckerindustrie im Rahmen einer Erhebung über außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, 12.1.–6.11.1962
Beachte: Fragebogen des Instituts für landwirtschaftliche Technologie und Zuckerindustrie nicht enthalten
- 328/329 Schriftwechsel betr. Fragebogen des Instituts für Holzforschung im Rahmen einer Erhebung über außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, 19.–25.5.1964
- 331–346 Schriftwechsel betr. Anerkennung des Sondergebiets „Höhere Energieumwandlung“ an der TH Braunschweig, 8.11.1962–22.10.1963
- 347 Schreiben des Kultusministeriums betr. Besuch der Hochschulbibliothek durch ein Mitglied des Bibliotheksausschusses des Wissenschaftsrats am 10./11.1.1963, 27.12.1962



A II A 1 : 24

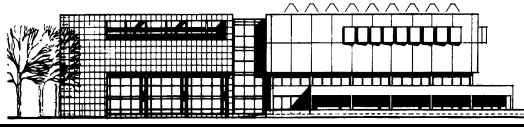
Marburger Hochschulgespräche, Hochschulverband, Kultusministerkonferenz
1950–1961
65 Bl.

Aktenzeichen: I.1.08

Enthält neben Einladungen und Protokollen der Marburger Hochschulgespräche und des Hochschulverbands u.a.:

Fol.

36–62 Schriftwechsel betr. Nachweis gegenüber dem Kultusministerium über eingeworbene Drittmittel der Institute, 12.2.–19.12.1951



A II A 1 : 25

Beflaggung

1952–1964

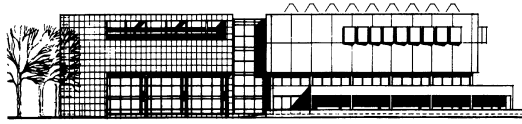
35 Bl.

Aktenzeichen: I.1.10

Enthält Bekanntmachungen des Kultusministeriums betr. Beflaggung und Beschaffung von Flaggen und Schriftwechsel mit verschiedenen Anbieterfirmen, außerdem:

Fol.

- 19 Wortlaut des Senatsbeschlusses vom 12.11.1952, wonach neben der Bundes- und Landesflagge auch die Braunschweigische Flagge zu setzen ist



A II A 1 : 26

Talare

1949–1963

43 Bl.

Aktenzeichen: I.1.11

Enthält Schriftwechsel (u.a. Angebote von Firmen und Stoffproben) betr. Aufbesserung und Ersetzung der Talare der Senatsmitglieder, u.a.:

Fol.

15–19, 26, 29–33

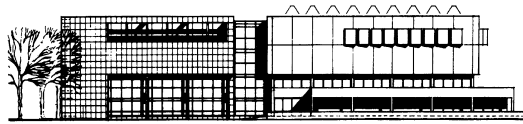
Schriftwechsel betr. Erörterungen des Senats bezüglich der Anschaffung neuer Talare und Einsetzung einer Kommission (bestehend aus Frau Marx, Frau Lagershausen und den Profs. Hecht und Hoppe), 29.10.1958–4.9.1959

Darin: Vermerk von Frau Marx betr. Anschaffung neuer Talare, 29.10.1958 (fol. 19); Bestandsaufnahme der vorhandenen zehn Talare; Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 10.6.1959 (fol. 30)

41 Schreiben an die Firma F. W. Jul. Assmann in Lüdenscheid betr. guter Zustand der Talare und Baretts, 17.2.1953

42 Schreiben an das Kultusministerium betr. Auskunft über die Amtstracht der Senatsmitglieder und die Amtskette des Rektors, 12.1.1954

Darin erwähnt: das grundsätzliche Recht aller Mitglieder des Lehrkörpers, sich Talare auf eigene Kosten zu beschaffen, und das Siegel der TH Braunschweig



A II A 1 : 27

Kultusministerium

1946–1953

467 Bl.

T. 1: Fol. 1–180

T. 2: Fol. 181–336

T. 3: Fol. 337–467

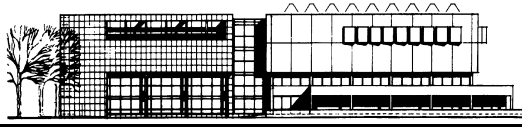
Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 1

Enthält ein Inhaltsverzeichnis des Aktenbandes (fol. 2)

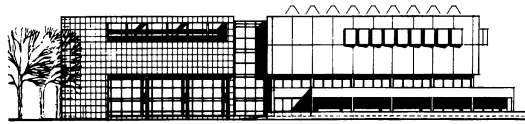
Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

- 65–70 Schriftwechsel betr. Feststellung der Flüchtlingslasten, 11.5.–12.6.1950
Darin: Auskunft der Meldestelle der TH Braunschweig an den Rektor, 23.5.1950 (fol. 67), desgl. des Akademischen Hilfswerks, 5.6.1950 (fol. 68), Vermerke betr. Mittelknappheit, 10. und 12.6.1950 (fol. 69/70)
- 84–90 Schriftwechsel betr. Herbstarbeitsbeschaffungsprogramm der Bundesregierung, 18.–25.7.1950
Darin: Schreiben an das Kultusministerium betr. Vorschlag, das Institut für Fahrzeugtechnik von Prof. Koeßler und das Institut für Maschinenelemente und Hebezeuge von Prof. Niemann mit Hilfe von Arbeitslosen neu zu errichten, 25.7.1950 (fol. 88)
- 97/98 Schriftwechsel betr. Wiedereinführung von Dienstmarken, 21.7.1950
Darin: Schreiben an das Kultusministerium betr. Portoverbrauch und Bedarf an Dienstmarken der TH Braunschweig, 3.8.1950 (fol. 98)
- 99–113 Schriftwechsel betr. Volkszählung, 1.8.–13.9.1950
Darin: Fragebogen der TH Braunschweig zur Erfassung als Arbeitsstätte, 13.9.1950 (fol. 112)
- 114–121 Schriftwechsel betr. Apparate des Chemischen Instituts der HU Berlin, 4.9.1950–7.3.1951
Darin: Schreiben des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Interesse an angebotenen Geräten, 9.10.1950 (fol. 115)
- 122–172, 179/180
Schriftwechsel betr. Anfertigung eines Verzeichnisses aller bedeutenden historischen wissenschaftlichen Apparate, 8.9.1950–2.7.1951
Darin: Schreiben von Prof. Justi an das Kultusministerium betr. die in seinem Besitz befindliche Senderöhre für elektromagnetische Schwingungen, 6.11.1950 (fol. 143/144); Schreiben von Prof. Cario betr. Halbkugeln etc. von Otto von Guericke und Daguerre-Kamera im Besitz des Physikalischen Instituts, 7.11.1950 (fol. 145); Schreiben von Prof. Gerstenberg betr. Stellwerksanlage „Bahnhofsblock 43“ im Besitz des Lehrstuhls für Verkehr und Eisenbahnwesen, 28.12.1950 (fol. 164); Schreiben von Prof. Unger betr. selbsterregende Drehstrommaschine von ca. 1890 im Besitz des Instituts für elektrische Maschinen, Antriebe und Bahnen, 5.1.1951 (fol. 171);



- Schreiben von Prof. Pungs betr. Telefonie- und Telegrafiegeräte im Besitz des Instituts für Fernmelde- und Hochfrequenztechnik, 28.11.1950 (fol. 180)
- 195–203 Schriftwechsel betr. Gedenktag für die Kriegsgefangenen, 13.10.–28.10.1950
Darin: Text des Anschlags am Schwarzen Brett und Vermerk betr. Gedenkstunde für die Kriegsgefangenen im Auditorium Maximum am 26.10.1950 (fol. 202/203)
- 204–210 Schriftwechsel betr. Fahrpreisermäßigung für Studierende und bei kulturellen Veranstaltungen, 20.10.–18.11.1950
Darin: Vorschläge der Dekane und Abteilungsleiter sowie des AStA
- 220–224 Schriftwechsel betr. Vorschläge zur Reform der Ausbildung der Architekten, 6.12.1950–25.1.1951
- 252–256 Schriftwechsel betr. Entsendung deutscher Lehrer an die Akademie der Schönen Künste in Istanbul, 5.4.–28.5.1951
Darin: Schreiben von Dipl.-Ing. Herrenberger an den Rektor betr. sein Interesse an der Stelle des Leiters einer Architekturklasse, 7.5.1951 (fol. 254)
- 282–284 Schriftwechsel betr. Bewachung von Hochschulgebäuden, 6.–19.7.1951
Darin: Schreiben an das Kultusministerium betr. Bewachung der Gebäude und Anlagen der TH Braunschweig, 19.7.1951 (fol. 284)
- 291 Verzeichnis der Professoren der TH Braunschweig zur Verfügung, 31.7.1951
- 294–297 Schriftwechsel betr. Ausbildung und Prüfung für biologisch-technische Assistenten, 13.8.–28.9.1951
Darin: Stellungnahme von Prof. Gassner betr. Bedarf an und Ausbildungsmöglichkeiten für biologisch-technische Assistenten, 25.9.1951 (fol. 296)
- 306–312 Schriftwechsel betr. Zuschüsse für Forschungszwecke aus ERP-Mitteln, 20.8.–5.10.1951
Darin: Aufstellungen der Fakultäten mit den Namen der Empfänger, Verwendungszwecken und Beträgen
- 319–336 Schriftwechsel betr. Gesetz zur Ordnung des Architektenberufes, 8.1.–30.10.1951
Darin: Stellungnahmen der Abteilung für Architektur, 19.1. (fol. 323/324) und 23.2.1951 (fol. 327), sowie von Prof. Göderitz namens der Abteilung, 22.10.1951 (fol. 333/334)
- 351–354 Schriftwechsel betr. aus Deutschland vertriebene deutsche Hochschullehrer in der Türkei, 4.10.1951–11.1.1952
Darin: Schreiben von Prof. Gassner an das Kultusministerium betr. seine Emigration und Angaben zu drei weiteren Emigranten, 27.10.1951 (fol. 352)



A II A 1 : 28

Kultusministerium

1952–1955

517 Bl.

T. 1: Fol. 1–169

T. 2: Fol. 170–337

T. 3: Fol. 338–517

Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 2

Enthält ein Inhaltsverzeichnis des Aktenbandes (fol. 1–4)

Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

77–79 Schriftwechsel betr. wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen, 4.–18.9.1953

Darin: Aufstellung von OStD Dr. Bretschneider (als Geschäftsführer des wissenschaftlichen Prüfungsamts) über die Zahl der Meldungen und Prüfungen in Braunschweig 1952 (fol. 79)

215–217 Schriftwechsel betr. Feststellung älteren Schriftguts, das sich zur Abgabe an das Bundesarchiv eignet, 30.11.–9.12.1954

Darin: Fehlanzeige des Rektors, 9.12.1954 (fol. 217)

219–309 Schriftwechsel betr. Aufstellung über Büchervermehrung 1949–1954, 17.12.1954–13.1.1955

Darin: Aufstellungen der Institute, Seminare und Lehrstühle sowie der Hochschulbibliothek über die Ausgaben für die reinen Büchervermehrungen aus Lehrmitteln, Mitteln des Kloster- und Studienfonds, Sondermitteln auf Grund von Berufungen etc. sowie Kriegsschäden, im Falle des Pharmakognostischen Instituts (fol. 260) und des Instituts für Sport und Sporterziehung auch Aufstellungen über die angeschafften Buch- und Zeitschriftentitel (fol. 307/308)

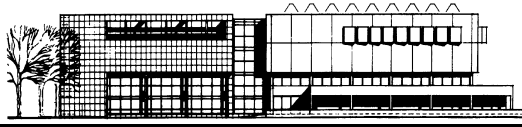
338–341 Schriftwechsel betr. Bestellung von Prof. Justi als Beisitzer des Niedersächsischen Dienststrafhofs in Lüneburg und von Prof. Inhoffen als Beisitzer der Dienststrafkammer beim Landesverwaltungsgericht Braunschweig, 5.–28.2.1955

366–404 Schriftwechsel u.a. mit Bundesverkehrsminister Dr.-Ing. Seebohm betr. Antrag der TH Braunschweig auf Gewährung von Bundesmitteln (aus dem Förderungsprogramm für die Zonenrandgebiete) für die Errichtung eines Bibliotheksgebäudes, 28.2.1955–3.9.1956

471/472 Schriftwechsel betr. Schutzkleidung, 26.8.–13.12.1955

502–504 Schriftwechsel betr. niederdeutsches Schrifttum, 29.10.–23.11.1955

Darin: Schreiben von Bibliotheksdirektor Dr. Meyen an den Rektor betr. Verwendung der Haushaltsmittel durch die Hochschulbibliothek und Vorschlag zur Anschaffung der Wilhelm-Raabe-Gesamtausgabe, 15.11.1955 (fol. 503)



A II A 1 : 29

Kultusministerium

1954–1956

562 Bl.

T. 1: Fol. 1–96

T. 2: Fol. 97–307

T. 3: Fol. 308–508

T. 4: Fol. 509–562

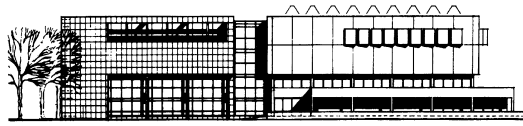
Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 3

Enthält ein (nach drei laufenden Nummern nicht weitergeführtes) Inhaltsverzeichnis des Aktenbandes (fol. 1)

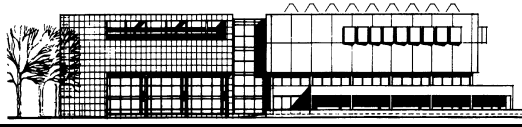
Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

- 17–41 Schriftwechsel betr. Entwurf einer Niedersächsischen Schiedsmannsordnung, 12.11.1955–6.3.1956
Darin: Stellungnahmen von Syndikus Giffhorn, 31.1.1956 (fol. 34–36, auch 40/41)
- 75 Dankeschreiben von Prof. Meyer in Clausthal betr. Glückwünsche zu seinem 80. Geburtstag und Unterstützung ehemaliger Breslauer Hochschüler und Dozenten durch die TH Braunschweig, 24.1.1956
Darin erwähnt seine ehemaligen Breslauer Kollegen, die Profs. Hartmann, Suhrmann, Awe und Luther; beachte den Z.d.A.-Vermerk „Tradition Breslau“
- 88–92 Schriftwechsel betr. Betreuung afrikanischer Studenten an deutschen Hochschulen und Maßnahmen zur Verhinderung ihrer Beeinflussung durch kommunistisches Gedankengut, 21.2.–5.4.1956
- 97–159 Schriftwechsel betr. Partnerschaften und Austauschbeziehungen zwischen deutschen und amerikanischen Universitäten, 28.2.–6.4.1956
Darin: Auskünfte der Institute und Lehrstühle sowie der Hochschulbibliothek
- 162–204 Schriftwechsel betr. Förderung von Hochschullehrernachwuchskräften, 2.12.1955–27.6.1956
Darin: Anträge auf einmalige Beihilfen und Verwendungsnachweise
- 207–226 Schriftwechsel betr. Einrichtung eines Hochschulsanatoriums für tuberkulosekranke Studierende und Tuberkulose-Reihenuntersuchungen der Studierenden, 6.5.1954–26.6.1956
Darin: Stellungnahmen der Dekane (fol. 210, 224/225); Übersicht über Untersuchungen an den westdeutschen Hochschulen, u.a. an der TH Braunschweig (fol. 215 und 222)
- 285–289 Schriftwechsel betr. Tag der deutschen Einheit 1956, 28.5.–2.6.1956



- Darin: Schreiben an den AStA und die studentischen Vereinigungen betr. Feier der TH Braunschweig im Auditorium Maximum und Vortrag von Prof. Heffter „Der deutsche Osten und das preußische Erbe“ (fol. 285)
- 290–296 Schriftwechsel betr. Arbeitszeit der im Laboratoriumsdienst beschäftigten chemisch-technischen Assistenten und Assistentinnen, 30.5.–9.7.1956
Darin: Stellungnahmen der Profs. Hartmann, Inhoffen und Kroepelin
- 300–307 Schriftwechsel betr. Forschungsaufträge für die Firma European Research Associates, 11.6.–11.8.1956
Darin: ablehnende Stellungnahmen der Dekane und von Prof. Lagershausen
- 308–389 Schriftwechsel betr. Beschaffung von Büromaschinen, 14.–26.6.1956
Darin: Übersichten über die bei der TH Braunschweig, ihren Instituten und Einrichtungen vorhandenen Büromaschinen
- 410–413 Schriftwechsel betr. private Sprachschulen in Braunschweig, 17.7.–8.8.1956
- 420–424 Schriftwechsel betr. Stand der technischen Bildung in der Bundesrepublik, 7.–21.8.1956
Darin: Übersicht der TH Braunschweig über die Zahl der Studenten, Absolventen, Hochschullehrer und sonstigen Beschäftigten für die Jahre 1939, 1946 und 1955 (unter Hinweis auf den kriegsbedingten Verlust der Unterlagen für die Zeit bis 1944) sowie über die Haushaltsaufwendungen seit Ende der 1930er Jahre
- 441–445 Schriftwechsel betr. Kulturabkommen des Bundes mit auswärtigen Staaten: Benennung von Mitgliedern für die Gemischten Kommissionen, 19.9.–13.11.1956
Darin: Vorschläge der Fakultäten, als Mitglieder der Kommissionen für Frankreich die Profs. Blenk, Bodemüller und Edzard, für England Prof. Lutz, für Italien Prof. Oesterlen, für Norwegen Prof. Justi und für die Türkei Prof. Schlichting zu benennen
- 451–466 Schriftwechsel betr. Vorbereitung einer Verordnung über die Berechtigung zum Einreichen von Bauvorlagen, 27.9.–13.12.1956
Darin: Stellungnahmen der Abteilung für Architektur, 5.12.1956 (fol. 464/465)
- 476/477 Schriftwechsel betr. Beschaffung von Schreibmaschinen für Behörden der Landesverwaltung, 11.2.–26.2.1957
Darin: Aufstellung über drei von der TH Braunschweig seit dem 1.4.1956 gekaufte Erzeugnisse der Firma Olympia
- 509–521 Schriftwechsel betr. Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet der Gaswirtschaft, 22.10.–15.11.1956
Darin: Stellungnahmen von Prof. Kroepelin (fol. 511) und der Lehrbeauftragten Dipl.-Ing. Walter (fol. 513) und Dr.-Ing. Niederschuh (fol. 514–516)



A II A 1 : 30

Kultusministerium

1957–1959

501 Bl.

T. 1: Fol. 1–187

T. 2: Fol. 188–348

T. 3: Fol. 349–508

Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 4

Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

12–17 Schriftwechsel betr. 250-Jahr-Feier der TH Prag, 7.2.–15.5.1957

Darin: Schreiben von Prof. Pahlitzsch betr. seine Nichtbereitschaft, seinen Vortrag in Prag abzusagen, 15.5.1957 (fol. 17)

44–74 Schriftwechsel betr. Ausbildungs- und Prüfungsordnung für den höheren Fischereiverwaltungsdienst, 12.3.–21.10.1957

Darin: Stellungnahmen der Profs. Boettger, Bogen, von Bruchhausen und Wilhelm (fol. 61–64)

115–164 Schriftwechsel betr. Rückgabe des von den Westmächten beschlagnahmten deutschen Schriftguts, 21.6.–4.7.1957

Darin neben Fehlanzeigen: Schreiben von Bibliotheksdirektor Dr. Meyen betr. beschlagnahmte Bücher und Zeitschriftenbände aus dem Besitz der Hochschulbibliothek (fol. 140), von Prof. Winter betr. unbezahlt gebliebene Auftragsarbeiten nach Kriegsende (fol. 151), von Prof. Niemeier betr. in Straßburg beschlagnahmte Bücher aus seinem Privatbesitz (fol. 156) und von Prof. Kroepelin betr. von ihm zeitweise verwahrte Bücher aus dem Physikalisch-Chemischen Institut der TH Dresden (fol. 162)

214–228 Schriftwechsel betr. technisches Unterrichtswesen in der Sowjetunion, 4.11.1957–16.7.1958

Darin: Ausarbeitung des Auswärtigen Amtes (fol. 215–226) nebst Schreiben von Prof. Pfleiderer betr. Vorschlag, diese an die Schriftleitung der VDI-Nachrichten weiterzuleiten, 10.7.1958 (fol. 227)

233–235, 238–241

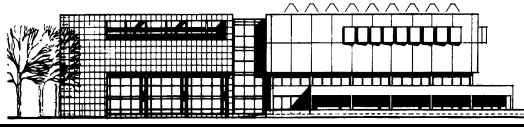
Schriftwechsel betr. Aussprache im Kultusministerium über das Gutachten des Hofgeismarer Kreises zur Hochschulreform, 30.11.–18.12.1957

254–283 Schriftwechsel betr. Übersicht über Vorlesungen und Übungen auf den Gebieten der Kernphysik und Kernchemie an den deutschen Hochschulen, 11.2.1958

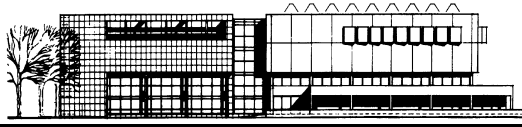
Darin: Aufstellung über entsprechende Veranstaltungen an der TH Braunschweig im Wintersemester 1957/58 (fol. 262)

361–365 Schriftwechsel betr. Neuregelung der Arbeitszeit, 23.–31.7.1958

Darin: Stellungnahme des Rektors (fol. 365)



- 377–394 Schriftwechsel betr. Erhebung über den Bestand und Bedarf an naturwissenschaftlichen Kräften in der Bundesrepublik, 4.9.–8.10.1958
Darin: Erhebungsbögen der TH Braunschweig (fol. 388/389, 391)
- 421–459 Schriftwechsel betr. wissenschaftliche Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Sowjetunion, 26.11.1958–5.1.1959
Darin: Stellungnahmen der Lehrstuhlinhaber
- 490–493 Schriftwechsel betr. Bonner Fachberichte aus der Sowjetzone, 19.2.1959
Darin je ein Exemplar der Broschüren „Universitäten und Hochschulen in der Sowjetzone“, 2., überarb. u. erw. Aufl., 1958, und „Das Fachschulwesen in der Sowjetzone“



A II A 1 : 31

Kultusministerium

1959–1961

419 Bl.

T. 1: Fol. 1–160

T. 2: Fol. 161–322

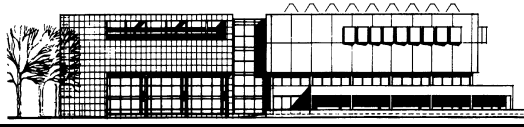
T. 3: Fol. 323–419

Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 5

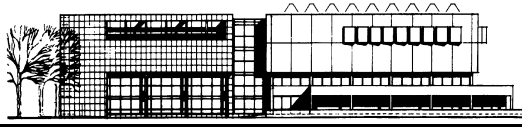
Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

- 12 Vermerk des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. unangekündigter Besuch von Ministerialdirigent Schneider und Regierungsrat Jenner im Studentenheim, 10.4.1959
- 25–33 Schriftwechsel betr. Patenschaft deutscher naturwissenschaftlicher und technischer Institute über irakische Institute gleicher Fachrichtung, 4.5.–5.6.1959
Darin: Einverständniserklärungen bzw. Fehlanzeigen von Institutsleitern
- 84 Schreiben von Staatssekretär Dr. Berning betr. sein Abschied, 24.6.1959
- 93 Vermerk betr. Vertretungen für Hochschuloberamtmann Claus während seiner Beurlaubung, 17.7.1959
- 99–109 Schriftwechsel betr. Wirtschaftlichkeit der amtlichen Materialprüfung, 12.8.1959–19.1.1960
Darin: Stellungnahme von Prof. Kordina zur Situation der mit Materialprüfarbeiten befassten Institute der TH Braunschweig, 21.9.1959 (fol. 103–105)
- 122 Schreiben des Kultusministeriums an den Geschäftsführer der Forschungsgesellschaft Verfahrenstechnik e.V. Dr.-Ing. Miessner in Leverkusen betr. Plan eines Instituts für Verfahrenstechnik an der TH Braunschweig, 25.9.1959
Vgl. A II D 2 : 0 : 1 und A II D 3 : 82
- 125 Broschüre „ERP-Hilfe für Berlin 1948–1958“, hg. vom Bundesministerium für wirtschaftlichen Besitz des Bundes, Bad Godesberg 1959
- 134–136 Schriftwechsel betr. Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung in Betriebsküchen und -kantinen, 3.–9.11.1959
Darin: Vermerk darüber, dass an der TH Braunschweig schon seit Jahren keine Essenmarken für Feiertage und Sonnabende ausgegeben wurden
- 137/138 Schriftwechsel betr. Zurverfügungstellung von Räumen für politische Hochschulgruppen, 4.–9.11.1959



- 139–160 Schriftwechsel betr. Austausch von Dokumentationsmaterial im Rahmen des deutsch-sowjetischen Kulturabkommens, 19.11.1959–25.5.1960
Darin: Stellungnahmen der Profs. Albrecht, Auterhoff, Cario, Hofmann, Kirschstein, Koeßler, Kordina, Kroepelin, Pahlitzsch, und Weigmann
- 252 Schreiben an das Kultusministerium betr. Antrag des Akademischen Turn- und Sportlehrers Lacour auf Genehmigung einer Dienstreise nach Turku (Finnland), 20.4.1960
- 255 Schreiben an das Kultusministerium betr. Besetzung des Lehrstuhls für Flugzeugbau und Leichtbau, 13.5.1960
Enthält Angaben über Neubau, Personalbestand und Lehrmittel des Instituts für Flugzeugbau und Leichtbau
- 282–312 Schriftwechsel betr. Verbot des Bundes Nationaler Studenten (BNS), 25.8.–7.10.1960
- 361–402 Rede von Kultusminister Voigt im Niedersächsischen Landtag vom 1. Dezember 1960 anlässlich der 2. Lesung des Haushaltsplanes 1961
Darin erwähnt: Überlegungen, die Hochschule für Sozialwissenschaften in Wilhelmshaven in die TH Braunschweig einzugliedern (fol. 388/389)
- 417 Schreiben an das Kultusministerium betr. Übersendung des Berichtsbandes der TH Braunschweig 1957–1960, 22.12.1960



A II A 1 : 32

Kultusministerium

1961–1962

431 Bl.

T. 1: Fol. 1–171

T. 2: Fol. 172–330

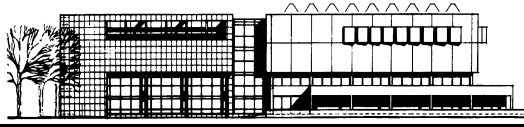
T. 3: Fol. 331–431

Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 6

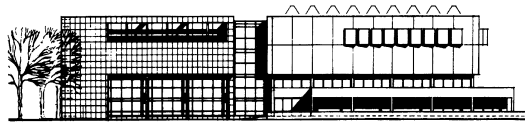
Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

- 20–27 Schriftwechsel betr. Überlassung von Kunstwerken für die Ausstattung der Braunschweiger Studentenwohnheime und der Mensa durch das Kultusministerium, 6.4.–8.6.1962
Darin: Aufstellungen der 13 überlassenen Kunstwerke mit Inventarnummern
- 36–42 Schriftwechsel betr. Forschungen im Rahmen der Entwicklungshilfe, 15.2.–28.5.1962
Darin: Schreiben von Prof. Zimmermann betr. laufende und geplante Forschungen und Personal- und Finanzbedarf am Leichtweiß-Institut für Wasserbau und Grundbau, 15.5.1962 (fol. 40/41)
- 51/52 Schriftwechsel betr. Verwendung von Bundesmitteln zur Beschaffung von Erstausrüstungen neu errichteter Institute durch das Neubauamt der TH Braunschweig, 3.1–6.2.1962
- 121/122 Schriftwechsel betr. Organisations- und Geschäftsverteilungsplan der Hochschulen, 23.11.–14.12.1961
Vgl. dazu die Geschäftsverteilungspläne der TH Braunschweig von 1953 und 1964 in A II : 0 (Originale in R 170)
- 164 Schreiben des Kultusministeriums betr. Bezahlung der Ausschreibung für die Stelle eines Regierungsdirektors in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, 30.9.1961
- 165–167 Schriftwechsel betr. Personal im gehobenen Dienst und Vorschlag zur Beförderung des Hochschulinspektors Willert, 18.–22.9.1961
Darin: Bericht an das Kultusministerium betr. Mehrbedarf der Hochschulverwaltungen an geeigneten Kandidaten für den gehobenen Dienst, 18.9.1961 (fol. 166)
- 172–180 Schriftwechsel betr. Errichtung von Lehrstühlen für Landschaftsökologie und Landschaftspflege an den Hochschulen der Bundesrepublik, 19.9.–8.12.1961
Darin: Stellungnahmen der Fakultät für Bauwesen und von Prof. Bogen
- 229–245 Schriftwechsel betr. Anlegung einer Sachverständigenkartei für Fragen der Entwicklungshilfe



- Darin: Fragebogen des Angestellten Materne, Geschäftsführer des Akademischen Auslandsamts, 10.7.1961 (fol. 243); Auszug aus dem Personal- und Vorlesungsverzeichnis betr. Lehrveranstaltungen der Profs. Heffter und Lange im Bereich außereuropäischer Geschichte (fol. 245)
- 289–299 Schriftwechsel betr. Einrichtung einer Bundessprachenschule, 30.5.–15.6.1961
Darin: Stellungnahmen betr. an Sprachkursen interessierte Wissenschaftler und Mitarbeiter
- 333–388 Schriftwechsel betr. Liste der geltenden Verwaltungsvorschriften für den Aufgabenbereich des Kultusministeriums, 9.1.–5.4.1961
- 389–391 Schriftwechsel betr. Zahlung einer Beihilfe aus Anlass der Aufnahme der Witwe eines früheren Professors der TU Berlin in das Alterswohnheim St. Thomahof in Braunschweig, 30.12.1960–5.4.1961
- 407 Runderlass betr. Aussonderung von Schriftgut bei den Landesbehörden und dessen Ablieferung an die Staatsarchive vom 3.2.1961
Darin unterstrichen der Hinweis auf die Zuständigkeit des Staatsarchivs Wolfenbüttel für den Verwaltungsbezirk Braunschweig
- 428 Broschüre „Increasing the effectiveness of Western science“, Brüssel 1960
Ein zweites Exemplar: fol. 430



A II A 1 : 33

Kultusministerium

1962–1966

514 Bl.

T. 1: Fol. 1–222

T. 2: Fol. 223–421

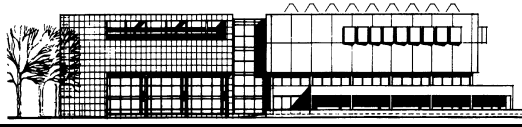
T. 3: Fol. 422–514

Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 7

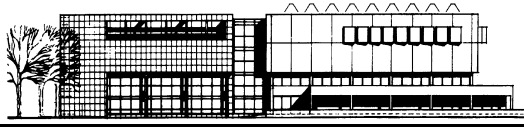
Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

- 1–7 Schriftwechsel betr. Einsatz elektronischer Rechenmaschinen in der Verwaltung der TH Braunschweig, 19.12.1962–21.4.1966
- 29–35 Schriftwechsel betr. Niederlassungsrecht für Architekten innerhalb der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, 11.11.–3.12.1963
Darin: Stellungnahme der Abteilung für Architektur, 27.11.1963 (fol. 30–35)
- 37–39 Schriftwechsel betr. Braunschweigisches Institut für Wirtschaftsforschung, 31.10.–21.11.1963
Darin: Stellungnahmen des Instituts für Wirtschaftswissenschaften und der Verwaltung, wonach an der TH Braunschweig Unterlagen über das Institut nicht vorhanden waren [das Braunschweigische Institut für Wirtschaftsforschung bestand von 1941 bis 1945 als eine Zweigstelle des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung in Berlin; Akten des Instituts befinden sich im Staatsarchiv Wolfenbüttel im Bestand 12 Neu]
- 44–57 Schriftwechsel betr. Studie „Inventory of Training Facilities in Europe“ der OECD, 3.–26.9.1963
Darin: Stellungnahme von Prof. Zimmermann betr. Ausbildungsmöglichkeiten für Entwicklungsländer im Leichtweiß-Institut für Wasserbau und Grundbau, 24.9.1963 (fol. 54); Programm des 2. Fortbildungslehrgangs für Kulturbauwesen am Leichtweiß-Institut vom 9.–14.9.1963 (fol. 55/56)
- 63–65 Schriftwechsel betr. 10. Jahrestag des Inkrafttretens der Europäischen Konvention zum Schutz der Menschen- und Grundrechte, 19.8.–12.9.1963
Darin: Schreiben von Prof. Heffter betr. Möglichkeit eines Vortrags im Rahmen des Studium Generale, 2.9.1963 (fol. 64)
- 80–87 Schriftwechsel betr. Bestandsaufnahme auf dem Gebiet der entwicklungspolitischen Forschung, 12.7.1963
Darin neben Fehlanzeigen: Auskunft betr. DFG-Projekt „Bodenbiologische Fragen im Sudan und Peru“ von Prof. Schaller am Zoologischen Institut
- 88 Schriftwechsel betr. Kontakte zu Hochschulen und Instituten in Entwicklungsländern, 13.6.–30.8.1963



- Darin stellen Senat und Rektor klar, dass zwischen dem Institute of Technology in Madras und der TH Braunschweig eine enge Beziehung, aber keine Patenschaft besteht
- 92–100 Schriftwechsel betr. Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Studenten aus den Mitgliedstaaten der Commission Préparatoire Européenne de Recherches Spatiales (COPERS), 12.6.–25.7.1963
Darin: Stellungnahme von Prof. Lutz für den Lehrstuhl für Strahltriebwerke
- 114 Schreiben an das Kultusministerium betr. Weiterleitung einer programmatischen Erklärung des ZK der KPD vom Januar 1963, 3.4.1963
- 130–156 Schriftwechsel betr. Vertrag zwischen der Bundesrepublik und Frankreich über die deutsch-französische Zusammenarbeit, 15.3.–27.5.1963
Darin: Stellungnahmen der Fakultäten und Abteilungen und des Rektors betr. deutsch-französische Zusammenarbeit im wissenschaftlichen Bereich
- 157 Schreiben des Kultusministeriums betr. Überlassung von zwei Exemplaren der Monographie „Die nationalsozialistische Machtergreifung“ für die Bibliotheken der TH und des Historischen Seminars
Bibliographische Angaben: Karl Dietrich Bracher et al., Die nationalsozialistische Machtergreifung (= Schriften des Instituts für Politische Wissenschaft, Bd. 14), 2., durchges. Aufl., Köln etc. 1962; Signatur der UB Braunschweig: Ea–1141(14); Signatur der Bibliothek des Historischen Seminars: Ph 4005
- 175–222 Schriftwechsel betr. Beschaffung von Ausbildungseinrichtungen auf dem Gebiet der elektronischen Datenverarbeitung, 24.10.1962–4.3.1963
Darin: Stellungnahmen der Profs. Kirschstein, Pahlitzsch und Wilhelm; Helmut Neubert, Bericht über Vorschläge zur Errichtung von Schulungseinrichtungen in der Bundesrepublik auf dem Gebiet der elektronischen Datenverarbeitung in der kaufmännischen Verwaltung unter Verwertung von Erfahrungen einschlägiger Studienreisen in den USA, o. J. [ca. 1962] (fol. 185–221)
- 223–240 Schriftwechsel betr. Getriebelehre als Forschungs- und Lehrgebiet an den Technischen Hochschulen, 24.10.1962
Darin: Denkschrift über die Bedeutung der Getriebelehre in Lehre und Forschung von Prof. Dizioglu, 28.1.1963 (fol. 230–239)
- 248–252 Schriftwechsel betr. mögliche Ausbildung von Wissenschaftlern aus den Entwicklungsländern an einer deutschen Universität, 24.8.1962–4.7.1963
Darin: Stellungnahme des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Weiterbildung von Nachwuchswissenschaftlern aus den Entwicklungsländern am Institut für Landwirtschaftliche Technologie und Zuckerindustrie, 13.9.1962 (fol. 251)
- 329 Presseinformation Nr. 29/63 des Kultusministeriums betr. Anzahl der Studierenden an den niedersächsischen Hochschulen, 1.3.1963
Darin unterstrichen die Zahl für die TH Braunschweig (5639), verbunden mit der Anweisung an die Abteilung V, sie auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen
- 411 Presseinformation Nr. 68/62 des Kultusministeriums betr. Anzahl der Studierenden an den niedersächsischen Hochschulen, 17.8.1962
Darin unterstrichen der Hinweis auf die größere Zahl der Studierenden an der TH Braunschweig im Vergleich zur TH Hannover



A II A 1 : 34

Kultusministerium

1964–1965

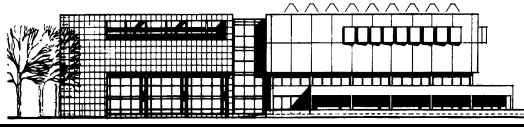
220 Bl.

Aktenzeichen: I.1.12, Bd. 8

Enthält v.a. Bekanntmachungen und Erhebungen des Kultusministeriums sowie hochschulinterne Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

- 3–5 Broschüren „Auch drüben ist Deutschland“ und „Zonengrenze Niedersachsen“ des niedersächsischen Ministers für Bundesangelegenheiten, für Vertriebene und Flüchtlinge, 1965
- 21–89 Schriftwechsel betr. Gewährung unentgeltlicher Schutzkleidung an Hochschulbedienstete, 11.2.–16.3.1964
Darin: Auskünfte der Institute und zentralen Einrichtungen



A II A 1 : 35

Bundeswehr-Vertrauensmann

1960

5 Bl.

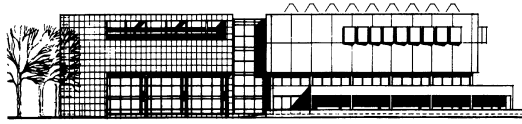
Aktenzeichen: I.1.12a

Kassiert wurden drei weitere Exemplare von fol. 1

Enthält:

Fol.

- 1 Merkblatt über den höheren technischen Dienst in der Bundeswehrverwaltung, Fachrichtung Wehrtechnik (Stand: Dezember 1960)
- 2/3 Rundschreiben des Kultusministeriums betr. NATO-Forschungsprogramme, 8.9.1960
- 4/5 Schriftwechsel mit dem Bundesverteidigungsministerium betr. Nominierung eines Bundeswehr-Vertrauensmanns der TH Braunschweig (von Rektor und Senat vorschlagen: Prof. Mecke), 4.–23.6.1960



A II A 1 : 36

Ehrenrat, Hochschulbeirat, Schlichtungsausschuss, Verfassungsausschuss

1947–1964

117 Bl.

T. 1: Fol. 1–90

T. 2: Fol. 91–117

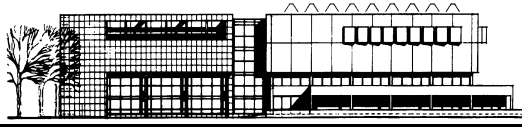
Aktenzeichen: I.1.13

Entnommen wurde ein hier falsch abgelegter Vorgang aus dem Jahr 1910 mit demselben Aktenzeichen I.1.13 (neue Signatur: A I : 5a).

Enthält:

Fol.

- 1–73 Schriftwechsel betr. Einrichtung, Wahl und Tätigkeit des Ehrenrates, 30.6.1947–6.8.1948
Darin: Wahlprotokoll vom 5. Juli 1948 (fol. 20), wonach die Profs. Rühland, Diesselhorst, Harbert und Justi zu Mitgliedern des Ehrenrates gewählt wurden; Schreiben von Prof. Raven an den Rektor betr. Begründung seiner Nichtteilnahme an der Wahl aus grundsätzlichen Bedenken, 5.7.1948 (fol. 22), desgl. von Prof. Roloff, 5.7.1948 (fol. 23); Schriftwechsel betr. Ehrengerichtsverfahren zwischen Privatdozent Dr. Weisel und Prof. Gronau im Zusammenhang mit dessen nationalsozialistischer Vergangenheit, 7.5.1947–6.8.1948 (fol. 26–73); Schreiben von Prof. Rühland betr. eigene Bedenken gegen seine Wahl in den Ehrenrat auf Grund seiner früheren NSDAP-Mitgliedschaft (als Dekan der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald), 6.8.1948 (fol. 43/44)
- 74–90 Schriftwechsel betr. Bildung eines Hochschulbeirates der TH Braunschweig, 26.5.1951–24.3.1953
Darin: Vorschläge der Fakultäten zur Berücksichtigung bestimmter Körperschaften
- 91–113 Schriftwechsel betr. Einrichtung, Wahl und Tätigkeit des Schlichtungsausschusses, 26.1.1952–22.12.1960
Darin: Wahlprotokoll vom 4.2.1952 (fol. 108/109), wonach die Profs. von Bruchhausen, Pfleiderer und Zimmermann als Mitglieder und Schlichting, Harbert und Hartmann als Ersatzmitglieder des Schlichtungsausschusses gewählt wurden; Stimmzettel der Wahl durch das Konzil am 22.12.1960 (fol. 113)
- 114–117 Schriftwechsel betr. Wahl von Prof. Schneider als Vertreter der Nichtordinarien in den Verfassungsausschuss und Ausarbeitung einer Ehrungsordnung durch einen Sonderausschuss, 24.11.–8.12.1964



A II A 1 : 37

Allgemeine Personal- und Verwaltungsangelegenheiten

1948–1960

68 Bl.

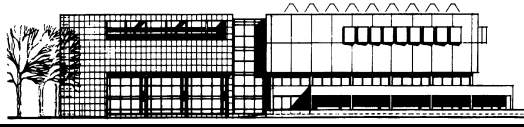
Aktenzeichen: I.1.14

Zum Aktentitel vgl. den Z.d.A.-Vermerk „pers.gen.“ (fol. 1)

Enthält neben Schriftwechseln des Syndikus zu zwei leichten Schadensfällen:

Fol.

- 1 Rundsreiben an die Mitglieder des Lehrkörpers betr. Bitte um häufigere Hinzuziehung des Syndikus, 7.12.1948
- 2 Schreiben an Syndikus Giffhorn betr. Bitte um Beendigung von dessen Tätigkeit zum Jahresende, 26.5.1955
- 3 Vermerk [wohl von Syndikus Giffhorn selbst] betr. Tätigkeitsfeld des Syndikus, 22.6.1955
- 4 Vermerk betr. Unterredung mit Landesverwaltungsgerichtspräsident Fischer-Dorp betr. dessen eventuelle Bestellung zum Syndikus, 30.6.1955
- 5 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 9.7.1955 betr. Entscheidung in Sachen Syndikus
- 60–65 Schriftwechsel betr. Exposé des Direktors der Bibliothek der TH Hannover über eine geplante Nachweisstelle für naturwissenschaftliche und technische Übersetzungen aus den slawischen Sprachen, 15.2.–1.3.1960
- 66–68 Schriftwechsel mit dem Rektor der Universität Göttingen betr. dessen Rektoratsübergabe, 27.2.–9.4.1960



A II A 1 : 38

Patentangelegenheiten

1949–1963

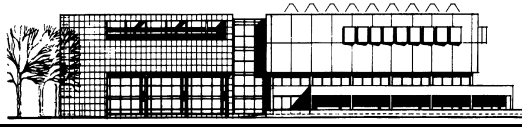
8 Bl.

Aktenzeichen: I.1.15

Enthält:

Fol.

- 1 Merkblatt zur Rechtslage auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes bei der Eröffnung des Deutschen Patentamts, 1949
- 2 Rundschreiben des Rektors betr. Gesetz über die Frist für die Anfechtung von Entscheidungen des Deutschen Patentamtes, 1.3.1960
- 3 Schreiben von Senatspräsident a. D. Dipl.-Ing. Ackermann betr. Übersendung seiner Broschüre „Techniker oder Jurist für Patentsachen?“, 1.1.1961
- 4–8 Schreiben der Patentstelle für die deutsche Forschung der Fraunhofer-Gesellschaft betr. Übersendung von Informationsmaterial nebst Anlagen, 7.5.1963



A II A 1 : 39

Andere Hochschulen

1962–1965

94 Bl.

Aktenzeichen: I.1.16, Bd. 9

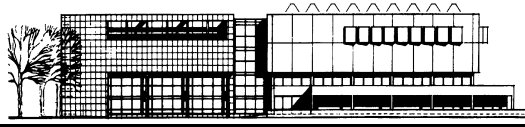
Der Bandbezeichnung zufolge scheint es also noch acht weitere Aktenordner (wohl für die Zeit seit 1945/46) gegeben zu haben

Enthielt v.a. Mitteilungsblätter west-, vereinzelt auch ostdeutscher Hochschulen (sowie eine Sonderausgabe von „Das Neueste von der Hebräischen Universität Jerusalem“, Nr. 7, April/Mai 1964), außerdem einige, meist wenig bedeutsame, Schriftwechsel; *nicht* kassiert wurden fast ausschließlich Mitteilungsblätter von und Schriftwechsel mit anderen Technischen Hochschulen

Enthält jetzt u.a.:

Fol.

- 41 Schreiben des Kultusministeriums betr. Festakt aus Anlass der Umwandlung der Werkkunstschule Braunschweig in die Staatliche Hochschule für Bildende Künste und Bitte um Zurverfügungstellung des Omnibus der TH Braunschweig, 25.4.1963
- 42/43 Schriftwechsel mit dem Rektor der TH Hannover betr. Bitte um Übersendung der Verfassung der TH Braunschweig, 23.–30.11.1964
- 44–46 Schreiben des Rektors der TH Hannover betr. Übersendung seines Berichts über die Betreuung der technischen Anlagen nebst Anlage, 17.12.1964
- 48 Schreiben von Dr. Lange in Köln betr. Angaben der TH Braunschweig für das Taschenbuch der politischen Bildung (2., erw. Aufl.), o. D. [Eingang: 21.12.1964]
Vgl. dazu die Angaben in: Taschenbuch der politischen Bildung 1965/66, 2., erw. Aufl., hg. von Gerhard Lange, Bonn 1965, S. 76 (sowie zur PH Braunschweig: ebd., S. 92 f. u. 169)
- 66/67 Schriftwechsel mit dem Rektor der TH München betr. Bitte um Übersendung der Verfassung der TH Braunschweig, 12.–26.3.1963
Im Antwortschreiben des Rektors herausgestellt: momentane Überarbeitung der Verfassung von 1951, die „praktisch einem neuen Entwurf einer Verfassung gleichkommt“
- 91–93 Schriftwechsel mit dem Rektor der TH Stuttgart betr. Vorschlag zur Umbenennung der Technischen Hochschulen in Technische Universitäten, 4.12.1963–22.1.1964
Darin: Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 8.1.1964, wonach zu einer Umbenennung kein Anlass bestehe



A II A 1 : 40

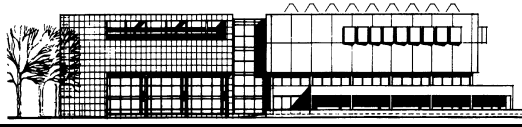
Andere Hochschulen

1964–1965

68 Bl.

Aktenzeichen: I.1.16, Bd. 10

Enthielt v.a. Mitteilungsblätter anderer west-, vereinzelt auch ostdeutscher Hochschulen; *nicht* kassiert wurden ausschließlich Mitteilungsblätter anderer Technischer Hochschulen



A II A 1 : 41

Patenschaft für die TH Breslau

1947–1981

43 Bl.

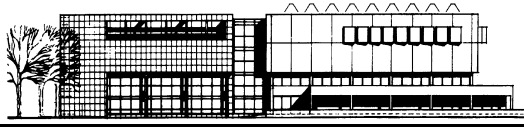
Aktenzeichen: [I.1.16a / 10.37.05 / 11.37.05]

Diese Handakte (vgl. fol. 20) ist, abgesehen von der Paginierung, bereits zu einem früheren Zeitpunkt umgearbeitet worden; Angaben zu den Aktenzeichen laut einzelnen Aktenstücken; vgl. den Z.d.A.-Vermerk „Tradition Breslau (I.1.16a)“ (fol. 34)

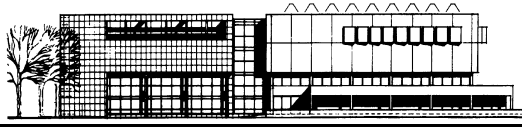
Enthält neben Schriftwechseln mit ehemaligen Angehörigen der TH Breslau betr. Ausstellung von Ersatzbescheinigungen über Diplom- und Promotionsprüfungen u.a.:

Fol.

- 1–17 Schriftwechsel u.a. mit der Traditionsgemeinschaft der Technischen Hochschulen Breslau und Danzig in Wuppertal und dem Rektor der TH Hannover betr. Übernahme der Patenschaft für die TH Breslau durch die TH Braunschweig, ca. 29.11.1950–ca. 11.6.1951
Darin: Rundbrief der Traditionsgemeinschaft [Bericht über den Konvent an der TH Braunschweig im Mai 1947], o. J. [1947]; Anschriftenlisten der ehemaligen Angehörigen der TH Breslau, ca. 1947 und 1948
- 18/19 Schriftwechsel mit Prof. Wöhlbier von der Bergakademie Clausthal betr. Erledigung der mit der Patenschaft zusammenhängenden Fragen und Arbeiten an der TH Braunschweig (im Hinblick auf die Übernahme der Patenschaft der Bergakademie für die Berg- und Hüttenfakultät der TH Breslau), 28.2.–4.3.1952
Darin erwähnt: Unterstützung der Verwaltung der TH Braunschweig in Fragen der Patenschaft durch die aus Breslau stammenden Kollegen Profs. Awe, Hartmann, Hofmann, Kübler und Suhrmann und PD Dr. Luther
- 20/21 Erlass des Kultusministeriums betr. Ersatz von Urkunden für ehemalige Angehörige früherer Technischer Hochschulen
- 22 Schreiben von Prof. Petermann an den Vorstand der Gesellschaft der Freunde der TH Breslau betr. Anbringung einer Bronzetafel zum Gedenken an die TH Breslau in der Eingangshalle des Forumsgebäudes, 11.4.1967
- 25/26 Schreiben des Rektors Universität Göttingen an das Kultusministerium betr. Bearbeitung von Anfragen ehemaliger Angehöriger früherer Hochschulen, 6.1.1971
Darin erwähnt: Patenschaft der TU Braunschweig für die TH Breslau
- 33 Mitteilungsblatt Nr. 5 der Gesellschaft der Freunde der Technischen Hochschule Breslau e.V., Oktober 1970
- 34 Fotonegativ des Hauptgebäudes der TH Breslau, o. J.



- 38/39 Schreiben von Prof. Pieper betr. Beziehungen zur TU Wrocław (Breslau) nebst Anlage, 8.2.1980
Darin: Prospekt „Technical University of Wrocław“, 1978
- 40–43 Schriftwechsel mit Prof. Lamberts von der TU Clausthal betr. Patenschaft für die ehemalige TH Breslau, 8.–14.1.1981



A II A 1 : 42

Patenschaft für die TH Breslau

1956–1964

126 Bl.

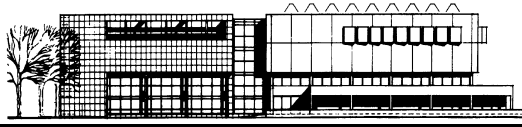
Aktenzeichen: I.1.16a

Diese Akte (oder Handakte) ist, abgesehen von der Paginierung, bereits zu einem früheren Zeitpunkt umgearbeitet worden; Beachte den Hinweis auf die „Akte ‚50 Jahre Breslau‘“ (fol. 47)

Enthält neben Schriftwechseln mit ehemaligen Angehörigen der TH Breslau und u.a. Prof. Kübler betr. Ausstellung von Ersatzbescheinigungen über Diplom- und Promotionsprüfungen u.a.:

Fol.

- 1–8 Schriftwechsel mit dem Rektor der RWTH Aachen (als Wehrbeauftragtem der Westdeutschen Rektorenkonferenz) betr. Stellung der westdeutschen Hochschulen zur militärischen Auftragsforschung, 19.3.–3.7.1956
Beachte die Z.d.A.-Vermerke „I.1.16“ und „I.1.16 ‚A‘“ (wohl für Auftragsforschung, also nicht: I.1.16a)
- 30/31 Schriftwechsel mit der Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen in Bonn betr. Verbleib der Akten der früheren TH Breslau, 2.–7.4.1960
Darin erwähnt: die Profs. Awe, Hartmann, Hofmann und Kübler als frühere Hochschullehrer der TH Breslau
- 32–52 Schriftwechsel u.a. mit den Profs. Hartmann und Hofmann und Prof. Schmeidler in Berlin (als früherem Rektor der TH Breslau) betr. 50-jähriges Jubiläum der TH Breslau, 11.11.1959–21.7.1960
- 63–67, 82–83
Schriftwechsel mit der Traditionsgemeinschaft der Technischen Hochschulen Breslau und Danzig in Wuppertal, Prof. Hofmann und Prof. Schmeidler in Berlin (als früherem Rektor der TH Breslau) betr. 50-Jahrfeier der TH Breslau, 27.–30.9.1960–7.5.1961
- 68–74 Schriftwechsel u.a. mit dem Rektorat der Universität Göttingen betr. Ausstellungen von Bescheinigungen für ehemalige Angehörige der Universität Breslau durch das Universitätsarchiv der Universität Wrocław, 12.–20.10.1960



A II A 1 : 43

Bauangelegenheiten

1949–1958

516 Bl.

T. 1: Fol. 1–210

T. 2: Fol. 211–405

T. 3: Fol. 406–516

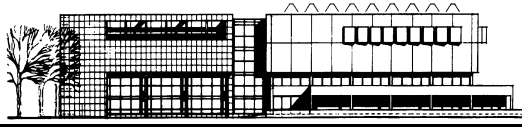
Aktenzeichen: I.1.17, Bd. 1

Hinsichtlich des Aktentitels beachte auch den Z.d.A.-Vermerk „Raumnot“ (fol. 35)

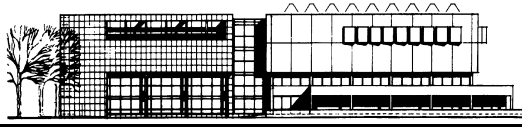
Enthält u.a.:

Fol.

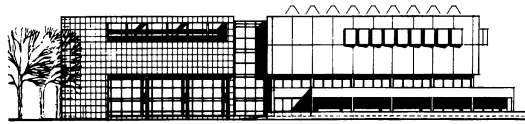
- 1/2 Vermerk betr. Fertigstellungstermine im Baujahr 1949/50, 25.7.1949
- 4–15 Schriftwechsel betr. möglicher Ausbau der Konservenfabrik im Bültenweg als Studentenwohnheim, 2.8.1950–18.3.1952
- 16/17 Schreiben des Neubauamtes betr. Neubauten im Langen Kamp, 3.8.1950
- 18–33 Schriftwechsel betr. Raumbedarf der Pharmazie in Folge der Eröffnung der Drogisten-Akademie, 10.8.–6.12.1950
- 34/35 Schriftwechsel mit Prof. Justi und dem Dekan der Fakultät I betr. Notwendigkeit zur Nutzung des als Zeichenraum genutzten Vorbereitungszimmers zum Physik-Hörsaal, 26.9.–5.10.1950
- 36–40 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. Höhe der Haushaltsmittel für den Wiederaufbau der TH Braunschweig und Nachweis über die für 1951 geplanten Bauvorhaben, 6.–15.11.1950
Darin: Aufstellung und Kostenvoranschlag des Neubauamtes über die Bauvorhaben
- 43 Schreiben von Prof. Schlichting betr. Anbau im Institut für Strömungsmechanik zwecks Aufstellung eines kleinen Windkanals, 15.12.1950
- 44–68 Schriftwechsel mit Prof. Boettger, Prof. von Frankenberg, Prof. Jaretzky und dem Kultusministerium betr. Nutzung von Räumlichkeiten des Naturhistorischen Museums durch Institute der TH Braunschweig, 19.12.1950–27.6.1952
Darin: mehrere Schreiben von Prof. Boettger mit Beschreibungen der aus seiner Sicht unhaltbaren räumlichen Situation des Museums; Stellungnahmen von Prof. Jaretzky und seiner Assistenten (Apotheker Mull, Apothekerin Krasemann und Apotheker Elvers) betr. Zustand der Drogensammlung des Pharmakognostischen Instituts im Hinblick auf eine eventuelle Gefährdung der Museumssammlung durch Schädlinge; Stellungnahmen des Rektors gegenüber Prof. Boettger und dem Kultusministerium mit Verweis auf die andauernde Raumnot der Hochschule



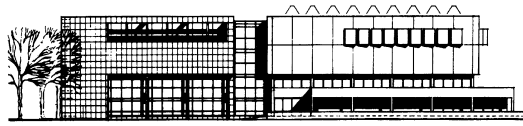
- 69/70 Schriftwechsel mit dem Neubauamt betr. eventuelle Honorarforderung von Dr. Hinz für seinen Planungsvorschlag für die Grünanlagen der TH Braunschweig, 4.–8.1.1951
- 71–140 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium und dem Neubauamt betr. Haushaltsmittel der Landesregierung für den Wiederaufbau der TH Braunschweig und Dringlichkeit einzelner Bauvorhaben, 18.1.1951–24.5.1952
Darin: teils vertrauliche Schriftwechsel von Rektor Prof. Koeßler u.a. mit Kultusminister Voigt, Justizminister a. D. Dr. Hofmeister (auch über die Gründung eines rundfunktechnischen Instituts in Hannover statt einer Ansiedlung am Institut von Prof. Pungs; siehe fol. 100), Oberstadtdirektor Lotz, Oberbürgermeister Bennemann und Oberbürgermeister a. D. Böhme betr. Finanznot der Hochschule; Schreiben an Prof. Wilde in Hannover betr. Vorwurf der Bevorzugung von Koeßlers Institut für Fahrzeugtechnik beim Wiederaufbau der TH Braunschweig, 24.1.1952 (fol. 123/124); Schriftwechsel betr. Besuch der TH Braunschweig durch den Kultusausschuss des Landtags am 7.2.1952 (desgl. fol. 218); Schreiben an Pastor Schönfelder in Woltersdorf als Vorsitzendem des Kultusausschusses betr. Argumente für die Angliederung des Lehrgebiets Gartenbau an die TH Braunschweig, 27.2.1952 (fol. 135/136)
- 141–151 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium und Syndikus Giffhorn betr. Bauplanung Langer Kamp etc., 2.2.–9.4.1951
Darin: Baupläne des Neubauamtes, 1950/51, Erläuterungsbericht zur Planvorlage vom 22.1.1951, Aufstellung über geschätzte Grundstückspreise
- 152–154 Schriftwechsel mit Bundesverkehrsminister Dr. Seebohm betr. Fläche der Zeichensäle der TH Braunschweig, 10.–19.2.1951
- 156, 171–173, 176–183
Schriftwechsel mit den Stadtwerken Braunschweig, Abt. Elektrizitätswerk, dem Hochspannungsinstitut (bzw. Prof. Marx) und dem Neubauamt betr. Gas-, Wasser- und Stromversorgung der TH Braunschweig, 25.11.1950–13.7.1951
Darin: Schaltbild des Maschinenhauses der TH Braunschweig (fol. 183)
- 158–167 Aufstellungen über die für die Erweiterungsbauten der TH Braunschweig im Bereich Schleinitzstraße/Pockelsstraße/Spielmannstraße/Abt-Jerusalem-Straße vom Land zu erwerbenden Grundstücke und den verpachteten staatlichen Grundbesitz am Langer Kamp, der zum Tausch in Frage kommt, 1.6.1951
- 168 Planungsvorschlag für den Zentralbereich der TH Braunschweig, 22.1.1951
- 169/170, 174/175, 184–187
Schriftwechsel mit dem Verwaltungsbezirk Braunschweig und dem Kultusministerium betr. Grundstückserwerb für die TH Braunschweig und anteilige Straßenbaukosten für die Neubauten, 25.6.–6.10.1951
- 191–200 Zusammenstellung der im Rahmen des Bauvorhabens „Wiederaufbau der zerstörten und beschädigten Gebäude der Technischen Hochschule Braunschweig“ mit Wirkung vom 1.4.1951 für die Lehrstühle und Institute noch ganz oder teilweise herzustellenden Räume, 6.12.1951



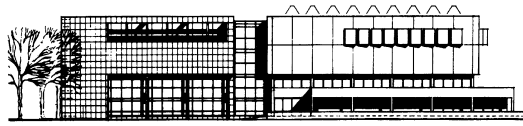
- 202 Schreiben von Prof. Gassner betr. Vorschlag zur Benennung der Hörsäle nach anerkannten Wissenschaftlern und verdienten Professoren anstelle der eingeführten Nummerierung, 19.12.1951
- 206/207 Schreiben von Prof. Suhrmann an den Dekan der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Antrag auf Instandsetzungsarbeiten im Institut für Physikalische Chemie und Elektrochemie, 18.6.1952
Darin: Grundriss des Kellergeschosses des Instituts; siehe auch fol. 294
- 208 Schreiben von Prof. Awe an den Dekan der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Anmerkungen zu den und Einwände gegen die Baupläne aus Sicht des Instituts für Angewandte Pharmazie, 14.6.1952
- 210 Stellungnahme des Neubauamtes betr. Wünsche der Profs. Awe und Suhrmann, 25.8.1952
- 211 Vermerk über ein Gespräch zwischen den Profs. Hartmann und Kohl betr. räumliche Notlage u.a. des physikalisch-chemischen Praktikums, 30.11.1951
- 212–214 Schriftwechsel betr. Meinungsverschiedenheit zwischen dem Neubauamt und Prof. Marx bezüglich der Beleuchtungsanlage im Hauptgebäude, 5.12.1951–12.2.1951
- 215 Aufstellung über die Mittelzuweisungen für die Baumaßnahmen 1952, o.D.
- 217 Bescheinigung des Rektors über die wissenschaftliche und volkswirtschaftliche Vordringlichkeit des Neubaus der Institute für Fahrzeug- und Wärmetechnik, 16.1.1952
- 219–225, 233, 235–237
Schriftwechsel mit den Abteilungen für Architektur und Bauingenieurwesen, der Fakultät für Bauwesen, der Fachschaft für Bauingenieurwesen und dem Neubauamt betr. Beschwerden auf Grund der Räumung des provisorischen Zeichensales für Architekten und Bauingenieure in der Schleinitzstraße im Hinblick auf die Errichtung eines privatwirtschaftlich finanzierten Laboratoriums für Prof. Inhoffen, 17.–26.5.1952
- 226–229 Schriftwechsel mit der Abteilung für Bauingenieurwesen und der Fakultät für Bauwesen betr. Antrag auf bevorzugten Bau des für die Bauingenieur-Abteilung bestimmten Gebäudeteils (Okerflügel), 17.–28.3.1952
- 230 Schriftwechsel betr. Unstimmigkeiten zwischen Prof. Dorn und dem Neubauamt im Hinblick auf den Neubau des Mineralogisch-Geologischen Instituts, 18.–27.2.1952
- 234 Schreiben des Instituts für Sport und Sporterziehung an den Rektor betr. Antrag auf Bereitstellung eines neuen Übungsraums für Tischtennis und Fechten, 12.5.1952
- 238–240 Schriftwechsel mit Prof. Gassner betr. Dringlichkeit der Wiederherstellung der Gewächshäuser des Botanischen Gartens, 19.–21.5.1952



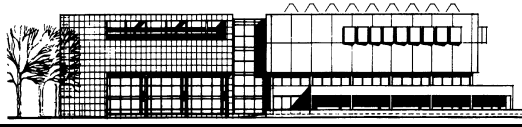
- Darin: Abschrift eines Beitrags von Prof. Gassner für die Braunschweigische Zeitung
- 241 Einladung des Rektors zur Sitzung des Bauausschusses am 23.5.1952, 19.5.1952
- 242/243 Schreiben an das Kultusministerium betr. künftige Unterbringung der Hochschulbibliothek und der Zeichen- und Modellsäle der Fakultät für Maschinenwesen, 24.4.1952
- 245 Schreiben des Neubauamts betr. Spende der Industrie für den Wiederaufbau der TH Braunschweig, 9.8.1952
- 246–253 Schreiben von Prof. Hartmann betr. Raumnot der chemischen und pharmazeutischen Institute nebst Anlagen, 27.5.1952
Darin: Aufstellung von Prof. Hartmann über den Zu- und Abgang von Arbeitsraum des Anorganisch-Chemischen Instituts, 21.11.1950; Schreiben von Prof. Awe und Prof. Hartmann betr. Raumbedarf des Instituts für angewandte Pharmazie, 26.5.1952
- 254–256 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Marx betr. Fahrradschuppen am Institut für Baustoffkunde, 28.5.1952–16.2.1953
Darin: Umlauf mit den Namen und Kürzeln der 40 Angehörigen der Verwaltung, 30.5.1952
- 257–259 Schriftwechsel betr. Grunderwerb Langer Kamp, 26.5.–6.6.1952
Darin: Schreiben des Verwaltungsbezirks Braunschweig an das Neubauamt betr. Stand der Verhandlungen mit den Eigentümern der noch benötigten Grundstücke, 30.5.1952
- 260 Schreiben von Prof. Zimmermann an den Rektor betr. Bereitstellung eines Raums im Sockelgeschoss des Gebäudeteils Pockelsstraße für erdbaumechanische Versuchsarbeiten, 25.6.1952
- 261–266 Schriftwechsel betr. Benennung von Hör- und Zeichensälen nach spendenden Personen und Unternehmen, 20.–30.6.1952
- 267–270 Schriftwechsel mit Prof. Rehbock betr. Übungssaal für Mathematiker und Physiker, 13.8.–6.10.1952
- 274–279 Schriftwechsel betr. neue Bezeichnungen der Hör- und Zeichensäle der TH Braunschweig mit Buchstaben und Nummern, 4.–17.9.1952
- 280 Schriftwechsel mit dem Verwaltungsbezirk Braunschweig betr. Zuschuss des Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds zum Wiederaufbau der TH Braunschweig und Nutzung von Räumen des Naturhistorischen Museums, 16.–24.9.1952
- 281–284, 292
Schriftwechsel mit Prof. Kohl betr. Zurverfügungstellung eines Raumes für den Lehrstuhl für Statik und Stahlbau sowie von Hörsälen, 6.–17.11.1952
- 285–287 Schriftwechsel mit Prof. Kraemer betr. räumliche Unterbringung der Profs. Edzard, Göderitz und Oesterlen, 25.9.–9.10.1952



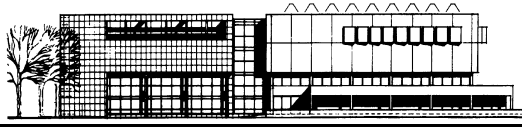
- 289 Schreiben von Prof. Pfleiderer betr. Empfehlung, neben Herrn Reinecke noch einen zweiten Maschinisten oder Elektriker auf dem Hochschulgelände wohnen zu lassen, 4.11.1952
- 296 Vermerk betr. Haushalt 1953 im Hinblick auf Sondermittel für den Bau eines Bücherspeichers, das Bauvorhaben Langer Kamp und den Wiederaufbau des Hauptgebäudes und bestehender Institute, 16.12.1952
- 297 Schreiben von Regierungsbaurat Wrede an den Rektor betr. Beschwerde der Studentenschaft bezüglich der Wärmetruhen in der Mensa, 22.12.1952
- 299/300 Schreiben von Prof. Voigt betr. Wunsch der Niedersachsen GmbH auf Würdigung ihrer Spende für den Wiederaufbau der TH Braunschweig in der Zeitung nebst Entwurf einer Pressemitteilung, 28.1.1953
- 301/301a Schriftwechsel betr. Senatsbeschluss gegen die Einführung eines Klingelzeichens zu Beginn und Ende der Vorlesungen und für die Anbringung von Uhren in den Hörsälen, 20.–24.2.1953
- 302–304 Schriftwechsel betr. Bitte von Prof. Göderitz, die Wände im Erdgeschossflur des Hauptgebäudes teilweise zur Ausstellung von Studienarbeiten aus dem Bereich Architektur verwenden zu dürfen, 11.–24.2.1953
- 306 Schreiben des Neubauamts betr. Verteilung neuer Chemie-Räume für die Profs. Inhoffen, von Bruchhausen, Jaretsky, Suhrmann und Awe, 17.2.1953
- 308–318 Schriftwechsel betr. Stellungnahmen der Abteilung für Bauingenieurwesen hinsichtlich ihres Raumbedarfs beim Bauvorhaben Okertrakt, 27.2.–10.7.1953
- 321–323 Kostenvoranschlag für den Ausbau der Wohnung von Hausinspektor Freymann, o. D.
- 324 Einladung zur Sitzung des Bauausschusses am 12.3.1953, 5.3.1953
- 326 Vermerk betr. Notwendigkeit des weiteren Vorhaltens staatlicher Grundstücke im Gebiet Langer Kamp zur Errichtung neuer Institute und im Hinblick auf Neuberufungen in der Abteilung für Bauingenieurwesen, 7.3.1953
- 328 Vermerk betr. erwünschte Zuständigkeit des Neubauamts als verantwortliches Bauamt für Reparaturen innerhalb der Hochschule, 13.3.1953
- 329–338 Schriftwechsel u.a. mit Dr. Lenzen und Prof. Grützmaker betr. Ausbau des Auditorium Maximum, 13.3.–20.7.1953
- 339/340 Schriftwechsel mit der Liefner KG in Braunschweig betr. Freigabe des Industriebaus der TH Braunschweig, 17.3.–14.4.1953



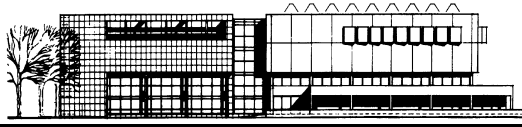
- 347–349 Schriftwechsel betr. Senatsbeschluss hinsichtlich der Reparaturen im Haupteingang des Hauptgebäudes (Empfehlung zum Verzicht auf die früheren Zierfiguren und Vorschläge für die Beschriftungen der beiden Tafeln), 30.6.–8.7.1953
- 350–364 Schriftwechsel mit den Profs. Kraemer, Thulesius und Cario und dem Neubauamt betr. Kostenentwicklung beim Ausbau des Auditorium Maximum und Alternativplanungen, 23.7.–5.9.1953
- 366–405 Schriftwechsel betr. Neuplanung des Okertrakt-Hochhauses, 28.8.1953–16.7.1954
Darin: Schreiben an das Finanz- und an das Kultusministerium betr. Begründung für die Vergrößerung der Nutzfläche des Okertrakts; Gegenüberstellungen der Nutzflächen und Baukosten gemäß alter und neuer Planung; Schreiben an Prof. Eisenmann betr. Antrag auf Einbau eines Laboratoriums für Ultraschallversuche in das Hochhaus, 16.2.1954 (fol. 388); statische Berechnung von Dr.-Ing. Kunze, 7.4.1954 (fol. 391/392); Schriftwechsel mit Prof. Zimmermann und Regierungsbaurat Wrede betr. Wunsch der Fakultät für Bauwesen nach stärkerer Berücksichtigung in Fragen des Hochhausbaus (beachte fol. 398: Bedenken Wredes gegen eine Beteiligung von Prof. Kraemer)
- 406 Schreiben von Prof. Schaefer betr. Tafeln im Auditorium Maximum, 31.8.1953
- 407/408 Schriftwechsel mit dem Neubauamt betr. Beschaffung von Bildern durch Prof. Flesche für die Erstausstattung der Professorenzimmer, 26.11.–1.12.1953
Darin: Aufstellung der sieben Bilder und Zuordnung zu den Profs. Koeßler, Bosnjaković, von Bruchhausen, Jaretsky, Awe, Suhrmann und Göderitz
- 409–411 Schreiben des Verwaltungsbezirks Braunschweig betr. Niederschrift über die Besprechung „Wiederaufbau des Schlosses“ am 28.10.1953 nebst Anlage, 7.12.1953
Darin: Zusammenfassung der Ausführungen der Profs. Göderitz und Dorn betr. Wiederaufbau des Schlosses und der TH Braunschweig
- 413–417 Schriftwechsel mit den Profs. Cario und Justi und dem Neubauamt betr. Abbruch des akustischen Laboratoriums, 18.5.–10.6.1954
- 418–423 Schriftwechsel mit dem Neubauamt betr. Generalbebauungsplan Langer Kamp, 10.–16.6.1954
- 425–434 Schriftwechsel mit dem Neubauamt und den Profs. Hartmann und Petermann betr. Antrag auf Aufstellung einer Dampfkesselanlage, 7.9.1954–8.6.1955
- 436–439 Zusammenfassung der wesentlichen Aspekte hinsichtlich des Wiederaufbaus der TH Braunschweig, o.D.
Evtl. Handreichung für die Presse im Hinblick auf das Richtfest, vgl. das Folgende
- 440–446 Schriftwechsel betr. Einladung zum Richtfest des Hochhauses (Okertrakt) der TH Braunschweig am 21.12.1954, 13.–16.12.1954
Darin: ein Exemplar der Einladungskarte



- 447, 449–451, 453
Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. Bereitstellung zusätzlicher Mittel für den Wiederaufbau der TH Braunschweig, 21.12.1954–31.1.1955
- 448
Einladung zur Sitzung des Bauausschusses am 7.1.1955, 3.1.1955
- 452
Desgl. zur Sitzung am 3.2.1955, 26.1.1955
- 454–457
Schriftwechsel betr. Raumverteilung an die Profs. Schaefer, Henn, Kuhlenkamp und Kohler, 18.5.–6.8.1955
- 458
Schreiben des nordrhein-westfälischen Wirtschaftsministeriums an Prof. Lutz betr. Ausgaben für den Wiederaufbau der TH Aachen seit 1948, 8.8.1955
- 459
Aufstellung über die Ausgaben für den Wiederaufbau und Neubau einiger westdeutscher Hochschulen, o.D.
- 460
Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 20.12.1955 betr. Stellung des Neubauamts und mangelnde Beteiligung der Fakultät für Bauwesen an der Bauplanung
Darauf Vermerk vom 19.10.1957: „Diese Angelegenheit ist inzwischen als befriedigend gelöst zu bezeichnen.“ Vgl. auch: Schreiben an den Rektor der TH Karlsruhe, 2.1.1956 (fol. 470)
- 463–465
Schreiben des Neubauamts betr. Notwendigkeit zur Verlegung der Sportanlagen der TH Braunschweig nebst Anlagen, 13.9.1955
Darin: Zusammenstellung der Übungsflächen für den Hochschulsportplatz, Lageplan des Gebiets Langer Kamp
- 471–478
Schriftwechsel betr. Verteilung der durch den Umzug verschiedener Lehrstühle in das Hochhaus frei werdenden Räume, 15.2.–19.3.1956
- 479
Rundschreiben des Rektors an die betroffenen Professoren betr. Besichtigung des Hochhauses durch die Presse, 7.5.1956
- 480
Schreiben an die Profs. Herwig und Rehbock betr. Aufteilung von Räumlichkeiten zwischen den beiden Lehrstühlen, 18.5.1956
- 481–483
Glückwunschadressen von Oberbürgermeister Bennemann und Oberstadtdirektor Lotz zur Einweihung des Hochhauses, 28.5.–6.6.1956
- 484–489
Schriftwechsel betr. Übergabe von Räumen im Kellergeschoss des Hauptgebäudes vom Akademischen Hilfswerk an das Institut für Technische Physik, 15.–23.6.1956
- 490
Vermerk über 1956 von der der TH Braunschweig im Gegensatz zur TH Hannover nicht ausgeschöpfte Baumittel, 7.5.1957
- 492–494
Schreiben der Profs. Inhoffen und Cordes betr. Einsprüche gegen den Bau einer Eingangshalle am Hochhaus durch Prof. Oesterlen, 22.–23.8.1957



- 495–498 Schriftwechsel mit dem Akademischen Hilfswerk und dem Dekan der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Verlegung der Tischlerei des Hilfswerks aus dem Hauptgebäude zugunsten der Atomforschungsaufgaben des Instituts für Technische Physik bzw. von Prof. Justi, 21.10.–23.12.1957
- 499–501 Schriftwechsel mit dem Dekan der Fakultät für Bauwesen betr. Möglichkeit zur Nutzung des neuen Auditorium Maximum für Physik-Vorlesungen und Notwendigkeit zur Einrichtung eines zweiten Ordinariats für Experimentalphysik, 21.9.–11.10.1957
- 502 Schreiben des Leiters der Abteilung für Architektur betr. Räume für den neubewilligten zweiten Lehrstuhl für Baukonstruktionslehre, 14.10.1957
- 503 Schreiben von Prof. Kroepelin betr. Leitungswasserschaden und Dringlichkeit eines Neubaus des Instituts für Chemische Technologie, 12.11.1957
- 504–509 Stellungnahmen von Prof. Pahlitzsch betr. Neubau der Institute für Maschinenelemente und für Landmaschinen und Weiterbau des Instituts für Werkzeugmaschinen, 18.11.1957–31.1.1958
- 510 Einladung zur Sitzung des Bauausschusses am 7.12.1957, 4.12.1957
- 511 Schreiben von Prof. Rehbock an den Rektor und an Prof. Kraemer betr. Neuplanung des Instituts für Angewandte Mathematik, 16.1.1958
- 512/513 Schreiben des Verwaltungsvorstands an den Rektor, den Prorektor und den Vorsitzenden des Betriebsrats betr. Raummangel der Verwaltung, insbesondere des Immatrikulations- und Prüfungsamtes, der Amtskasse, der Registratur und der Personalabteilung, 5.2.1958
- Darin erwähnt: mangelhafte Aufbewahrung der Verwaltungsakten im Keller der Registratur



A II A 1 : 44

Bauangelegenheiten

1957–1958

94 Bl.

Aktenzeichen: I.1.17, Bd. 2

Enthält Trennblätter mit Hinweisen auf Vorgänge zum Neubau einzelner Institute und Forschungsgebiete (Baustoffkunde, elektrotechnische Institute, Institute der Profs. Löhner und Petermann, Verfahrenstechnik), jedoch ohne zugehörige Schriftstücke, und die folgenden Vorgänge:

Fol.

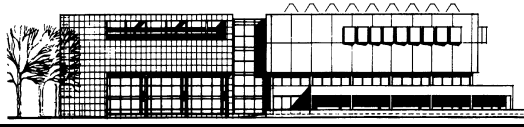
1–70 Schriftwechsel betr. Erweiterungsbau des Instituts für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik, 10.4.1957–18.7.1958

Darin: Stellungnahmen von Prof. Pahlitzsch, Kurzdarstellung seines Lehrstuhls und Instituts (samt Sonderdruck seines Beitrages über die Forschungstätigkeit des Instituts aus dem Berichtsband 1957 der TH Braunschweig, S. 195–209), Raumprogramm für den Erweiterungsbau; erwähnte Lehrbeauftragte: Regierungsrat Dr.-Ing. von Weingraber, Baurat Dr.-Ing. Zünkler und Dipl.-Ing. Marris (fol. 25)

71–76 Schriftwechsel betr. Neubau des Instituts für Landmaschinen, 30.6.–22.10.1958

77–94 Neubau des Instituts für Flugzeugbau und Leichtbau, 16.12.1957–8.9.1958

Darin: Stellungnahmen von Prof. Winter; Lageplanskizze zum Neubau (auch des Instituts für Strömungsmaschinen); Aufstellung über den Raumbedarf des Instituts



A II A 1 : 45

Bauangelegenheiten

1953–1961

65 Bl.

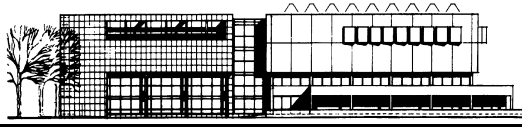
Aktenzeichen: n.v. [I.1.17]

Beschriftung des Aktenordners: „Kostenvoranschlag. Ausbau und Umbau des Altgebäudes der T.H. Brschg. 4. Ausfertig.“; vgl. den Z.d.A.-Vermerk „I.1.17“ (fol. 2)

Enthält:

Fol.

- 1–2 Schreiben des Rektors an das Neubauamt der TH Braunschweig betr. Raumbedarf für das Okertrakt-Hochhaus, 15.9.1953
- 3–58 Kostenvoranschlag für den Ausbau des Altgebäudes, 15.8.1961
Darin: Erläuterungsbericht des Neubauamts (fol. 3–10); Schreiben des Rektors an das Neubauamt betr. Planungen für den Ausbau, 19.7.1961 (fol. 11)
- 59–65 Lagepläne und Grundrisse vom Juli und August 1961



A II A 1 : 46

Bauangelegenheiten

1950–1963

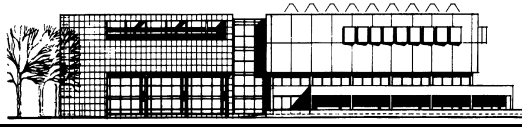
215 Bl.

Aktenzeichen: I.1.18

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–3 Schriftwechsel mit dem Neubauamt betr. Richtlinien für die Bauunterhaltung der Lehrstühle und Institute, 6.–24.5.1955
- 10–12 Schriftwechsel betr. Verlegung des Neubauamtes in das Staatshochbauamt I, 26.2.–5.4.1960
- 22–24 Schriftwechsel mit Prof. Kraemer betr. Maßnahmen für eine angemessene Pflege des Auditorium Maximum, 20.–29.3.1961
- 27–36 Schriftwechsel betr. Einrichtung eines selbstständigen Neubauamtes der TH Braunschweig, 31.10.1962–11.3.1963
- 39–188 Unterlagen (v.a. Einladungen, Protokolle und Vermerke) zu den Sitzungen des Bauausschusses seit 1950, 1.8.1950–21.12.1956
Darin: Schreiben von Prof. Hofmann betr. Verzichtbarkeit eines Zeichensaals im Chemietrakt, 29.11.1950 (fol. 47); Grundriss für den Ausbau des Instituts für Grundlagen der Elektrotechnik und elektrische Messtechnik am Nordturm, o. D. [1953] (fol. 88); Schriftwechsel betr. Antrag von Prof. Inhoffen auf Einrichtung einer Zentralbibliothek für die chemischen Institute, 22.–26.3.1954 (fol. 113–115)
- 189–191 Schriftwechsel mit Regierungsbaurat Wrede betr. sein Antrag auf Bezuschussung der dienstlichen Benutzung seines privaten Automobils, 14.–21.6.1957
- 197–202 Schriftwechsel mit den Profs. Göderitz und Bodemüller betr. Bau von Einfamilien- und Wohnhäusern für Angehörige und Studierende der TH Braunschweig (u.a. auf Grund von Entwürfen von Prof. Kraemer), 10.–23.3.1959



A II A 1 : 47

Betriebsrat

1946–1961

445 Bl.

T. 1: Fol. 1–218

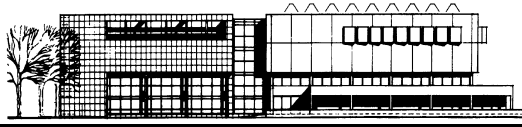
T. 2: Fol. 219–446

Aktenzeichen: I.1.19, Bd. 1

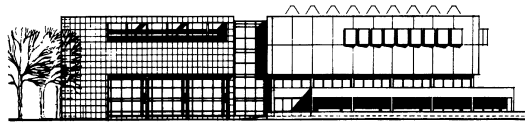
Enthält neben Wahlausschreibungen, Einladungen zu den Betriebsversammlungen, Vorschlagslisten der Kandidaten, Bekanntmachungen der Wahlergebnisse, monatlichen Mitteilungen des Rektors an den Betriebsrat über Veränderungen im Personalbestand der TH Braunschweig (für den Zeitraum von November 1949 bis November 1955, und zwar für sämtliche Berufsgruppen) und Schriftwechseln betr. Betriebsausflüge u.a.:

Fol.

- 1–89 Schriftwechsel betr. Abschluss einer Betriebsvereinbarung für die TH Braunschweig, 2.5.1947–17.10.1950
Darin: Betriebsvereinbarung der TH Braunschweig vom 7.9.1948 (fol. 46–48); Schriftwechsel mit dem Rektor der TH Hannover betr. Stellungnahme des Rektors zum Entwurf der Arbeitsgemeinschaft der Betriebsräte der niedersächsischen Hochschulen für eine Betriebsvereinbarung, 21.5.–13.12.1949 (fol. 66–73); „Mitbestimmung‘ im Ausland“, Sonderdruck aus der „Niedersächsischen Wirtschaft“, Nr. 11 vom 5.6.1950 (fol. 81); Broschüre „Das Problem des Mitbestimmungsrechts. Stellungnahme und Vorschläge der Unternehmerschaft“, Mai 1950 (23 S.) (fol. 82)
- 90–93 Wahlordnung für die Betriebsrätewahl vom 1.3.1949
- 94 Schreiben des Landesdirektors (Ministerpräsidenten) an alle Behörden im Land Braunschweig betr. Belehrung im Hinblick auf die Unterbindung von Korruptionerscheinungen, 2.10.1946
- 113/114 Schreiben an den Betriebsratsvorsitzenden Dr. Antrick betr. Sammelliste des Betriebsrats aus Anlass des Todes des Werkmeisters Kühne, 24.10.1950
- 139 Schreiben des Betriebsratsvorsitzenden Dr. Antrick betr. Themen für die Besprechung am 26.11.1951, 23.11.1951
- 168 Schreiben des Betriebsratsvorsitzenden Borchert an den Rektor betr. Vorschlag für eine Besprechung und zu behandelnde Themen, 7.11.1952
- 175/176 Schriftwechsel mit dem Betriebsrat betr. Handwaschmittel für die Werkstättenarbeiter, 4.–17.2.1953
- 181 Einladung des Betriebsrats zur Tagung der Arbeitsgemeinschaft der Betriebsräte der niedersächsischen Hochschulen am 8.4.1953 in Braunschweig, 31.1.1953
- 207–210 Wahlordnung für die Betriebsrätewahl an der TH Braunschweig vom 4.3.1954



- 236/237 Schriftwechsel mit dem Betriebsratsvorsitzenden Bernhard betr. fehlende Umkleide- und Aufenthaltsräume, v.a. für die Putzfrauen, 24.10.–22.11.1954
- 252–278 Protokoll der Tagung der Betriebsräte der niedersächsischen Hochschulen in der Mensa der TH Braunschweig am 23.3.1955 und Anschreiben des Betriebsratsvorsitzenden Bernhard, 15.4.1955
- 279, 281, 284
Schriftwechsel mit dem Betriebsratsvorsitzenden Bernhard betr. Vorwürfe des Betriebsrats gegen die Hochschulleitung, 18.4.–5.5.1955
- 290 Schreiben des Neubauamts betr. Einbau von Duschen, Umkleide- und Aufenthaltsräumen sowie einer Materialausgabe für Putzmittel im Hochhaus, 1.6.1955
- 301–344, 352–368
Schriftwechsel u.a. mit dem Betriebsratsvorsitzenden Bernhard betr. Widerspruch des Betriebsrats gegen das Protokoll der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der Betriebsräte der wissenschaftlichen Hochschulen in Niedersachsen in Wilhelmshaven am 30.9.1955 und Rücktritt des Betriebsrats, 18.11.1955
- 369 Schreiben an das Kultusministerium betr. Geldbedarf für die Betriebsräte, 1.11.1955
- 386–392 Protokoll der Tagung der Arbeitsgemeinschaft der Betriebsräte der niedersächsischen Hochschulen in der Mensa der TH Braunschweig am 20.3.1957 und Anschreiben des Betriebsratsvorsitzenden Runge, 10.5.1957
- 393–403 Rundbrief „Warnzeichen Betriebsratswahlen“ des Deutschen Informations- und Warndienstes und Kurzmitteilung des Rektors an die Dekane, 17.–25.4.1957
- 409/410 Schriftwechsel mit dem Rektor der Bergakademie Clausthal betr. Regelmäßigkeit der Betriebsratssitzungen, 4.–10.3.1959
- 433–437 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. Gesamtzahl der Beamten, Angestellten und Lohnempfänger der TH Braunschweig sowie der unter den Bediensteten vertretenen Gewerkschaften, 6.–10.4.1961
- 442 Schreiben des Rektors an die Abteilung I betr. Personalvertretungsgesetz und Wahl des Personalrats, 14.6.1961
Siehe dazu die Fortsetzung des Vorgangs in A II A 1 : 48



A II A 1 : 48

Personalrat

1961–1965

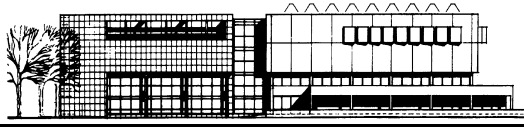
117 Bl.

Aktenzeichen: I.1.19, Bd. 2

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–49 Schriftwechsel betr. Konstituierung des Personalrats an der TH Braunschweig sowie des Hauptpersonalrats beim Niedersächsischen Kultusministers, 28.6.–2.10.1961
Fortsetzung des letzten Vorgangs in A II A 1 : 47
- 50–53 Schriftwechsel betr. Bereitstellung von Mitteln zur Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für das Personalratszimmer, 14.12.1964–13.1.1965
- 55–58 Schriftwechsel mit Prof. Kordina und dem Wirtschaftsministerium betr. Personalrat für die Amtliche Materialprüfanstalt für das Bauwesen, 21.2.–16.3.1964
- 68/69 Schriftwechsel mit dem Personalrat und Dr. Knoch im Institut für Kern- und Radiochemie betr. Mittagstisch in der Mensa für Landesbedienstete, 9.–16.8.1963
- 86 Schreiben des Wahlvorstands an die Personalabteilung betr. Wahl der Jugendvertretung, 16.5.1962
- 87/88 Aufstellung über die jugendlichen planmäßigen Beschäftigten unter 18 Jahren, o. D. [Juni 1962]
- 95/96 Rundschreiben des Rektors betr. Mitwirkung bzw. Mitbestimmung des Personalrats, 13.1.1962
- 108–115 Schriftwechsel des Personalrats u.a. mit Bibliotheksdirektor Dr. Meyen betr. Tätigkeitsmerkmale von Bibliotheksangestellten, 20.1.–12.2.1964



A II A 1 : 49

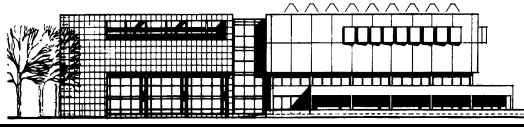
Aufträge an die Betriebsverwaltung

1962–1963

7 Bl.

Aktenzeichen: I.1.23

Enthält Schriftwechsel betr. kleinere Installationsarbeiten in verschiedenen Instituten und Einrichtungen



A II A 1 : 50

Wiedereinstellung entlassener Hochschullehrer

1951–1957

12 Bl.

Aktenzeichen: I.1.25

Aktentitel laut A II A 1 : 81, fol. 92: „Hochschullehrer ohne Amt – Zentralunterstützungskasse“

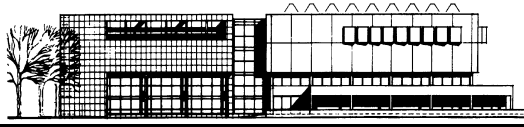
Enthält:

Fol.

1–9 Handreichungen des Verbands der nicht-amtierenden (amtsverdrängten)
Hochschullehrer, 1951

Darunter die Broschüre von Max Wenzel, Die Wiederherstellung der Beamtenrechte. Kritische
Rechtsbetrachtungen zum Bundesgesetz zu Artikel 131 des Grundgesetzes, Tübingen 1951

10–12 Schriftwechsel betr. Liste unterbringungsberechtigter Hochschullehrer der
Bundesausgleichsstelle, 8.2.–18.2.1957



A II A 1 : 51

Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft

1956

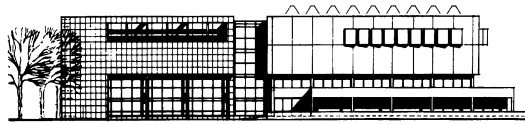
26 Bl.

Aktenzeichen: I.1.26

Enthält v.a.:

Fol.

- 2 „Verbesserungsvorschläge zur Lage der Forschung, der Lehre sowie des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses“, Broschüre der Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft (Entwurf), 1956
Darin auch Bezugnahmen auf den Bericht der TH Braunschweig an die IPA vom 14.6.1956
- 3–6 Schreiben von Prof. Pahlitzsch betr. Mittelbedarf seines Lehrstuhls für Werkzeugmaschinen und Fabrikbetrieb, 11.6.1956
- 20–25 „Probleme hinsichtlich der Verbesserung der Ausbildungsmöglichkeit für technisches Personal“, Ausarbeitung des Rektors der TH Hannover vom 7.5.1956
- 26 Stenographischer Bericht der Bundestagsdebatte betr. Ausbildung des technischen Nachwuchses vom 7.6.1956
Beachte die Anstreichungen (wohl des Rektors)



A II A 1 : 52

Senatsangelegenheiten

1952–1964

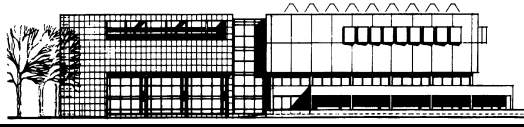
158 Bl.

Aktenzeichen: I.1.30

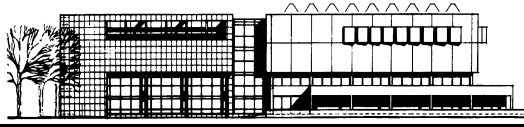
Enthält v.a. Schriftwechsel betr. Vorbereitung von Senatssitzungen, u.a.:

Fol.

- 1–15 Schriftwechsel betr. Sitzung des Senats mit den Ehrensensoren am 5.7.1952, 6.–17.6.1952
- 17–18 Dankesschreiben von Prof. Cohrs aus Hannover und Büchereidirektor Lüpke aus Braunschweig betr. Übersendung der TH-Broschüre „Kurzer Abriß der Geschichte“, 7.7.–18.9.1959
- 19 Schreiben von Prof. Lagershausen betr. Bitte, Prof. Barbré an seiner statt als Senatsbeauftragten für das Förderungswesen benennen zu wollen, 6.7.1959
- 20–21 Schreiben von Prof. Heffter betr. Kommission für Mitteldeutsche Hochschulfragen der Westdeutschen Rektorenkonferenz, 22.7.1959
- 22 Schreiben von Prof. Wilhelm betr. dringende Bitte, personelle Wünsche der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät zu berücksichtigen, 11.11.1960
- 23–42 Schriftwechsel betr. Sitzung des Senats mit den Ehrensensoren am 24.6.1961, 12.–30.6.1961
- 43–47 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Heffter betr. Einrichtung eines Hochschularchivs, 19.11.1963–24.1.1964
- 48–51 Auszüge aus Protokollen von Senatssitzungen betr. Einladungen an Professorenwitwen, Todesanzeigen in der Zeitung für Mitglieder des Lehrkörpers, Porträtaufnahmen der Professoren für das Hochschularchiv, 1.9.1958–13.5.1959
- 52–55 Senatsbeschluss und Schriftwechsel mit dem Finanzministerium betr. Planungen für die Neubauten der Hochschule, 13.–20.5.1959
- 62 Vermerk betr. Bestellung von Prof. Bošnjaković zum Generalbevollmächtigten für Atomfragen an der TH Braunschweig, 5.6.1959
- 63 Ergebnisprotokoll der Besprechung der Hochschulleitung über den Haushalt 1960 am 17.7.1959, 18.7.1959
- 64–122 Schriftwechsel betr. Sitzung des Senats mit den Ehrensensoren am 16.7.1959, 23.6.–1.9.1959



- 130 Schreiben des AStA betr. studentische Vertreter in Senat und Konzil, 14.1.1961
- 131–134 Schriftwechsel betr. Bitte des AStA, in den Vorlesungen auf die deutsche Teilung hinzuweisen, 30.3.–8.6.1961
- 135–147 Schriftwechsel u.a. mit der Deutschen Pharmazeutischen Gesellschaft und der Stadt Braunschweig betr. Benennung von Straßen nach bedeutenden Wissenschaftlern, 24.4.–7.12.1961
- Darin: Schriftwechsel zwischen Apotheker Dr.-Ing. Bolte in Bremerhaven und Rektor Prof. Lagershausen als seinem Bundesbruder, 24.4.–3.5.1961 (fol. 146/147)
- 149–151 Schreiben des evangelischen Studentenpfarrers Scholz betr. studentische Kritik an der Zulassung der Hochschulgruppe für Wehrkunde, 11.4.1962
- 152–157 Schriftwechsel betr. Intervention der TH Braunschweig gegen die Benennung eines Restaurants am Bültenweg („Gaußstube“), 6.7.–29.8.1961



A II A 1 : 53

International Association of Universities

1950–1951

13 Bl.

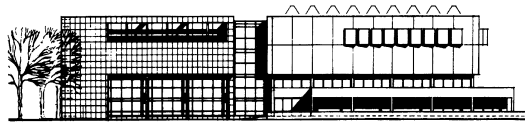
Aktenzeichen: I.1.35

Siehe auch den Schriftwechsel betr. Gründung der IAU in A II A 1 : 19 sowie den Schriftwechsel betr. Beitritt der TH Braunschweig zur IAU in A II A 1 : 109. Zwei Blätter, die fälschlicherweise in diesem Aktenordner obenauf geheftet waren, sind jetzt richtig einsortiert in A II A 1 : 62, nach fol. 35/36.

Enthält Schriftwechsel betr. Gründung der IAU:

Fol.

- 1–9 Schreiben des Rektors der TH Berlin-Charlottenburg an die Rektoren der westdeutschen Technischen Hochschulen nebst Satzung der IAU (auf Englisch), 15.12.1950
- 10–13 Schreiben des Generalsekretärs der IAU nebst Liste ihrer Verwaltungsratsmitglieder und Statuten (auf französisch), o. D. (Eingangsvermerk: 23.11.1951)



A II A 1 : 54

Disziplinarordnung für Studierende

1947–1955

167 Bl.

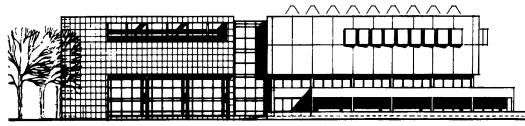
Aktenzeichen: I.1.40

Ausführlicher Titel der am 10.2.1953 neu angelegten Akte (vgl. das Findbuch-Vorwort) laut fol. 158v:
„Strafordnung für Studenten, Hörer und studentische Vereinigungen an den deutschen Hochschulen,
Disziplinarordnung, Dreier-Ausschuß“; Vorgänge von davor sind teilweise noch mit den Aktenzeichen VI.3.08
(vgl. A II A 1 : 89) und/oder II.11.1 (wie in A I : 214) bezeichnet.

Enthält verschiedene Schriftwechsel betr. Neufassung der Disziplinarordnung für Studierende
der TH Braunschweig, u.a.:

Fol.

- 1 Strafordnung für Studenten, Hörer und studentische Vereinigungen an den deutschen Hochschulen vom 1.4.1935 (mit handschriftlichen Änderungen wohl von 1947?)
- 2/3 Strafordnung für Studierende und Hörer der TH Braunschweig, o. D. [Entwurf von 1947?]
- 123 Deutsche Studentenzeitung, H. 12 vom Dezember 1952 (darin der Artikel „Zur Disziplinarordnung“)
- 124–128 Stellungnahme des AStA zum Entwurf für eine Disziplinarordnung, 20.12.1952
- 130 Hans Gerber, Studentisches Disziplinarrecht, Sonderdruck aus: Deutsches Verwaltungsblatt, Bd. 69 (1954), S. 657–660
- 143 Gesetze für die Studierenden der TH Braunschweig vom 1.10.1898
- 149–158 Bemerkungen (des Syndikus?) zu dem von der WRK verfassten Rahmenentwurf einer Disziplinarordnung für Studierende, o. D. (zwei Exemplare)
- 161 Satzung der Universität Göttingen i.d.F. vom 19.1.1952
- 166 Schreiben des preußischen Ministers der geistlichen und Unterrichtsangelegenheiten an die Rektoren der preußischen Hochschulen betr. Neuordnung des studentischen Vereins- und Versammlungsrechts, 8.11.1918 (Abschrift)
- 167 Hochschul- und Disziplinarordnung der Hochschule für Bildende Künste Berlin vom 27.10.1954



A II A 1 : 55

Diebstahlmeldungen

1959–1963

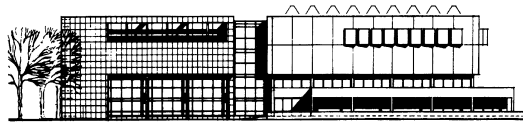
50 Bl.

Aktenzeichen: I.1.45

Enthält Diebstahlmeldungen, u.a.:

Fol.

- 4–8 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Zimmermann (als Geschäftsführer des Braunschweigischen Hochschulbundes) und Prof. Hecht betr. Diebstahl von Ausstellungsmaterial aus Schaukästen der TH Braunschweig, 31.1.–29.8.1961
- 26–50 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Hofmann hinsichtlich verschiedener Diebstähle im Wöhler-Institut für Festigkeits- und Schwingungsversuche, 14.12.1959–19.4.1961



A II A 1 : 56

Akademisches Hilfswerk / Studentenwerk: Allgemeiner Schriftwechsel

1957–1965

246 Bl.

T. 1: Fol. 1–125

T. 2: Fol. 126–246

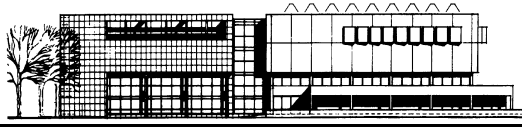
Aktenzeichen: I.2.01, Bd. 1

Siehe auch R 38

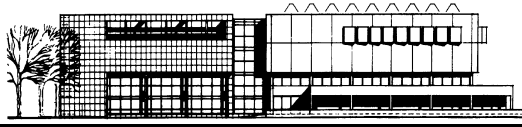
Enthält u.a.:

Fol.

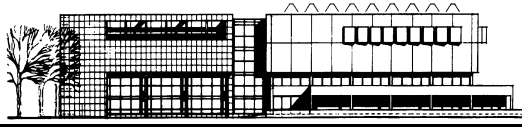
- 1–8 Schriftwechsel betr. Pfändungs- und Überweisungsbeschluss in der Zwangsvollstreckungssache einer Bremer Firma gegen einen Mitarbeiter des Akademischen Hilfswerks, 28.6.–19.9.1957
- 9–19 Schriftwechsel mit der Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten, dem Kultusministerium, dem Akademischen Hilfswerk und Prof. Lagershausen betr. Entlohnung der Küchenkräfte in der Mensa und Essenspreise, 18.3.–30.9.1958
- 20–23 Schriftwechsel betr. Hörgeldfreiheit für AStA-Mitglieder, 19.10.1957–29.4.1958
- 52–55 Schriftwechsel betr. Eingabe der muslimischen Studenten im Hinblick auf die Fleischgerichte der Mensa, 13.10.1958–26.2.1959
Die von 38 Studenten unterschriebene Eingabe spricht von „etwa 150 bis 200 mohammedanische[n] Studenten“ an der TH Braunschweig
- 62–64 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. finanzielle Situation des Akademischen Hilfswerks, 8.–19.12.1958
- 65–72 Schriftwechsel mit Prof. Göderitz und dem Immatrikulations- und Prüfungsamt betr. Diebstahl von Mensaeigentum und Belegbetrug durch Studenten, 27.10.1958–6.5.1959
Darin: Liste der 27 für das Sommersemester 1958 gestrichenen Studenten, 27.10.1958 (fol. 67)
- 90 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 9.1.1959 betr. Erweiterung der Mensa
Darauf hs. Angaben hinsichtlich der im Entwurf von Prof. Kraemer vorgesehenen Abmessungen und besonderen Räumlichkeiten
- 92–94 Schriftwechsel betr. Vorschlag des Verwaltungsangestellten Stock zur Einrichtung einer Filiale der Mensa im bisherigen Zentral-Hotel, 18.2.–9.5.1959
- 95/96 Niedersachsen-Spiegel (nsp) vom 3.3.1959



- Darin der Beitrag „Hochmut kommt vor dem Fall“ betr. Kritik an der Mensa der TH Braunschweig; siehe dazu das Schreiben an Prof. Göderitz, 14.3.1959 (fol. 98)
- 102/103 Stellungnahme von Prof. Lagershausen (als Senatsbeauftragter für das Förderungswesen) betr. Verhältnis der Stipendien nach dem Honeffer Modell zu den Ausbildungsbeihilfen nach dem Lastenausgleichsgesetz, 23.6.1959
- 107, 126–131
Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. studentische Krankenversorgung an der TH Braunschweig, 26.3.–26.9.1959
Darin: Schreiben des AStA an das Kultusministerium, 26.3.1959 (fol. 107), desgl. des Akademischen Hilfswerks, 11.4.1959 (fol. 113); Grundsätze der Studentischen Krankenversorgung (Krankenkasse in Eigenregie des Akademischen Hilfswerks) vom 1.10.1956 (fol. 114); Erläuterung der Unterschiede zwischen der Braunschweiger und der Berliner SKV (fol. 115–118)
- 122 Schreiben des Akademischen Hilfswerks an das Kultusministerium betr. Umsatzsteuer für die Abgabe von Trinkmilch und Kakao-Mischgetränke an Studenten, 29.5.1959
- 132–134 Schriftwechsel betr. Stipendium der Sigmund-Schuckert-Stiftung für einen Braunschweiger Studenten, 18.8.–7.9.1959
- 137, 145–157
Schriftwechsel mit Prof. Göderitz, dem Akademischen Hilfswerk, Betriebsingenieur Braak und dem Institut für Leibesübungen betr. Miet- und Heizkostenrechnungen für die Benutzung von Räumen des Studentenwohnheimes Langer Kamp durch das Institut für Leibesübungen, 20.8.1959–28.2.1961
- 138 Rundschreiben des Rektors an die Verwaltung betr. Grundsätze bei der Anweisung von Geldbeträgen an das Akademische Hilfswerk, 17.9.1959
- 143/144 Artikel aus der Braunschweiger Zeitung und der Braunschweiger Presse vom 20.10.1959 betr. Verurteilung eines Betrügers, der u.a. gegenüber dem Akademischen Hilfswerk vorgetäuscht hatte, Spendengelder für Studentenwohnheime zu sammeln
- 161–165 Schriftwechsel mit dem Verwaltungsbezirk Braunschweig und dem Akademischen Hilfswerk betr. Benennung von fünf bedürftigen Studenten für die Braunschweigische Stipendienstiftung, 16.2.–8.4.1960
- 167–174 Schriftwechsel betr. Entwurf des Geschäftsführers des Studentenwerks Göttingen zu einer Denkschrift über die künftige Ordnung der finanziellen Grundlagen der Förderung der Studierenden in Niedersachsen, 13.4.–1.6.1960
Darin: Stellungnahme des Geschäftsführers des Akademischen Hilfswerks Loschke
- 178–180 Schriftwechsel mit Prof. Göderitz betr. Antrag von Geschäftsführer Loschke auf Höhergruppierung, 20.–24.5.1960



- 200 Schreiben des Akademischen Hilfswerks betr. Anzahl der Tbc.-erkrankten Studenten an der TH Braunschweig, 24.7.1961
- 201 Schreiben des Akademischen Hilfswerks betr. Auslage von studentischen Zeitungen, 14.8.1961
- 205 Aktenvermerk von Geschäftsführer Loschke betr. Schutzmaßnahmen in den Studentenwohnheimen für den Katastrophen- und Kriegsfall, 26.2.1962
- 206, 237 Schriftwechsel mit dem Studentenwerk betr. Automaten im Rektoratsgebäude, 6.8.–12.10.1962
- 214–218 Schriftwechsel mit der Bezirksstelle Braunschweig der Zahnärztekammer Niedersachsen und Prof. Spandau (als Vorstandsvorsitzendem des Studentenwerks Braunschweig) betr. Aushang des Studentenwerks zur Erstattung von Zahnarztkosten, 12.9.–1.10.1962
- 223–236 Schriftwechsel zwischen dem Studentenwerk Braunschweig und dem Deutschen Studentenwerk betr. Einschleppung von Infektionskrankheiten durch ausländische Studenten, 17.8.–11.10.1962



A II A 1 : 57

Akademisches Hilfswerk / Studentenwerk: Protokolle, Geschäftsberichte etc.

1948–1964

454 Bl.

T. 1: Fol. 1–257

T. 2: Fol. 258–454

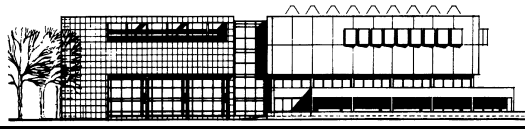
Aktenzeichen: I.2.01, Bd. 2

Siehe auch R 38

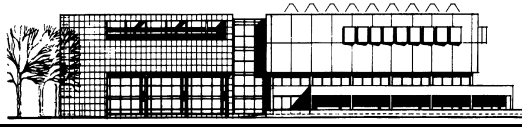
Enthält neben Protokollen von Verwaltungsrats- und Vorstandssitzungen, Satzungen, Geschäftsberichten und Bilanzen u.a.:

Fol.

- 1 Protokoll der Sitzung des Förderungsausschusses vom 9.–11.1.1957, 24.1.1957
- 2 Schreiben von Prof. Göderitz betr. Tagung des Förderungsausschusses des Deutschen Studentenwerkes im Studentenwohnheim Langer Kamp am 28.1.1960, 25.1.1960
- 102–105 Schreiben von Prof. Göderitz betr. Entwurf für eine Pressenotiz zur Mensafrage nebst Anlage, 16.12.1958
Darin: Schreiben von Prof. Göderitz an Geschäftsführer Loschke betr. überfällige Übersendung des Wirtschaftsplans an das Kultusministerium, 16.12.1958
- 107 Schreiben von Prof. Göderitz betr. Krise des Akademischen Hilfswerks und Presseberichterstattung, 30.12.1958
- 110 Vermerk von Geschäftsführer Loschke betr. Schlägerei zwischen einer Serviererin und einer Büffetdame und innerbetriebliche Versetzungen, o. D. [wohl 1958]
- 112/113 Vermerk über eine Aussprache im Kultusministerium am 22.12.1958 über den Betrieb der Braunschweiger Mensa, 6.1.1959
Siehe dazu das Schreiben an Prof. Spandau, Geschäftsführer Loschke und zwei AStA-Mitglieder betr. gemeinsame Fahrt nach Hannover, 19.2.1958 (fol. 106)
- 114/115 Schriftwechsel betr. Spende der Industrie- und Handelskammer Braunschweig für das Akademische Hilfswerk, 17.2.–24.6.1959
- 116–120 Bericht der Ernährungsberaterin Waltraute Aign (im Auftrag des Deutschen Studentenwerkes) über das Braunschweiger Mensaessen nebst Anschreiben von Prof. Göderitz und Geschäftsführer Loschke, 9.–16.2.1960
- 147–149 Schriftwechsel betr. Auflösung des Pachtvertrags für das Haus und Grundstück Pestalozzistraße 17, 1.10.–7.12.1951



- 150–154 Schriftwechsel betr. Abschluss eines Pachtvertrags über die Verpachtung der
„Hochschul-Klause“ im TH-Gebäude in der Schleinitzstraße, 27.10.1954
- 453 Vermerk betr. Anschluss der PH Braunschweig an das Studentenwerk
Braunschweig, 20.6.1963
- 454 Schreiben des Evangelischen Studienwerks e.V. an den Förderungsausschuss der
TH Braunschweig betr. Bitte um Gebührenerlass für zwei Studenten, 27.5.1964



A II A 1 : 58

Braunschweigischer Hochschulbund

1950–1960

105 Bl.

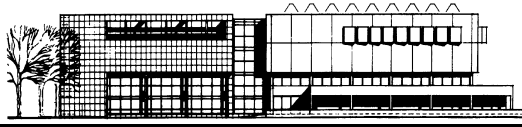
Aktenzeichen: I.2.02

Vgl. die Nachfolgerakte A II A 2 : 8 : 9

Enthält neben Protokollen von Vorstands- und Verwaltungsratssitzungen des Hochschulbundes u.a.:

Fol.

- 2/3 Rundschreiben Nr. 1 des Hochschulverbands, 12.4.1950
 Siehe auch A II A 1 : 24
- 10–22 Schriftwechsel u.a. mit dem Rektor der TH Hannover betr. Gründung des Hochschulringes der Freundeskreise niedersächsischer Hochschulen, 23.8.1952–10.6.1953
- 27 Mitgliederverzeichnis des Braunschweigischen Hochschulbundes mit Stand vom 1.6.1953
 Diese Ausgabe ist im Bestand der Universitätsbibliothek und der Stadtbibliothek Braunschweig nicht nachgewiesen
- 49–52 Rundschreiben des Rektors betr. Bitte um Übersendung von Abbildungen über im Bau befindliche und geplante Hochschulbauten für einen Vortrag über „Stand und Planung des Hochschulausbaues“ für die Ehre senatoren, Ehrengäste des Hochschultags und die Mitglieder des Hochschulbundes, 2.1.1960
- 54 Schriftwechsel betr. Planung des Winterfests des Hochschulbunds am 15./16.1.1960, 18.12.1959–13.1.1960
- 104 Erklärung des Rektors betr. testamentarische Schenkung des Mietwohn-Grundstücks Herzogin-Elisabeth-Straße 23 an den Hochschulbund durch den verstorbenen Chemiker Dr.-Ing. Müller, 20.9.1960
 Vgl. die Promotionsakte des 1908 geborenen Dr. rer. nat. [sic!] Otto Müller (N II M : 71)



A II A 1 : 59

Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft

1949–1964

82 Bl.

Aktenzeichen: I.2.03

Zum Fehlen von Vorgängen für die Zeit vor 1949 sowie zum Aktentitel vgl. fol. 74

Enthält neben Auszahlungsanordnungen, Verwendungsnachweisen und Schriftwechseln betr. Sitzungen der BWG u.a.:

Fol.

10–16 Schriftwechsel mit dem Oberstadtdirektor und dem Bundespostministerium betr. Antrag zur Ausgabe einer Gedenkbriefmarke für Carl Friedrich Gauß, 3.–31.3.1954

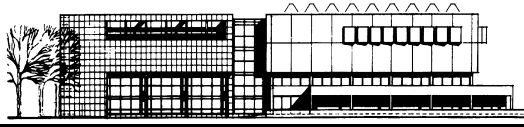
17–46 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium, dem Rektor der Universität Göttingen und Prof. Iglisch betr. Festakte zum 100-jährigen Todestag von Gauß, 14.9.1954–2.2.1955

Darin: Schreiben des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Antrag der Profs. Giersch, Herwig und Inhoffen, VW-Generaldirektor Nordhoff zum Honorarprofessor zu ernennen, 3.12.1954 (fol. 28); Schreiben von Prof. Pungs (als Präsident der BWG) und Prof. Justi (als Rektor) an das Kultusministerium betr. Vorschlag, dem Siemens-Direktor Prof. Arndt in Braunschweig das Große Verdienstkreuz zu verleihen, 3.12.1954 (fol. 29); Schreiben an Oberbaudirektor Dr.-Ing. Böhlke betr. Ausstellung von Gauß' Eintrag in der Matrikel des Collegium Carolinum in der Gauß-Gedenkstätte im Altstadtrathaus (mit Verweis auf die permanente Ausstellung der Matrikel im Hauptgebäude), 11.1.1955 (fol. 41)

66/67 H. 5/6 vom Mai/Juni 1956 der Zeitschrift für Flugwissenschaften (zum 75. Geburtstag von Prof. von Kármán) nebst Anschreiben von Prof. Blenk, 27.4.1960

70–72 Schreiben von Prof. Gerke betr. Anregung zum Beitritt zur Göttinger Gauß-Gesellschaft nebst Anlagen, 28.1.1963

73–82 Schriftwechsel betr. Räumlichkeiten der BWG, 18.7.1963–22.1.1964



A II A 1 : 60

Deutsche Akademie der Wissenschaften Berlin

1950–1951

8 Bl.

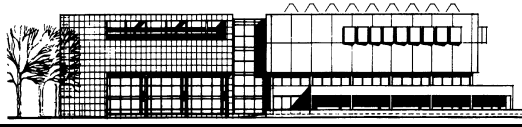
Aktenzeichen: I.2.04

Enthält v.a.:

Fol.

1–6 Schriftwechsel betr. Frage der Teilnahme des Rektors an der Jubiläumsfeier der Akademie im Juli 1950, 21.2.–1.6.1950

Beachte: Laut hs. Vermerk (fol. 1) wurde der Senatsbeschluss zur Teilnahme auf Grund eines Beschlusses der Westdeutschen Rektorenkonferenz rückgängig gemacht



A II A 1 : 61

Niedersächsisches Materialprüfungsamt

1951–1960

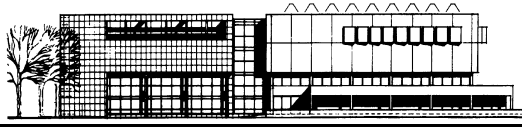
69 Bl.

Aktenzeichen: I.2.05

Enthält neben Jahresberichten des NMPA für die Haushaltsjahre 1953 und 1954 u.a.:

Fol.

- 1–4 Schriftwechsel mit Prof. Kristen und dem Rektor der TH Hannover betr. Kennzeichnung von Instituten als Mitarbeiter beim NMPA, 10.5.–16.6.1951
- 5–21 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. Arbeiten der Hochschulinstitute für das NMPA, 2.8.–29.9.1951
Darin neben Fehlanzeigen verschiedener Institute: Stellungnahmen von Prof. Hofmann für das Institut für Werkstoffkunde, von Prof. Winter für das Institut für Maschinenkonstruktion und Leichtbau, von Prof. Kristen für das Institut für Baustoffkunde und Materialprüfung und von Prof. Suhrmann für das Institut für Physikalische Chemie und Elektrochemie
- 22/23 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium und den Dekanen betr. Aufstellung der Institute der TH Braunschweig, die dem NMPA angehören, 22.1.–5.2.1954
- 40–53 Aufstellung über die öffentlichen Materialprüfanstalten in der Bundesrepublik, o. D. [1954], nebst Anschreiben des Sekretariats der Ständigen Konferenz der Kultusminister, 18.1.1954
- 56–67 Denkschrift über das NMPA, 15.2.1958
Dazu: Anschreiben des Direktors des NMPA, 20.2.1958 (fol. 55)



A II A 1 : 62

Pressearbeit

1955–1964

109 Bl.

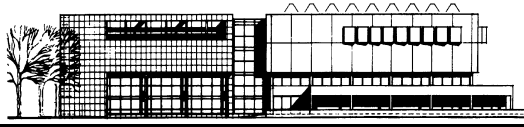
Aktenzeichen: I.2.06

Der Durchschlag nach fol. 35/36 war fälschlicherweise im Aktenordner mit dem Aktenzeichen I.1.35 (A II A 1 : 53) obenauf geheftet.

Enthält neben Belegexemplaren der „Informationen über die niedersächsischen Hochschulen“ und „Informationen über die Universität Göttingen“ von Dr. Heise, monatlichen Übersichten über die Jubiläen und Einladungen zu Pressegesprächen u.a.:

Fol.

- 1 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 19.11.1955 betr. Pressenotizen zu den 60. und 65. Geburtstagen der Professoren
- 6–14 Schriftwechsel mit dem Rektor der Universität Göttingen und dem Journalisten Dr. Heise betr. dessen Pressearbeit für die TH Braunschweig, 12.7.–23.10.1958
- 15/16 Anweisung betr. Führung des Gratulationskalenders, 31.12.1958
- 19–21 Vermerk von Prof. Zimmermann betr. Sitzung des Presseausschusses vom 10.1.1959
- 27/28 Vermerk von Prof. Zimmermann über ein Gespräch mit Dr. Heise am 20.2.1959 über dessen Pressearbeit und über die mögliche Mitarbeit Braunschweiger Professoren an wissenschaftlichen Fernsehsendungen, 26.2.1959
- 44–49 Vermerk betr. Sitzung des Presseausschusses vom 21.10.1959 nebst Anhang
- 52 Protokoll der Besprechung des Prorektors mit Vertretern der Fakultäten betr. Durchführung von regelmäßigen Pressegesprächen, 24.11.1959
- 66 Schreiben an Dr. Heise betr. wunschgemäße Entlassung aus der Verpflichtung für die TH Braunschweig, 19.5.1960



A II A 1 : 63

Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft / Deutsche Forschungsgemeinschaft
1950–1953

476 Bl.

T. 1: Fol. 1–150

T. 2: Fol. 151–305

T. 3: Fol. 306–476

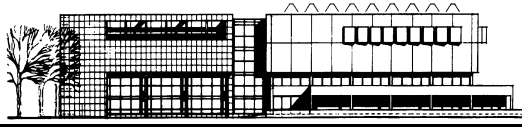
Aktenzeichen: I.2.07

Zum Aktentitel vgl. den Z.d.A.-Vermerk „Notgemeinschaft“ (fol. 44 und 175); vgl. A II A 1 : 66, 69, 70 und 71

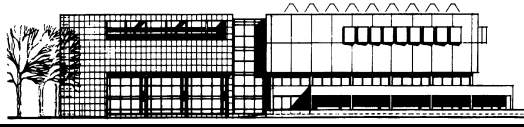
Enthält neben Berichten und Mitteilungen der Notgemeinschaft, Einladungen zu und Protokollen von Mitgliederversammlungen, Satzungsentwürfen und Aufstellungen über die gewählten Mitglieder der Fachausschüsse sowie Unterlagen u.a.:

Fol.

- 16–44 Schriftwechsel betr. Anträge für Forschungsstipendien für Dr. Herrmann und Dr.-Ing. Lehnert, 21.6.1950–24.2.1951
Darin: Personalfragebögen, auch für die Hochschulintern außerdem vorgeschlagenen Dipl.-Math. Eltermann, Dipl.-Chem. Zöfelt, Dr.-Ing. Glaubitz und Dr. Denecke
- 88–98 Schriftwechsel mit den Profs. Flesche, Göderitz, Hofmann, Pahlitzsch, Gassner und Koebler betr. Vorschläge zur Änderung des Systems der Fachausschüsse der Notgemeinschaft, 24.10.–9.12.1950
- 150 Broschüre „Vom Geist der deutschen Wissenschaft. Ansprachen und Vorträge“, Wiesbaden 1950
- 165 Schreiben von Prof. Moeller betr. Ausarbeitung einer Denkschrift und Veranstaltung eines Presseempfangs anlässlich dreier Jubiläen der Abteilung für Elektrotechnik und Bemühungen um Einrichtung einer vierten, elektrotechnischen Professur als ordentlicher Professur, 9.2.1951
- 166–168 Stellungnahmen der Dekane betr. Vorschläge zur Neugliederung der Fachausschüsse der Notgemeinschaft, 20.4.–7.5.1951
- 170–172 Schriftwechsel mit dem geschäftsführenden Vizepräsidenten der Notgemeinschaft Dr. Zierold betr. Gesprächstermin in Braunschweig, 20.–26.4.1951
- 175 Merkblatt über den UNESCO-Buchscheck, Bad Godesberg o. J. [1951]
- 194 Satzung des Deutschen Forschungsrates (DFR), o. J. [1951]
- 195 „Die deutsche Forschung an der Jahreswende“, Sonderdruck aus dem Industriekurier, Nr. 200 vom 30.12.1950



- 232 Broschüre „Lage und Erfordernisse der westdeutschen wissenschaftlichen Bibliotheken“, Bad Godesberg 1951
- 235 Schreiben an den Vorsitzenden der Westdeutschen Rektorenkonferenz betr. Vorschläge des Senats der TH Braunschweig für die Wahl des Präsidenten und der Vizepräsidenten der Forschungsgemeinschaft, 12.6.1951
- 306 Schreiben von Prof. Schulz aus Dortmund betr. Übersendung überzähliger Unterlagen zur Wahl der Fachausschüsse der Notgemeinschaft, 11.7.1951
- 307 Liste der Dozenten der TH Braunschweig, die sich 1951 an der Wahl der Fachausschüsse der Notgemeinschaft beteiligt haben
- 337–344 Schriftwechsel betr. Wahl der Fachausschüsse der Notgemeinschaft durch die 69 wahlberechtigten Dozenten der TH Braunschweig, 25.6.–21.7.1951
Darin: Liste der wahlberechtigten Dozenten; Wahlformular; Wahlordnung; Wahlvorschläge
- 395–400, 402–405, 434–443
Schriftwechsel betr. Mitgliederversammlung des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft in der TH Braunschweig am 24.6.1952, 25.4.–14.7.1952
Darin: Broschüre „Forschung und Wirtschaft. Partner im Fortschritt“, o. O. 1952; Tätigkeitsbericht des Stifterverbands für das Geschäftsjahr 1951
- 407/408 Schriftwechsel mit der Notgemeinschaft zur Unterstützung von Studenten im Lande Niedersachsen und dem Akademischen Hilfswerk betr. Gewährung zinsloser Darlehen für förderungswürdige Studenten, 12.10.1952–16.1.1953
Der Vorgang wurde wegen des gleichen Namens Notgemeinschaft vermutlich falsch abgelegt
- 423–433 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium betr. vom Stifterverband gewünschte Angaben über die Hochschulen, 18.2.–11.3.1952
Darin: Auskünfte über die TH Braunschweig mit Stand 1950/51 (Zahl der Studierenden und Lehrenden, wichtigste Ausgaben und Einnahmen, Zerstörungsgrad etc.)
- 447–451 Schriftwechsel betr. Spende der Gesellschaft für Linde's Eismaschinen AG in Wiesbaden (über den Stifterverband) für die TH Braunschweig, 11.11.1952–25.4.1953
- 467–476 Schriftwechsel betr. Spende des Zentralverbands der elektrotechnischen Industrie für die Abteilung für Elektrotechnik, 28.4.–12.5.1953



A II A 1 : 64

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

1954–1964

9 Bl.

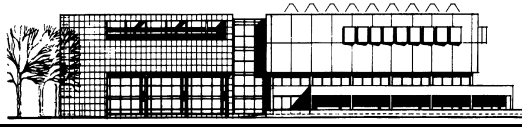
Aktenzeichen: I.2.07a

Vgl. den durchstrichenen Z.d.A-Vermerk „I.5.23“ (fol. 1)

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–3 Schriftwechsel betr. Errichtung von Verfügungskonten für zweckgebundene Spenden beim Stifterverband, 18.10.–10.12.1954



A II A 1 : 65

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

1958–1964

42 Bl.

T. 1: Fol. 1–28

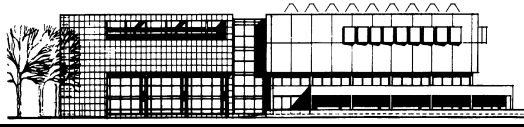
T. 2: Fol. 29–42

Aktenzeichen: I.2.07b

Enthält neben Ausgaben des Mitteilungsblattes „Wirtschaft und Wissenschaft“ des Stifterverbands u.a.:

Fol.

- 2 Broschüre „Gedanken zur Wissenschaftsförderung“, Arbeitsmaterial für den „Gesprächskreis Wissenschaft und Wirtschaft BDI/SV“, o. O. [Köln] 1958 (48 S.)
- 10–13 Schriftwechsel mit dem Stifterverband betr. Freundschaftsverhältnisse zu ausländischen Hochschulen, 11.1.–16.3.1960
Darin: Stellungnahme der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät im Hinblick auf den Studentenaustausch zwischen den Chemischen Instituten der TH Braunschweig mit dem Chemical Department der Universität Bristol (federführend: Profs. Hartmann und Prof. Pollard, welcher in Braunschweig „vor etwa 60 [muss wohl heißen: 6] Jahren“ eine Gastvorlesung gehalten hatte) sowie auf die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Prof. Justi bzw. dem Institut für Technische Physik und den Technischen Hochschulen in Göteborg, Stockholm und Trondheim
- 17–27 Schriftwechsel mit dem Bundesverband der Deutschen Industrie betr. Zusammenarbeit zwischen Industrie und technischem Bildungswesen, 26.2.–8.5.1962
Darin: Stellungnahmen der Fakultäten für Bau- und Maschinenwesen; Broschüre „Wege der Zusammenarbeit zwischen Industrie und technischem Bildungswesen (Ergebnisse einer Konferenz der OEEC (OECD))“, Januar 1962
- 35 „Studium in Europa“, Jahrbuch 1964 des Stifterverbands (221 S.)



A II A 1 : 66

Deutsche Forschungsgemeinschaft

1955

5 Bl.

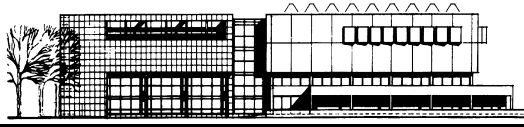
Aktenzeichen: I.2.07c

Vgl. A II A 1 : 63, 69, 70 und 71

Enthält u.a.:

Fol.

- 3 Sonderdruck des Mitteilungsblattes „Wirtschaft und Wissenschaft“ des
Stiferverbandes für die deutsche Wissenschaft, Januar 1955



A II A 1 : 67

Vereinigung der Assistentenschaft

1948

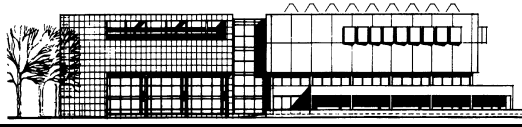
2 Bl.

Aktenzeichen: I.2.08

Enthält:

Fol.

- 1 Schreiben von Dr. Lamberts betr. Ergebnisse der Wahl von Vertretern der Abteilungen für die Vereinigung der Assistentenschaft vom 2.6.1948, 19.7.1948
- 2 Auszug aus dem Protokoll der Senatsitzung vom 5.5.1948 betr. Beauftragung von Dr. Lamberts zur Einberufung einer Versammlung der Assistentenschaft



A II A 1 : 68

Außeninstitut

1950–1963

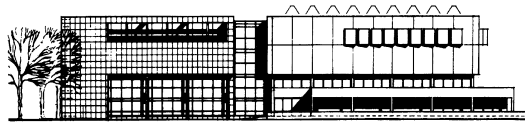
89 Bl.

Aktenzeichen: I.2.09

Enthält neben Aufstellungen über und Abrechnungen von Vortragsveranstaltungen u.a.:

Fol.

- 1 Schreiben an das Kultusministerium betr. Umbenennung des Vortragsamts in Außeninstitut, 4.10.1950
- 2–21 Schriftwechsel betr. Vortragsveranstaltung des Untersuchungsausschusses freiheitlicher Juristen der Sowjetzone im Auditorium Maximum am 25.5.1951, 19.4.–11.7.1951
- 27–30, 49 Schriftwechsel mit Prof. Heffter betr. dessen Verstimmung als „Sohn einer preußischen Beamtenfamilie und [...] Geisteswissenschaftler“ auf Grund eines Erlasses des Kultusministers und sein Angebot, als Leiter des Außeninstituts zurückzutreten, 17.–26.6.1959
- 52/53 Schriftwechsel mit Prof. Heffter betr. Übergabe der Leitung des Außeninstituts an Prof. Röcke, 5.–19.11.1959
- 55 Vermerk von Prof. Röcke betr. Besprechung über die Finanzierung des Außeninstituts und gemeinsame Vortragsveranstaltungen mit der Braunschweigischen Wissenschaftlichen Gesellschaft, 24.11.1959
- 56–69 Schriftwechsel betr. Vortrag von Bundestagspräsident Dr. Gerstenmaier zum Thema „Deutschland 1959“ im Auditorium Maximum am 8.12.1959, 30.11.–8.12.1959
Darin: Liste der eingeladenen Persönlichkeiten sowie Ab- und Zusagen Braunschweiger Honoratioren
- 73 Schreiben von Prof. Winter an den Rektor betr. Verlegung der Tagung für Metallkleben von Braunschweig nach Essen, 16.2.1960
- 77/78 Schreiben von Prof. Heffter und Rundschreiben betr. Treuekundgebung für Berlin des Kuratoriums Unteilbares Deutschland am 13.5.1960, 5.–6.5.1960
- 88/89 Schreiben an das Kultusministerium betr. Situation des Außeninstituts, Bestellung von Prof. Justi (als Generalsekretär der Braunschweigischen Wissenschaftlichen Gesellschaft) zu dessen Leiter und Bitte um einen jährlichen Etat, 23.1.1950
Darin: Liste der Vorträge des Außeninstituts von 1947 bis 1949



A II A 1 : 69

Deutsche Forschungsgemeinschaft

1950–1964

272 Bl.

T. 1: Fol. 1–167

T. 2: Fol. 168–272

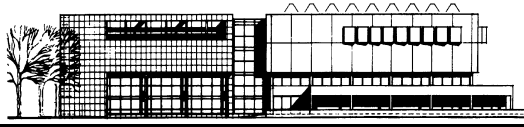
Aktenzeichen: I.2.10, Bd. 1

Vgl. A II A 1 : 63, 66, 70 und 71

Enthält:

Fol.

- 1 Liste der Vorgänge in der Akte DFG, o. D. [ca. 1963]
Bezieht sich auf die drei Aktenordner mit dem Aktenzeichen I.2.10 (A II A 1 : 69 bis 71)
- 2–33 Schriftwechsel betr. Aufbaupläne der Luftfahrtforschung, 8.1.1958–13.5.1959
Darin: DFG-Zusammenstellung „Auswertung einer Umfrage über die Aufbaupläne der auf dem Gebiet der Luftfahrtforschung arbeitenden deutschen Hochschulinstitute“ (mit Angaben u.a. zu Instituten der TH Braunschweig), 10.10.1957; Schriftwechsel betr. Beantwortung einer ergänzenden Umfrage der DFG über den Mittelbedarf derselben Institute; Stellungnahme des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen betr. Luftfahrt-Triebwerksforschungsanlagen
- 34–43 Schriftwechsel betr. Austauschprogramm, 12.11.1953–8.5.1964
- 44–92 Schriftwechsel betr. Beschaffung von Großgeräten und sonstigen Lehrmitteln; Leihgeräte, 24.7.1956–11.1.1963
Darin: Schriftwechsel betr. Anträge der Institute der TH Braunschweig
- 93–100 Schlussbericht über die Liquidation der Notgemeinschaft, 15.8.1953
- 101–167 Deutscher Forschungsrat und DFG (allgemeiner Schriftwechsel), 24.1.1950–6.7.1960
Darin: Vorschläge der Fakultäten für Braunschweiger Adressaten einer DFG-Denkschrift über die angewandte Forschung in der Bundesrepublik, 4.–8.4.1956 (fol. 118–121); Schriftwechsel betr. Verteilung des DFG-Berichts über das Rechenzentrum der TH Braunschweig, 19.12.1958–3.1.1959 (fol. 142/143); Schriftwechsel betr. Antrag von Prof. Weigmann auf Ausbau eines Kellers für Versuche an Fröschen, 21.–26.10.1959 (fol. 148–152); Schriftwechsel betr. Beantwortung eines Fragebogens zur Abrechnung der DFG-Forschungsbeihilfen, 12.4.–6.7.1960 (fol. 154–163)
- 168–259 Mitgliederversammlungen der DFG, 15.9.1953–19.12.1962
Darin: Schriftwechsel u.a. mit Prof. Vieweg und der Stadt Braunschweig betr. Sitzungen des Senats und des Hauptausschusses der DFG in Braunschweig am 8./9.6.1956, 14.12.1955–29.5.1956 (fol. 194–220)
- 260–272 Wahlen zur Ergänzung des DFG-Senats, 16.9.1953–28.7.1955
Darin erwähnt: Wahl von Prof. Vieweg zum Senatsmitglied 1954



A II A 1 : 70

Deutsche Forschungsgemeinschaft

1953–1964

151 Bl.

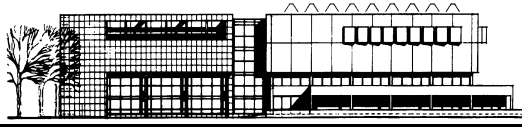
Aktenzeichen: I.2.10, Bd. 2

Vgl. A II A 1 : 63, 66, 69 und 71

Enthält neben Protokollen von DFG-Mitgliederversammlungen:

Fol.

1–13 Schriftwechsel u.a. mit der DFG betr. Gastforscherprogramm der National
Academy of Sciences der USA, 15.10.1956–13.4.1957



A II A 1 : 71

Deutsche Forschungsgemeinschaft

1950–1963

155 Bl.

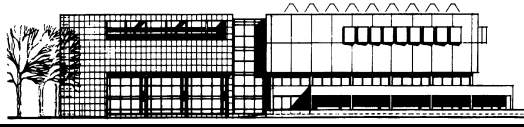
Aktenzeichen: I.2.10, Bd. 3

Vgl. A II A 1 : 63, 66, 69 und 70

Enthält:

Fol.

- 1–53 Schriftwechsel betr. Wiederaufbau der TH Braunschweig, 14.2.1950–23.10.1956
Darin: Angaben zum Zerstörungsgrad und Wiederaufbauvolumen der TH Braunschweig 1945–50
- 54–61 Schriftwechsel betr. wissenschaftliche Kontakte mit Frankreich, 14.5.–7.7.1958
Darin: Stellungnahmen des Lehrbeauftragten Oberstudienrat Dr. Schmeling, des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät und von Prof. Koeßler
- 62–72 Schriftwechsel betr. Rundschreiben der DFG zur Bewilligung von Sachbeihilfen und Stipendien, 1.–28.2.1956
- 73/74 Schriftwechsel betr. DFG-Vertrauensmänner, 27.4.–5.5.1955
Darin erwähnt: Prof. Löhner als DFG-Vertrauensmann an der TH Braunschweig
- 75–155 Schriftwechsel betr. Wahlen für die DFG-Fachausschüsse, 5.3.1955–3.7.1963
Darin: Angaben zur Anzahl der Wahlberechtigten an der TH Braunschweig 1955 (fol. 83/84, 97–99); Liste der Wahlberechtigten, 10.6.1963 (fol. 147–151)



A II A 1 : 72

Deutscher Akademischer Auslandsdienst

1957–1964

197 Bl.

Aktenzeichen: I.2.11, Bd. 1

Enthält:

Fol.

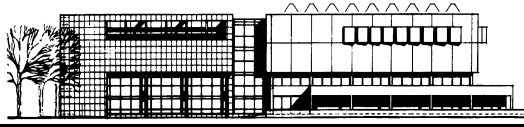
1–147 Allgemeiner Schriftverkehr, 18.2.1957–11.3.1964

Enthält auch allgemeinen Schriftverkehr mit dem Leiter des Akademischen Auslandsamts (siehe dazu ansonsten A II A 1 : 79)

148–186 Schriftwechsel betr. Anerkennung ausländischer Examina und Einrichtung eines Studienkollegs in Hamburg, 30.5.1961–2.6.1964

187–197 Schriftwechsel betr. Austausch jüngerer Wissenschaftler, 22.4.1961–22.5.1964

Darin: Lebensläufe der späteren Profs. G. Schneider und Münnich (fol. 192/193)



A II A 1 : 73

Deutscher Akademischer Auslandsdienst

1951–1963

559 Bl.

T. 1: Fol. 1–252

T. 2: Fol. 253–559

Aktenzeichen: I.2.11, Bd. 2

Enthält:

Fol.

1–8 Schriftwechsel betr. finanzielle Unterstützung einer in Not geratenen türkischen Studentin der Elektrotechnik, 7.7.1962–7.5.1963

9–66 Schriftwechsel betr. Beihilfe für Auslandsreisen, Mai 1953–10.8.1961

Darin: Anträge der Profs. Petermann und Kraemer und von PD Dr.-Ing. Meyer auf Beihilfen für Auslandsreisen, Dezember 1958 (fol. 25, 27, 30); Angaben des Akademischen Hilfswerks für einen Fragebogen des DAAD betr. Stipendien für Auslandsaufenthalte von Studierenden, 10.10.1959 (fol. 38); Antrag von Prof. Lutz betr. Reisebeihilfe für Prof. Hrones vom Case Institute of Technology in Cleveland, 1960/61 (fol. 51 u. 55)

67–229 Schriftwechsel betr. Betreuung ausländischer Studierender und Praktikanten, 29.10.1952–7.9.1962

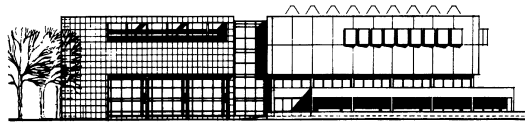
Darin: Schreiben an das Kultusministerium betr. Vorschläge für eine bessere Betreuung der ausländischen Studierenden und Praktikanten, 24.5.1956 (fol. 74/75); desgl. betr. Antrag auf Mittel zu diesem Zweck, 20.11.1956 (fol. 81–83); Schreiben an den DAAD betr. ausländische Absolventen an der TH Braunschweig im Sommersemester 1956, 16.10.1956 (fol. 92); Verwendungsnachweise und Sachberichte des Akademischen Auslandsamts für das Kultusministerium betr. Betreuung ausländischer Studierender; Angaben zum Anteil der Studierenden aus Entwicklungsländern an allen ausländischen Studierenden, die das Vorexamen bestanden haben, September 1962 (fol. 222–228)

230–252 Schriftwechsel betr. deutsche Stipendiaten im Ausland, 21.2.–5.12.1963

Darin: Stellungnahme von Prof. Heffter betr. Mitwirkung des Historischen Seminars an Deutschlandinformations-Seminaren für deutsche Stipendiaten, 3.5.1963 (fol. 246)

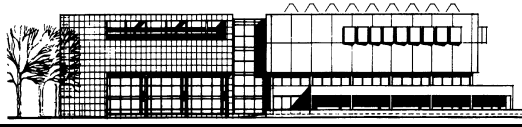
253–465 Schriftwechsel betr. Professoren- und Dozentenaustausch, 21.8.1951–12.8.1964

Darin: Stellungnahme von Prof. Löhner betr. Dozentenaustausch mit den USA, o. D. [August 1951] (fol. 254); Schreiben an das Kultusministerium betr. Assistentenaustausch mit Großbritannien und Frankreich, 8.10.1952 (fol. 259); Schriftwechsel mit dem DAAD und den Fakultäten und Instituten betr. Einladungen von ausländischen Dozenten; Anträge der Profs. Schaller, Justi und Henn betr. Austausch mit der Sowjetunion, 30.10.–1.12.1959 (fol. 327/328 u. 342–346); Anträge der Profs. Herrmann und Spandau betr. Austausch mit Großbritannien, 13.–20.6.1960 (fol. 373, 375); Antrag von Prof. Bošnjaković auf Gewährung eines Fulbright-Stipendiums für Prof. Blackshear von der University of Minnesota, 26.7.1960 (fol. 382/383); Antrag von Prof. Hartmann betr. Einladung an Dr. Nickless von der University of Bristol, 6.11.1961 (fol. 418–421); Schriftwechsel betr. Einladungen an Prof. Friedrichs von der New York University, Prof. Helmfrid von der Universität Stockholm und Dr.-Ing. Traenkler in Ohio, 1961/62; Schreiben an Prof. Kukkamäki in Helsinki betr. Einladung zu Gastvorlesungen an der TH Braunschweig, 12.8.1964 (fol. 465)



466–559 Schriftwechsel betr. Einladungen zu den DAAD-Mitgliederversammlungen,
27.10.1953–14.6.1961

Darin: Schriftwechsel mit dem Rektor der TH Hannover betr. deren Vertretung durch die
TH Braunschweig auf der DAAD-Mitgliederversammlung am 14.11.1953, 10.–27.11.1953
(fol. 480–482)



A II A 1 : 74

Deutscher Akademischer Auslandsdienst

1950–1965

114 Bl.

Aktenzeichen: I.2.11, Bd. 3

Kassiert wurden die beiden umfangreicheren Vorgänge „Jahresberichte [des DAAD]“ (1950–1961) und „Niederschriften Mitgliederversammlung des DAAD“ (1953–1964) sowie der nur 2 Bl. umfassende Vorgang „Neuverteilung der Aufgaben innerhalb des DAAD“ (1964); die drei Vorgänge bildeten in dieser Reihenfolge den Beginn der Akte

Enthält jetzt:

Fol.

1–68 Schriftwechsel betr. Professoren- und Dozentenaustausch, 29.4.1955–30.7.1964

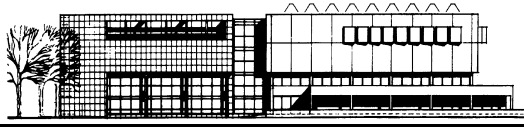
Darin: Stellungnahme von Prof. Göderitz betr. Gastprofessur von Prof. Weinberg von der New York University bzw. Yale University an der TH Braunschweig im Mai 1954, 29.4.1955 (fol. 1); desgl. des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen betr. Auslandsaufenthaltshalte der Profs. Bošnjaković, Pahlitzsch, Schaefer und Schlichting 1954/55, 4.5.1955 (fol. 2); desgl. des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Gastprofessuren von Dr. Peeters und der Profs. Closs, Arndt, Bartlett und Plattner sowie Auslandsaufenthalte der Profs. Herwig, Schwartz und Krautz und von Dr. Multhoff 1954/55, 10.5.1955 (fol. 3); Schreiben des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen an die DFG betr. Richard-Merton-Gastprofessur für Dr.-Ing. Dizioğlu, 11.4.1960 (fol. 6); verschiedene Schriftwechsel betr. Anträge auf Einladungen an belgische, österreichische und italienische Professoren (u.a. Prof. Kratzky von der Universität Graz, Gastprofessor im November 1963)

69–101 Schriftwechsel betr. Praktikantenaufenthalt und Praktikantentreffen, 17.5.1950–29.8.1960

Darin: Schreiben von Prof. Opitz von der TH Aachen (für den Deutschen Arbeitsausschuss des DAAD) betr. Praktikantenaufenthalt von fünf Braunschweiger Studierenden im Ausland, 17.5.1950 (fol. 69); Schriftwechsel mit Prof. Löhner bzw. dem Akademischen Auslandsamt betr. internationale Praktikantentreffen in Braunschweig 1952, 1955, 1956, 1958, 1959 und 1960

102–114 Schriftwechsel betr. Professorenaustausch mit Jugoslawien, 16.11.1964–10.5.1965

Darin: Vorschläge der Fakultäten für Einladungen jugoslawischer Hochschullehrer



A II A 1 : 75

Deutscher Akademischer Auslandsdienst

1950–1957

48 Bl.

Aktenzeichen: I.2.11, Bd. 4

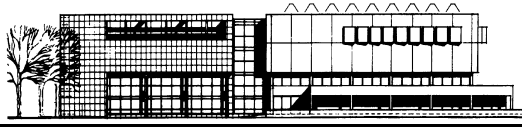
Ursprüngliche Laufzeit: 1950–1960; kassiert wurden die beiden Vorgänge am Ende der Akte: „Rundschreiben [des DAAD] vom 5. April 1957 (fol. 1) bis“ (1957–1960) und „Satzung DAAD“ (betr. Entwurf der Satzungsneufassung, 1958); kassiert wurden des Weiteren die meisten Rundschreiben im folgenden Vorgang

Enthält jetzt nur noch auszugsweise den Vorgang:

Fol.

1–48 Rundschreiben vom 18. Januar 1951 bis 2. April 1957 (Nr. 9–500)

Darin: Schriftwechsel betr. Anmeldung von Prof. Löhner und Privatdozent Dr. Gerke für eine Orientierungsreise nach Frankreich, Spanien und Portugal im Rahmen des European Exchange Program, 31.3.–10.6.1953; (fol. 10–13, 19–23); Schreiben an den DAAD betr. Bestellung von 6000 Exemplaren des Merkblattes für Studierende „Zwölf goldene Regeln für Auslandsreisende“, 17.4.1953 (fol. 15); Vermerk betr. internationales Praktikantentreffen, 10.7.1953 (fol. 24v); Liste der im Raum Braunschweig beschäftigten ausländischen Studenten, o. D. [1953] (fol. 25–28); Schreiben an den DAAD betr. von der Lektorin Dr. Lacroix angebotene Sprachkurse für Ausländer, 16.11.1953 (fol. 34v); Angaben der TH Braunschweig für einen Fragebogen der Westdeutschen Rektorenkonferenz betr. Etat des Akademischen Auslandsamtes, 3.2.1956 (fol. 40)



A II A 1 : 76

Deutscher Akademischer Auslandsdienst

1950–1964

324 Bl.

T. 1: Fol. 1–166

T. 2: Fol. 167–324

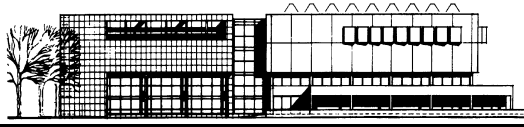
Aktenzeichen: I.2.11, Bd. 5

Kassiert wurde der Vorgang am Ende der Akte: „Zentraler Wahlausschuß“ (1951–1958, darin: Protokolle des Zentralen Auswahlausschusses des DAAD vom 27. Oktober 1951 bis zum 30. Juni 1958)

Enthält jetzt:

Fol.

- 1–77 Schriftwechsel betr. Stipendien und Zuschüsse für Studienbeihilfen, 21.10.1950–30.7.1963
Darin: Schriftwechsel mit dem AStA, dem Akademischen Hilfswerk und dem DAAD betr. Studienbeihilfen für einige persische, griechische und indische Studenten, 1953
- 78–86 Schriftwechsel betr. Vorschlag von PD Dr. rer. nat. Quinkert durch die Naturwissenschaftlich-Philosophische Fakultät für ein Stipendium im Rahmen des British Council-Programms 1962/63, 24.4.–25.5.1962
- 87–166 Schriftwechsel betr. Studentenaustausch (Fulbright-Programm), Stipendiaten, 5.1.1951–3.10.1962
Darin: Schreiben des Dekans der Naturwissenschaftlich-Philosophischen Fakultät betr. Aufnahmebedingungen für das Studium der Pharmazie, 4.9.1962 (fol. 103); Schreiben an das Außenhandelskontor in Hannover und an Staatssekretär Prof. Flachsbart im Kultusministerium betr. Studienreise der Architekturabteilung nach Schweden und Freigabe der benötigten Devisen, 25.5.1951 (fol. 153/154); Schreiben von Prof. Löhner (als Leiter der Akademischen Auslandsstelle) betr. Studentenaustausch mit Irland, 21.2.1952 (fol. 166) (darin erwähnt: Fehlen älterer Akten seit ihrem Verbrennen 1944 und Nichterreichbarkeit der früheren Sachbearbeiter)
- 167–274 Schriftwechsel betr. Tagung der Akademischen Auslandsämter, 27.2.–18.7.1958
Darin: Protokolle der Sitzungen der Auslandsämter
- 275–289 Schriftwechsel betr. Studienreisen ausländischer Studenten nach Deutschland, 2.5.1950–8.11.1955
Darin: Schriftwechsel betr. Studienreisen uruguayischer Studenten 1951 und 1955
- 290/291 Schriftwechsel betr. DAAD-Beitrag für 1964, 20.8.1964
- 292–324 Schriftwechsel betr. Unterlagen über die Mitgliedschaft der TH Braunschweig im DAAD, 7.5.1953–10.5.1962



A II A 1 : 77

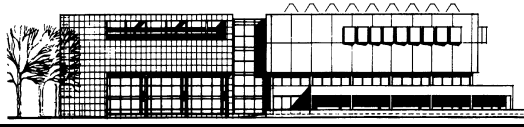
Deutscher Akademischer Austauschdienst

1963–1964

46 Bl.

Aktenzeichen: n.v.

Enthält zwei Mappen mit Unterlagen zu DAAD-Mitgliederversammlungen



A II A 1 : 78

Gastprofessoren

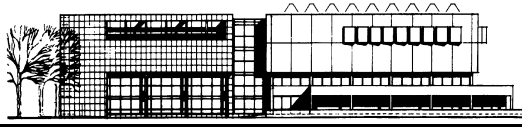
1961–1968

129 Bl.

Aktenzeichen: n.v. [I.2.11]

Vgl. den Z.d.A.-Vermerk „I.2.11“ (fol. 80)

Enthält Schriftwechsel betr. Gastprofessuren an der TH Braunschweig



A II A 1 : 79

Akademisches Auslandsamt

1950–1963

233 Bl.

Aktenzeichen: I.2.12

Das Aktenzeichen laut Aktendeckel und laut Beschriftungen der beiden Schnellhefter („A II I. 2. 12“), welche allerdings von Rainer Maaß, dem Bearbeiter des Bestandes R, stammen dürften (vgl. das Quellenverzeichnis in dessen Dissertation); die Z.d.A.-Vermerke lauten ansonsten sämtlich: „I.2.11“. Zum Akademischen Auslandsamt siehe auch A II A 1 : 72

Enthält:

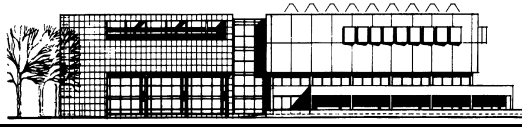
Fol.

1–73 Allgemeiner Schriftverkehr, 9.3.1950–30.10.1956

Darin: Schriftwechsel betr. Professoren, die im Ausland tätig waren (seitens der TH Braunschweig genannt: Profs. Kroepelin, Gassner, Cario, Dorn, Poser und von Bracken), 9.3.–14.4.1950 (fol. 17–21); Stellungnahme von Prof. Löhner betr. Erfahrungen im Auslandsaustausch, 28.11.1950 (fol. 23); Schriftwechsel betr. Beitrag der TH Braunschweig für den Ratgeber „Ausländischer Student in Deutschland“ des DAAD, 23.2.1954–30.10.1956 (fol. 28–65, 72/73)

74–233 Schriftwechsel betr. Akademisches Auslandsamt, 12.6.1950–25.9.1963

Darin: Gedanken zur Auslandsarbeit, o. D. [1950] (fol. 74); Tätigkeitsbericht des Auslandsamtes, Referat Frankreich, o. D. [1950] (fol. 75); Bericht betr. Stand der Verhandlungen mit der spanischen Studentenschaft und Planung einer Reise Braunschweiger Studenten nach Spanien, 12.6.1950 (fol. 76); Schriftwechsel betr. Fragebogen für ausländische Studierende, 5.6.–17.8.1959 (fol. 169–173); Schriftwechsel betr. übergangsweise Vermietung der Baracke Theaterwall 19 an das Akademische Auslandsamt, 21.3.1961–13.4.1962 (fol. 186–190, 208–214); Schriftwechsel betr. Raumbedarf des Akademischen Auslandsamtes, 24.8.1961 (fol. 200–202)



A II A 1 : 80

Forschungsorganisationen, Institutionen und Verbände

1950–1965

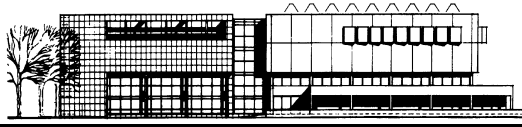
184 Bl.

Aktenzeichen: I.2.15

Enthält neben Schriftwechseln mit diversen Organisationen, darunter dem Verband Deutscher Diplom-Ingenieure (VDDI), u.a.:

Fol.

- 1–20 Schriftwechsel betr. Vorschlag von Prof. Rauh von der TH Aachen zur Etablierung einer Fachrichtung „Maschinenaufbaulehre“, 1.8.1950–30.6.1952
Darin: Stellungnahmen der Profs. Pfleiderer und Hofmann
- 21/22 Schriftwechsel betr. Freikarte der TH-Bibliothek für die Deutsche Drogisten-Akademie zu Braunschweig, 23.5.–12.6.1952
- 96 Schreiben von Prof. Heffter an die Kommission für Mitteldeutsche Hochschulfragen der Westdeutschen Rektorenkonferenz betr. Gründung eines Hochschulkuratoriums an der TH Braunschweig für die Betreuung von Abiturienten aus der DDR, 8.11.1960
- 98 Schreiben an das Collegium Musicum Vocale der Universität München betr. Nicht-Bestehen eines Hochschulchors an der TH Braunschweig, 2.12.1960
- 146 Schreiben von Prof. Justi an den Dekan der Fakultät I betr. Bedenken gegen das Ausfüllen eines Fragebogens des Office National des Universités et Écoles Françaises, 10.11.1961
- 177 Albert Betz, Die Sonderstellung der Forschung, Göttingen 1963 [Broschüre, 9 S.]



A II A 1 : 81

Hochschulverband

1950–1954

206 Bl.

Aktenzeichen: I.2.20, Bd. 1

Kassiert wurde etwa ein Drittel des Akteninhalts, v.a. Rundschreiben von geringerer Bedeutung für die TH Braunschweig. Von den Protokollen der Mitgliederversammlungen des Hochschulverbands wurden nur die Teilnehmerlisten nicht kassiert.

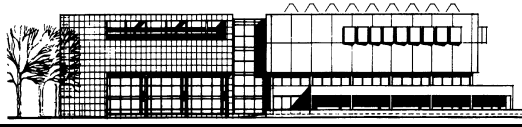
Enthält jetzt neben Rundschreiben des Hochschulverbands und semesterweisen Abrechnungen der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig u.a.:

Fol.

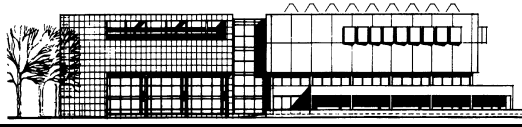
- 4 Schreiben von Prof. Zimmermann betr. Übernahme der Geschäftsführung des Hochschulverbandsgruppe an der TH Braunschweig durch ihn, 23.6.1950
- 9 Stellungnahme des Rektors betr. Kolleggeldverteilung, 1.12.1950
- 12 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 15.11.1950 betr. Bitte an die Senatoren, in der Professorenschaft auf baldige Erledigung der Beitrittserklärungen und -zahlungen für den Hochschulverband hinzuwirken
- 19 Desgl. vom 14.2.1951 betr. Bitte des Rektors an die Dekane, auf die Mitglieder des Lehrkörpers im Hinblick auf eine Mitgliedschaft im Hochschulverband einzuwirken
- 21/22 Liste der Mitglieder der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig mit Stand vom 1.12.1950
Enthält auch die Namen der nicht Beigetretenen; siehe desgl. die Listen für den Hochschulverband für 1950/51 (fol. 25/26)
- 34 Stellungnahmen der Dekane der Fakultäten für Bau- und Maschinenwesen betr. Verfielfältigung und Verbreitung der Dissertationen und Habilitationsschriften, 23.6.–3.7.1951
- 37 Stellungnahme des Rektors betr. Nichtbestehen einer regelmäßigen Studien- und Berufsberatung an der TH Braunschweig, 11.6.1951
- 43/44 Schriftwechsel mit dem Vorsitzenden des Hochschulverbands betr. Verhandlungen der TH Braunschweig mit dem Gerling-Konzern über den Abschluss eines Mantelversicherungsvertrags für Auslandsreisen, 26.–28.6.1951
- 93 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 17.5.1952 betr. Beteiligung der Nichtordinarien am Promotionsverfahren

102–108, 140/141

Schriftwechsel mit Prof. Gehlhoff (als Steuerberater der TH Braunschweig) und dem Vorsitzenden des Hochschulverbands betr. lohnsteuerrechtliche Gleichstellung



- der Emeriti und Erfahrungen mit den örtlichen Steuerberatern, 28.9.1952–
27.5.1953
- 109/110 Schriftwechsel betr. aus politischen Gründen entfernte Hochschullehrer,
3.–23.12.1952
- Darin genannt: die zwölf an der TH Braunschweig entlassenen Hochschullehrer und die drei von vier noch nicht auf ihre Stellen zurückgekehrten Professoren, gegen deren Wiedereinsetzung sich die TH Braunschweig ausspricht (Prof. Kern, Herzig und Friese)
- 111 Schreiben von Prof. Zimmermann an die Dekane betr. Werbung neuer Mitglieder für den Hochschulverband, 12.11.1952
- Darin genannt: die Professoren und Privatdozenten der TH Braunschweig, die dem Hochschulverband nicht angehören
- 125–128, 145/146
Schriftwechsel betr. Beurlaubung von Hochschullehrern für Forschungssemester und Auslandsreisen, 25.2.–1.7.1953
- 130/131 Schreiben an den Vorsitzenden des Hochschulverbands betr. Werbung neuer Mitglieder, 23.3.1953
- Darin genannt: die sechs im Wintersemester 1952/53 an der TH Braunschweig Habilitierten
- 132 Anweisung an die Personalabteilung, dem Hochschulverband zu jedem Semesterende eine Liste der neu habilitierten Privatdozenten zu übersenden, 12.11.1952
- 134–139 Schriftwechsel mit dem Hochschulverband betr. Statistik über die Diätendozenten, 4.–12.5.1953
- Darin: Entwürfe für die Angaben zu den Fakultäten
- 149–161 Schriftwechsel betr. Liste der amtsverdrängten Hochschullehrer, 13.11.1953–18.2.1954
- Darin genannt: die Profs. Cordes, Friese, Harms, Herzig und Kern als 1945 aus politischen Gründen entlassene und noch nicht wieder eingestellte Hochschullehrer der TH Braunschweig
- 170/171 Schriftwechsel betr. Verzeichnis der westdeutschen und Berliner Lehrstühle, 30.4.–14.5.1954
- Darin für das Wintersemester 1953/54 genannt: an der TH Braunschweig vakante und neu errichtete Lehrstühle, persönliche Ordinariate, personelle Umbesetzungen und Umhabilitationen
- 172–174 Schriftwechsel betr. Erhebung zur Verteilung der Kolleggelder, 20.–30.4.1954
- Darin: Angaben für die TH Braunschweig
- 175–179 Schriftwechsel betr. Schiedsordnung der TH Braunschweig, 24.6.–9.7.1954



A II A 1 : 82

Hochschulverband

1954–1964

211 Bl.

Aktenzeichen: I.2.20, Bd. 2

Kassiert wurde etwa ein Drittel des Akteninhalts, v.a. Rundschreiben von geringerer Bedeutung für die TH Braunschweig sowie die Broschüre des Hochschulverbands „Probleme der deutschen Hochschulen. Die Empfehlungen der Hinterzartener Arbeitstagungen im August 1952“ (Göttingen 1953), die obenauf geheftet war. Von den Protokollen der Mitgliederversammlungen des Hochschulverbandes wurden nur die Teilnehmerlisten nicht kassiert.

Enthält jetzt neben Rundschreiben des Hochschulverbandes und semesterweisen Abrechnungen der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig u.a.:

Fol.

7–9 „Gedanken zur Frage der Emeritierung“ von Prof. Koeßler, 7.6.1956

11–81 Schriftwechsel betr. Besoldung der Hochschullehrer, 15.9.1956–6.5.1957

Darin: Schreiben an Prof. Inhoffen betr. Bitte des Senats an diesen, in der Frage der Besoldung die Interessen der Hochschullehrer der TH Braunschweig wahrzunehmen, 15.11.1956 (fol. 54/55); Schreiben von Prof. Inhoffen an das Kultusministerium, 22.2.1957 (fol. 69–71); Resolution der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig, o. D. [Mai 1957] (fol. 80/81)

107–111 Schriftwechsel betr. Beteiligung der außerplanmäßigen Hochschullehrer in den Senaten und Fakultäten, 4.8.–3.10.1958

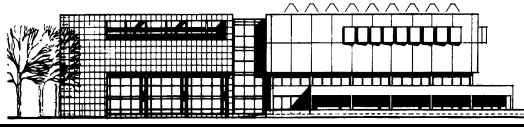
Darin: Stellungnahmen der Dekane

126 Schreiben von Prof. Bodemüller (als Vorsitzendem der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig) an den Präsidenten des Hochschulverbands betr. Kabinettsentwurf zum Niedersächsischen Beamtengesetz, 21.10.1958

128 Schreiben des Rektors betr. Nichtvorhandensein eines Gästehauses an der TH Braunschweig, 28.10.1958

130–194 Schriftwechsel mit dem Hochschulverband, dem Kultusministerium und dem Rektor der TH Hannover betr. Fragen des Mittelbaus (Voraussetzungen für die Ernennung zum Wissenschaftlichen Rat und zum Abteilungsvorsteher / Neufassung der Empfehlung des Wissenschaftsrats über die Eingliederung neuer Dauerstellen in die Lehrkörper der wissenschaftlichen Hochschulen), 19.9.1962–9.4.1964
Darin: Schriftwechsel betr. Erteilung eines unbesoldeten Lehrauftrags an den Wissenschaftlichen Rat und Prof. Dr.-Ing. Dietrich, 21.6.1963–10.2.1964 (fol. 178–183); Stellungnahme der vom Senat eingesetzten mit Fragen des Mittelbaus befassten Kommission, bestehend aus den Profs. Niemeier, Hecht, Petermann für die Fakultäten I bis III und Müller-Luckmann für die Nichtordinarien, zum Entwurf des Wissenschaftsrats, 27.2.1964 (fol. 190–193; zur Einsetzung der Kommission siehe den Auszug aus dem Protokoll der Senatsitzung vom 27.2.1963 [fol. 130])

196–198, 203–205

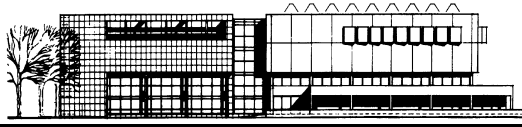


Schriftwechsel betr. Übergabe des Amtes des Ordinarienvvertreters der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig von Prof. Matthies an Prof. Lautz, 18.10.1963–8.1.1964

199–202 Schriftwechsel mit dem Hochschulverband betr. Übersendung der Verfassung der TH Braunschweig, 29.10.–26.11.1963

Darin vom Rektor erwähnt: die noch immer ausstehende Genehmigung der Verfassung von 1954 durch das Kultusministerium und ihre Überarbeitungsbedürftigkeit

211 Schreiben des Dekans der Fakultät für Bauwesen betr. Benennung von Prof. Henn als Vertrauensmann in der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig, 8.12.1964



A II A 1 : 83

Hochschulverband

1959–1965

109 Bl.

Aktenzeichen: I.2.20, Bd. 3

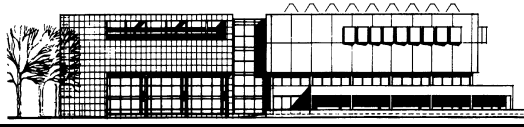
Obenauf der Aktendeckel (darauf die Aktenzeichen I.2.20 und I.2.25).

Kassiert wurde etwas mehr als die Hälfte des Akteninhalts, v.a. Rundschreiben von geringerer Bedeutung für die TH Braunschweig, ein Heft der Mitteilungen des Hochschulverbandes (Bd. 13, Nr. 1 vom Februar 1965) und die beiden Broschüren des Hochschulverbandes „Die Hochschullehrer in der überfüllten Hochschule“ (Göttingen 1959) und „Die personelle Struktur der neuen Hochschulen“ (Göttingen 1962). Von den Protokollen der Mitgliederversammlungen des Hochschulverbands wurden in der Regel nur die Teilnehmerlisten nicht kassiert.

Enthält jetzt neben Rundschreiben des Hochschulverbands und semesterweisen Abrechnungen der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig u.a.:

Fol.

- 11–14 Liste der Hochschulverbandsmitglieder an der TH Braunschweig, o. D. [1962]
- 37–56 Schriftwechsel betr. Vergütung und Tätigkeitsmerkmale der Büroangestellten, technischen Angestellten usw., 18.4.–5.6.1961
Darin: Stellungnahmen der Fakultäten mit allgemeinen Tätigkeitsbeschreibungen v.a. der Sekretärinnen
- 62 Vermerk betr. Notizen des Rektors zur Hochschulverbandssitzung am 16.6.1961 in den Akten I.1.07 bzw. 06
- 77 Schreiben von Prof. Bodemüller an die Mitglieder der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig betr. Übergabe seines Amtes als Ordinarienvertreter an Prof. Matthies, 5.7.1960
- 78–80 Schriftwechsel betr. Nichtordinarien in den Stellenplänen der Hochschulen, 17.–24.11.1959
Darin: Übersicht über die Zahl der Nichtordinarien der TH Braunschweig mit Stand vom 15.11.1959
- 91/92 Protokoll der Versammlung der Hochschulverbandsgruppe Braunschweig vom 28.2.1959
- 99–107 Schriftwechsel betr. Überarbeitung des Verzeichnisses „Die Lehrstühle an den wissenschaftlichen Hochschulen in Westdeutschland und Westberlin“ des Hochschulverbandes, 8.1.–10.2.1959
Darin: Angaben der Fakultäten über eingetretene Änderungen



A II A 1 : 84

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

1958

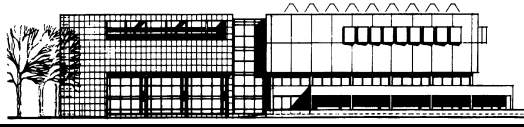
3 Bl.

Aktenzeichen: I.2.25b

Enthält nur:

Fol.

1-3 Schriftwechsel betr. Lieferung von geprüften Reinst-Substanzen des National Bureau of Standards durch die PTB, 7.-17.3.1958



A II A 1 : 85

Deutsche Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt

1959–1965

153 Bl.

T. 1: Fol. 1–88

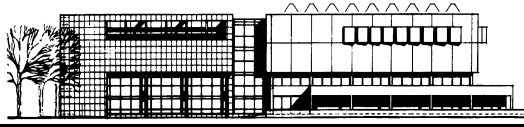
T. 2: Fol. 89–153

Aktenzeichen: I.2.26

Enthält neben Einladungen zu und Protokollen von Sitzungen des Beirats und Mitgliederversammlungen der DFL, Wirtschaftsplänen, Bilanzen und Wirtschaftsprüfungsberichten u.a.:

Fol.

- 2 Mitteilungen der DFL, H. 1 vom August 1964
- 21–39 Satzung der Deutschen Gesellschaft für Flugwissenschaften e.V. mit Stand vom 16.9.1959
- 64–67 Geschäftsordnung für den Vorstand der DFL vom 25.11.1960
- 83–85 Geschäftsordnung für den Beirat der DFL vom 25.11.1960
- 86 Liste der Mitglieder des Beirates der DFL mit Stand vom 1.1.1961
- 87/88 Liste der Mitglieder der DFL mit Stand vom 1.1.1961



A II A 1 : 86

Studentische Vereinigungen

1949–1958

236 Bl.

T. 1: Fol. 1–112

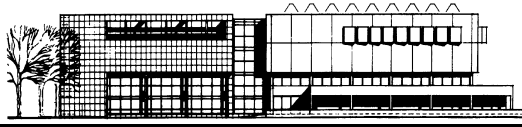
T. 2: Fol. 113–236

Aktenzeichen: I.3.00

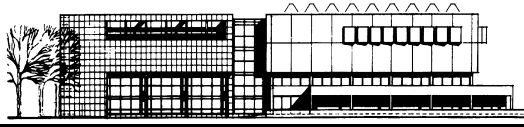
Enthält neben Informationsmaterial verschiedener Organisationen, Schriftwechseln mit anderen Hochschulen, Gutachten zur Gestattung des Farbentragens und von Mensuren und Zeitungsausschnitten u.a.:

Fol.

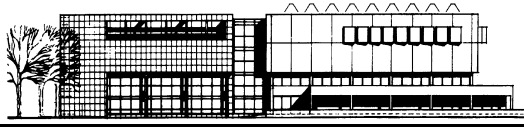
- 3 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 21.1.1950 betr. Zustimmung zu einer Aussprache des Rektors mit je einem Alten Herrn der 15 aktiven Verbindungen an der TH Braunschweig über die Fragen des Farbentragens, Fechtens usw.
- 19–52 Schriftwechsel u.a. mit dem Rektor der TH Hannover und dem Kultusministerium betr. Ausarbeitung der Ordnung für die Anerkennung studentischer Vereinigungen an der TH Braunschweig, 20.6.1951–18.6.1952
Darin: Anerkennungsordnung vom 16.1.1952 (fol. 51 das Exemplar mit der Genehmigung des Kultusministers); Schreiben des Rektors an die studentischen Vereinigungen betr. Übersendung der Anerkennungsordnung und Warnung vor der Austragung von Mensuren, 18.1.1952 (fol. 47/48, desgl. fol. 138/139), dazu der Verteiler mit 23 studentischen Vereinigungen (fol. 49)
- 68–72 Schreiben von Oberregierungsrat i. R. Dr. Voigt in Braunschweig betr. Neugründung studentischer Verbindungen nebst Anlagen, 24.11.1949
Zum Z.d.A.-Vermerk „III.14.26“ vgl. A I : 339
- 76 Schreiben des Rektors an den Vorsitzenden der Westdeutschen Rektorenkonferenz betr. Standpunkt des Senats der TH Braunschweig zum Mensurfechten, 18.3.1952
- 77/78 Schreiben von neun Braunschweiger Verbindungen an den Rektor betr. ihren Zusammenschluss zum Braunschweiger Convent, 22.2.1952
Dazu: Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 8.3.1952 (fol. 79)
- 133–136 Schriftwechsel mit dem Rektor der TH Karlsruhe betr. Farben- und Mützentragen und Mensurfechten, 11.1.–23.1.1952
Dazu: Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 14.2.1952 (fol. 137)
- 140 Aufstellung über die an der TH Braunschweig bestehenden Verbindungen und Vereinigungen, o. D. [1952]
- 151 Schriftwechsel mit dem Studenten DeParade betr. Genehmigungen zum Coleurtragen an der TH Braunschweig, 5.–10.7.1961



- 153 Aufstellung über die Verbindungen und Vereinigungen an der TH Braunschweig, o. D.
Darin: Namen von Professoren, die einzelnen Verbindungen oder Vereinigungen zugeordnet sind, also wohl als Ansprechpartner fungierten (vgl. fol. 163–169)
- 154–201 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium betr. studentische Vereinigungen und Altherrenverbände an der TH Braunschweig, 29.5.1952–2.8.1954
Darin: jährliche Meldungen der TH Braunschweig an das Kultusministerium über die bestehenden Vereinigungen und ihre Mitgliederzahlen; Stellungnahmen des Akademischen Architektenvereins, des Akademischen Bauingenieur Clubs, der Akademischen Ski-Zunft, der Akademischen Vereinigung Max Eyth, des Braunschweiger Wingolf, der Burschenschaft Alemannia, der Burschenschaft Arminia-Gothia, der Burschenschaft Germania, der Burschenschaft Thuringia, des Corps Frisia, des Corps Marchia, des Corps Teutonia-Hercynia, der Gewerkschaftlichen Studiengruppe, der Katholischen Deutschen Studentenverbindung, des Katholischen Studentenvereins Cheruscia, der katholischen Studentengemeinschaft Unitas, der Christophorusgruppe St. Michael, der Landsmannschaft Makaria, der Sängerschaft Arminia, der Sängerschaft Frankonia-Brunonia, des Sozialistischen Deutschen Studentenbundes, der Turnerschaft Alania, der Turnerschaft Brunsviga-Brunonia, des Vereins Deutscher Studenten, des Corps Rhenania, der Akademischen Fliegergruppe, der Akademischen Turnverbindung Saxonia; Schriftwechsel u.a. mit den Dekanen betr. regelmäßige Besuche von Verbindungen durch namentlich genannte Professoren, 17.5.–12.11.1952 (fol. 163–169; vgl. fol. 153); Schreiben des AStA betr. Einverständnis zum Farbentragen durch Verbindungsmitglieder bei der Immatrikulationsfeier, 20.11.1952, nebst Schreiben des AStA an den Braunschweiger Convent vom selben Tag (fol. 171/172)
- 202 Aktenvermerk über ein Telefonat mit dem Rektor der Universität Göttingen betr. angeblicher Fackelzug in Couleur in Braunschweig, 10.7.1953
- 203 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 26.1.1955 betr. Aushänge studentischer Vereinigungen zu politischen Themen innerhalb der Hochschule
- 204–208 Schriftwechsel mit dem Ost-West-Ausschuss der Studentenschaft der TH Braunschweig betr. Erlaubnis zur Aufhängung einer Bildkarte „Deutschland in den Grenzen von 1937“ zwischen den oberen Eingängen des Auditorium Maximum und Schriftwechsel mit Prof. Poser betr. Unbedenklichkeit dieser Karte, 9.5.–8.6.1955
- 216/217 Schriftwechsel mit dem Rektor der Universität Münster betr. Anfrage, ob an der TH Braunschweig studentische Verbindungen zugelassen sind, die sich zur Bestimmungsmensur bekennen, 13.–20.3.1956
Beachte die hs. Notiz auf fol. 216 mit dem Satz „Gefochten wird aber trotzdem“; vgl. fol. 232/233
- 220 Schreiben des AStA betr. Anschlagbrett und Vortragsreihe des Inlandsreferats, 26.6.1957
- 221 Schreiben der Sekretärin des Rektors an fünf Verbindungen betr. Antrittsbesuch beim Rektor, 3.6.1957
- 222/223 Schriftwechsel mit dem AStA-Vorsitzenden von Stebut betr. Räumlichkeiten des AStA, 19.–23.9.1957



- 224–231 Schriftwechsel mit der Arbeitsgemeinschaft Hochschulring im Bund Neudeutschland und dem AStA betr. Antrag auf Zulassung der Arbeitsgemeinschaft, 12.2.–28.7.1958
Darin: Satzung der Arbeitsgemeinschaft
- 232/233 Schriftwechsel mit dem Rektor der Universität des Saarlandes betr. Eintragung von Verbindungen, die in ihren Satzungen die Bestimmungsmensur verankert haben, in das Universitätsregister, 25.4.–16.5.1958
Vgl. fol. 216/217
- 234 Schreiben der Braunschweiger Burschenschaft und des VDSt an den Rektor betr. Vortragsveranstaltung und Bitte um Erlaubnis zum Couleurtragen ohne Mütze, 22.6.1958
- 236 Dankeschreiben des Verbands der ungarischen Studenten in Deutschland, Ortsgruppe Göttingen betr. Unterstützung der ungarischen Studenten an der TH Braunschweig, 4.12.1960



A II A 1 : 87

Tutoren für Studentenwohnheime

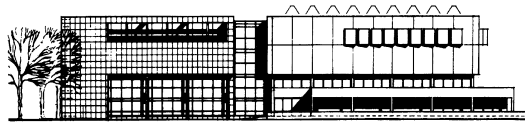
1957–1962

190 Bl.

Aktenzeichen: I.3.00a

Zum Aktentitel vgl. fol. 1, 45 u. 190

Enthält Schriftwechsel u.a. mit dem Deutschen Studentenwerk, dem Kultusministerium, dem Akademischen Hilfswerk, Prof. Hecht (als Senatsbeauftragtem für Wohnheimfragen), den Wohnheimleitungen und den Tutorinnen und Tutoren (v.a. Bewerbungsunterlagen und Tätigkeitsberichte) betr. Tutorenprogramm



A II A 1 : 88

AStA

1950–1962

196 Bl.

Aktenzeichen: I.3.01

Enthält neben Ankündigungen studentischer Vollversammlungen, Veranstaltung-ankündigungen und Schreiben des AStA betr. neu gewählte studentische Vertreter u.a.:

Fol.

2/3 Protokoll der Vollversammlung am 14.7.1950

10/11, 17–20, 28

Schriftwechsel mit dem AStA betr. internationales Studentenseminar des AStA, 19.1.–12.5.1959

12–14 Artikel „Hochmut kommt vor dem Fall“ aus dem Niedersachsen-Spiegel (nsp) betr. Kritik am Angebot der Mensa der TH Braunschweig und der Haltung der studentischen Vertreter, 3.3.1959

34–37 Schriftwechsel betr. Gründung eines Arbeitskreises zur Förderung des Kontaktes zwischen ausländischen und deutschen Studenten, 12.–13.6.1959

38–40 Schreiben von Prof. Bodemüller betr. Versicherungspflicht der Studenten nebst Vermerk über eine diesbezügliche Besprechung, 16.11.1959

42/43 Vermerke betr. Verbot eines geplanten Protestmarsches arabischer Studenten in Braunschweig im Hinblick auf die Algerien-Frage, 4.–7.12.1959

63–68 Schriftwechsel mit dem AStA betr. Aufstellung eines Briefmarkenautomates im Hauptgebäude, 23.6.–25.7.1960

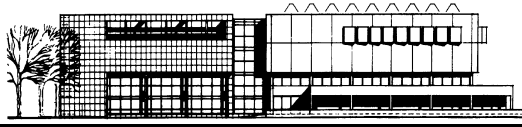
74 Schreiben an den AStA betr. Verpflichtungsformel für die Studenten und Bekanntheit der Verfassung der TH Braunschweig, 27.7.1960

89 Schreiben der Norwegischen Studentenschaft betr. Zusammensetzung ihres Vorstandes, 23.1.1961

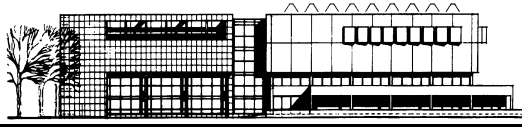
90 Schreiben des AStA betr. Weihnachtspäckchenaktion für Studenten in der DDR, 26.1.1961

94–96 Schriftwechsel zwischen dem AStA und dem Kultusministerium betr. Besetzung von Lehrstühlen an der TH Braunschweig und Weggang von Prof. Bošnjaković, 20.2.–28.3.1961

101/102 Schriftwechsel betr. Aufstellung von Fahrradständern vor der Mensa, 3.–8.5.1961



- 112 Schreiben des AStA betr. Diskussion mit Vertretern der Parteien, Professoren und Studenten, 8.6.1961
- 113–116, 123
Schriftwechsel mit Prof. Niemeier und dem AStA betr. dessen Kritik an einer Pflichtexkursion des Geographischen Instituts am Tag der Deutschen Einheit, 4.7.1961–16.3.1962
- 124–135 Schriftwechsel u.a. mit dem AStA und der Iranischen Studentenvereinigung Braunschweig betr. Verkaufsverbot für den [rechtsextrem ausgerichteten] Deutschen Studenten-Anzeiger auf Grund des Artikels „Hilfe die Perser kommen“, 26.3.–14.4.1962
Darin: Deutscher Studenten-Anzeiger, Nr. 6 vom Februar 1962
- 138/139 Schriftwechsel mit dem Braunschweiger Convent und dem AStA betr. Bitte der Braunschweiger Verbindungen, anlässlich der Rektoratsübergabe chargieren zu dürfen, 22.–28.6.1962
- 142–145 Schriftwechsel mit dem AStA und dem Kultusministerium betr. Aufwandsentschädigungen der AStA-Mitglieder, 30.11.–10.12.1962
- 147/148 Schriftwechsel mit dem AStA betr. Gründung einer Fotographischen Arbeitsgemeinschaft, 3.–12.3.1964
- 163 Schreiben an Prof. Hoppe betr. Teilnehmerzahlen bei den studentischen Vollversammlungen, 28.1.1960
- 167–180 AStA-Mitteilungen, 17.2.1959–7.7.1961
- 181–184 Schreiben von Kultusminister Dr. Mühlenfeld an den AStA betr. Missbilligung eines Artikels in den AStA-Mitteilungen über das angebliche Verbot der sozialen Selbsthilfe durch den Minister, 29.1.1964
- 185–196 Schriftwechsel betr. Genehmigung und Änderungen der Satzung der Studentenschaft der TH Braunschweig durch den Senat, 19.9.1957–29.4.1958



A II A 1 : 89

Disziplinar- und Strafsachen gegen Studenten

1955–1963

544 Bl.

T. 1: Fol. 1–260

T. 2: Fol. 261–544

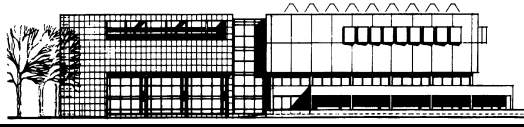
Aktenzeichen: VI.3.08

Zum Aktentitel vgl. fol. 344v u. 399. Der Aktenordner befand sich bei den Akten der Gruppe I.3, welche Einordnung thematisch naheliegend ist und daher trotz des Aktenzeichens (welches auf das Immatrikulationsamt verweist) hier beibehalten wurde. Das Aktenzeichen VI.3.08 begegnet auch in Vorgängen in A II A 1 : 54.

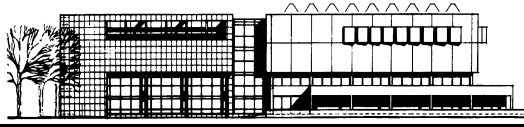
Enthält v.a. Schriftwechsel (in erster Linie mit Syndikus Giffhorn, dem Leiter des Immatrikulationsamts Runge, dem Dreierausschuss und verschiedenen Behörden) betr. verschiedene Beschwerden, Disziplinar- und Strafverfahren, u.a.:

Fol.

- 1–58 Schriftwechsel betr. Straf- und Disziplinarverfahren gegen einen Studenten wegen Unterschlagung von Geldern des AStA-Auslandsamts, 10.10.1955–13.1.1958
Siehe auch fol. 72/73
- 59–63 Schriftwechsel mit dem Rektor der Universität Mainz betr. Bitte um Übersendung der Disziplinarordnung der TH Braunschweig, 13.4.–19.5.1961
Darin: Disziplinarordnung der TH Braunschweig vom 1.4.1935 und die seit dem 1.6.1952 geltenden Ergänzungen
- 80–143, 230–232
Schriftwechsel betr. verschiedene Beschwerden und Exmatrikulation eines Studenten, 10.12.1956–4.3.1960
- 197–205 Schriftwechsel betr. Werbung eines Studenten am Schwarzen Brett der Mensa für die Vermittlung von Führerscheinen verschiedener Klassen, 16.10.–11.11.1958
- 207–220 Schriftwechsel betr. Ausschluss eines indischen Studenten vom Studium, 19.3.–19.6.1959
- 343–346 Schriftwechsel betr. Auskünfte über erwachsene Studenten gegenüber Dritten, 18.12.1959–5.1.1960
- 390–398 Schriftwechsel betr. eine Schlägerei in der Mensa, nach der zwei der Beteiligten sich als Studenten der TH Braunschweig ausgaben, 13.–27.5.1960
- 472–475 Schriftwechsel mit Prof. Rühland betr. Strafordnung für Studenten in der vom Kultusminister geänderten Fassung, 9.–24.1.1962



- 483–488 Schriftwechsel mit dem Generalstaatsanwalt bei dem Landgericht Berlin betr. Schreiben von sechs Studenten der TH Braunschweig an den Berliner Justizsenator bezüglich einer Strafanzeige Berliner Studenten gegen den amerikanischen Stadtkommandanten wegen unterlassener Hilfeleistung, 3.–31.10.1962
- 496–538 Schriftwechsel betr. Ausschluss eines türkischen Studenten vom Studium an allen deutschen Hochschulen wegen Betrugs in einer Prüfung, die an seiner statt von seinem Bruder abgelegt wurde, 19.5.–21.2.1962



A II A 1 : 90

Studentische Verbände, Deutsches Studentenwerk

1950–1964

277 Bl.

T. 1: fol. 1–150

T. 2: fol. 151–277

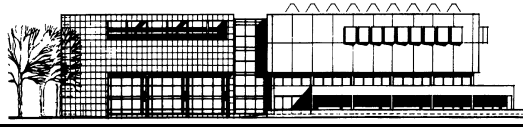
Aktenzeichen: I.3.30, Bdd. 1 u. 3

Bd. 1: fol. 1–208; Bd. 3: fol. 209–277

Enthält v.a. Informationsmaterial verschiedener Organisationen wie der Arbeitsgemeinschaft aus der Sowjetzone verdrängter Studenten, der Deutschen Burschenschaft, des Verbandes Deutscher Studentenschaften und des Deutschen Studentenwerks, u.a.:

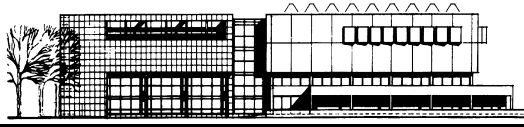
Fol.

- 51–91 Namen und Schicksale der seit 1945 in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands verhafteten und verschleppten Professoren und Studenten, zusammengestellt vom Amt für gesamtdeutsche Studentenfragen des Verbandes Deutscher Studentenschaften, Berlin 1951
Darin erwähnt: Prof. Lübcke, der nach seiner Tätigkeit an der TH Braunschweig Prof. in Rostock wurde und anschließend in die Sowjetunion verschleppt worden sein soll (fol. 70; vgl. fol. 112)
- 109 Schreiben des Akademischen Hilfswerks betr. Anträge der Vereinigung Max Eyth, der Akademischen Fliegergruppe und des Kulturamts des Akademischen Hilfswerks auf Unterstützung durch die McCloy-Spende für den Verband Deutscher Studentenwerke, 21.6.1952
- 110 Schreiben des Akademischen Hilfswerks betr. Vermittlung von vier Braunschweiger Studenten im Rahmen des studentischen Jugendarbeitsprogramms des Verbandes Deutscher Studentenwerke, 22.8.1952
- 112 Schreiben des Amtes für gesamtdeutsche Fragen des Verbandes Deutscher Studentenschaften an den AStA betr. Kontakt zur Familie von Prof. Lübcke in Rostock, 20.4.1953
Vgl. fol. 70
- 118 Schreiben an die Stadtwerke Braunschweig, Abt. Elektrizitätswerk betr. Überlassung eines Universal-Drehstromzählers für die studentische Arbeitsgemeinschaft für Studio- und Sendefragen, 4.11.1953
- 146 Schreiben an den International Student Musical Council betr. Nicht-Bestehen eines Hochschulchors an der TH Braunschweig, 11.1.1956
Darin erwähnt: die Sängerschaften Arminia und Frankonia-Brunonia, „die allgemein Träger des studentischen Chorgesanges sind“
- 150 Schreiben an das Corps Montania in Clausthal-Zellerfeld betr. Nicht-Bestehen eines Instituts für Redetechnik an der TH Braunschweig, 4.8.1956
-



Darin erwähnt: Lehrauftrag von Oberstudiendirektor Dr. Bock für Sprechkunde und Sprecherziehung

232 Schreiben an den Verband Deutscher Studentenschaften betr. Verfahren an der TH Braunschweig bei der Zulassung studentischer Vereinigungen, 25.11.1963



A II A 1 : 91

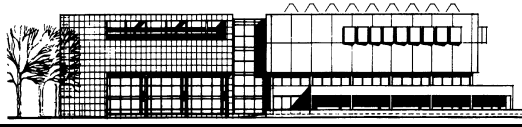
Studentische Verbände, Deutsches Studentenwerk

1958–1961

139 Bl.

Aktenzeichen: I.3.30, Bd. 2

Enthält v.a. Publikationen und Informationsmaterial des Verbandes Deutscher
Studentenschaften und des Deutschen Studentenwerkes (darin teilweise viele Anstreichungen)



A II A 1 : 92

Vereinfachung der Verwaltung

1954–1964

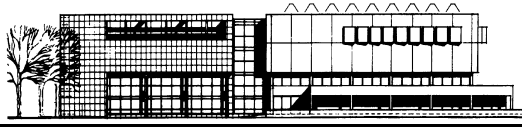
67 Bl.

Aktenzeichen: I.5.01

Enthält neben Bekanntmachungen des Kultusministeriums u.a.:

Fol.

- 2 Schreiben an das Kultusministerium betr. Überprüfung der Verwaltungsvorschriften und Personalmangel an der TH Braunschweig, 13.10.1955
- 9–15 Schreiben an das Kultusministerium betr. Erfassung und Aufhebung von Verwaltungsvorschriften nebst Anlage, 9.4.1956
Darin erwähnt: Vernichtung des gesamten Aktenmaterials der TH Braunschweig durch Kriegseinwirkung am 14.10.1944; Entwürfe für eine Verfassung (vom 7.3.1952), Promotionsordnung (vom 22.8.1952) und Habilitationsordnung (vom 13.7.1951 und 17.3.1952) der TH Braunschweig; in der Anlage eine Zusammenstellung der „Erlasse, die als überholt anzusehen, gegenstandslos oder entbehrlich geworden sind“ (mit Schwerpunkt auf der Zeit von 1933 bis 1940)
- 20–46 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium betr. Erfassung und Sammlung von Verwaltungsvorschriften, 2.12.1958–3.9.1959
Darin: Stellungnahmen der Referate betr. Anwendung von vor dem 1.11.1946 ergangenen Erlassen
- 47–55 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium und der Personalabteilung betr. Erhebung über die an der TH Braunschweig zu bearbeitenden Fälle von Zahlungen an Beamte und Angestellte und die Anzahl der dafür eingesetzten Sachbearbeiter, 29.10.–2.11.1959
Darin: Aufstellungen über die Anzahl der Beamten und Angestellten der TH Braunschweig nach Haushaltstiteln und Amtsbezeichnungen
- 63 Rundschreiben an die Verwaltungsstellen der TH Braunschweig betr. Beschriftung der Posteingänge und Aktendeckel sowie Nennung der Anfangsbuchstaben des Verfassers und der Schreibkraft bei ausgehenden Schreiben, 6.8.1962
Siehe dazu den vorbereitenden Schriftwechsel, 9.7.–6.8.1962 (fol. 60–62)
- 64–66 Schriftwechsel mit den Abteilungen betr. Möglichkeit für den Einsatz einer Rechenmaschine für die Verwaltung der TH Braunschweig, 3.1.–1.2.1963



A II A 1 : 93

Tagungen der leitenden Hochschulbeamten

1953–1959

243 Bl.

T. 1: Fol. 1–160

T. 2: Fol. 161–243

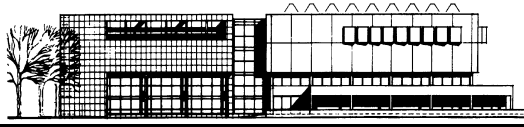
Aktenzeichen: I.5.03

Zum Aktentitel vgl. den Z.d.A.-Vermerk „Hochschulbeamtentagung“ (fol. 152)

Enthält Schriftwechsel und Unterlagen (v.a. Tagesordnungen, Protokolle, Teilnehmerlisten und Auswertungen von Umfragen) zu den bundesweiten Tagungen in Würzburg (26.–28.9.1951), Hamburg (23.–25.9.1953) und Berlin (22.–25.9.1954) sowie der niedersächsischen Tagungen in Clausthal-Zellerfeld (20.–21.5.1954 und 20.–21.2.1959), u.a.:

Fol.

- 1–72 „Vergleichende Darstellung der Studiengebühren westdeutscher Hochschulen“, Zusammenstellung des Syndikus der Universität Würzburg, o. J. [1953]
Darin ausgewertet auch Angaben der TH Braunschweig
- 130–157 „Eingruppierung der Hochschulbediensteten“, Manuskript des Referats von Verwaltungsamtman Weidemann auf der Tagung in Berlin am 23.9.1954 (verschiedene Versionen)
Desgleichen als Anlage zum Protokoll der Tagung (fol. 181–185)
- 228 Blankoexemplar des Studienbuchs der Freien Universität Berlin
- 232 Schreiben von Verwaltungsamtman Weidemann an die Universität Göttingen betr. Bezahlung der Hochschulgebühren und Aushändigung der Studienbücher an der TH Braunschweig, 17.3.1955
- 235 Schreiben von Hochschulinspektor Claus an die Universität Kiel betr. Nichtvorhandensein einer Dienstanweisung für den Syndikus der TH Braunschweig, 5.9.1955



A II A 1 : 94

Zeichnungsbefugnis, Geschäftsverteilungs- und Gliederungsplan der Verwaltung

1947–1962

16 Bl.

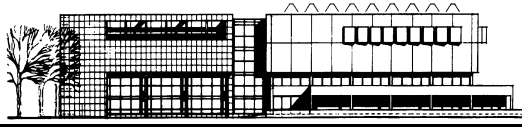
Aktenzeichen: I.5.08

Vgl. den Z.d.A.-Vermerk „pers.gen.“ (fol. 1)

Enthält u.a.:

Fol.

- 1 Verfügung des Rektors betr. Zeichnungsbefugnis, 11.10.1947
- 3–5 Verfügungen des Rektors an die Verwaltungsangestellten Sonnenkalb und Glee betr. Auftrag zur Zeichnung mit „sachlich richtig“ auf Grund des Notstands in der Verwaltung der TH Braunschweig, 6.6.1957
- 6 Verfügung des Rektors an den Verwaltungsangestellten Ritter betr. Auftrag zur Zeichnung mit „sachlich richtig“, 26.7.1957
- 7 Verfügung des Rektors an Hochschuloberinspektor Dröner betr. Durchführung der Verteidigung der Lohnempfänger der Verwaltung, 12.9.1961
- 8–10 Verfügung an die Abteilungsleiter der Verwaltung betr. deren Unterschriftsbefugnisse (Entwurf) nebst Anlage, 15.6.1962
Die Verfügung wurde erst als eine des Regierungsdirektors, dann des Rektors konzipiert; laut der Verfügung vom 10.12.1962 (siehe fol. 15) erging sie am 18.6.1962 wohl doch im Namen des Regierungsdirektors
- 11–14 Runderlass der Landesregierung betr. Vertretung des Landes Niedersachsen, 4.9.1962
Darin erwähnt: der Rektor der TH Braunschweig als Vertreter des Landes (fol. 13)
- 15 Verfügung von Regierungsdirektor Schneider betr. Feststellungsbescheinigungen bei Kassenanweisungen, 10.12.1962
- 16 Geschäftsverteilungs- und Gliederungsplan der Verwaltung der TH Braunschweig, 1.11.1959



A II A 1 : 95

Personal- und Vorlesungsverzeichnis

1953–1965

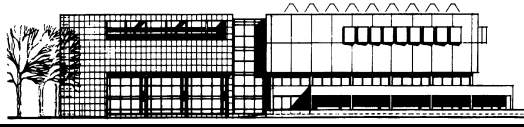
26 Bl.

Aktenzeichen: I.5.09

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–12 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Kohl (als Schriftleiter des Personal- und Vorlesungsverzeichnisses) betr. Bezeichnung der Privatdozenten und Angabe des Ernennungsjahres bei den Dozenten im Personal- und Vorlesungsverzeichnis, 23.7.1953–19.3.1954
Darin: Aufstellung über die Daten der Habilitationen aller Professoren und Dozenten der TH Braunschweig, 19.3.1954 (fol. 11/12)
- 13 Schreiben an den Braunschweigischen Hochschulbund (z. Hd. Herrn Runge) betr. Versendung des Personal- und Vorlesungsverzeichnisses, 7.3.1955
- 15/16 Schreiben des Dekans der Fakultät für Maschinenwesen betr. Vorlesungen in praktischer Mathematik für Ingenieure, 8.11.1954
- 17/18 Schriftwechsel mit dem Rektor der TU Berlin betr. Aufführung der „k.w.-Professoren“ im Personal- und Vorlesungsverzeichnis, 21.–29.3.1955
- 20/21 Vermerk betr. Grundsätze für die Erstellung des Personal- und Vorlesungsverzeichnisses, 22.4.1959
Desgl. A II A 1 : 96, fol. 7/8



A II A 1 : 96

Personal- und Vorlesungsverzeichnis

1947–1965

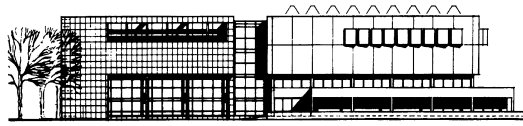
322 Bl.

Aktenzeichen: I.5.10

Enthält v.a. Schriftwechsel mit Institutionen und Personen im In- und Ausland betr. Bitten um Übersendung von Personal- und Vorlesungsverzeichnissen der TH Braunschweig, dazu u.a.:

Fol.

- 2 Schreiben an Prof. Kohl (als Schriftleiter des Vorlesungsverzeichnisses) betr. Position der Professoren aus ostdeutschen Hochschulen in den Personal- und Vorlesungsverzeichnissen, 15.3.1949
- 5/6 Rundschreiben an die Hochschulverwaltung betr. vom Kultusministerium genehmigte Bezeichnungen der Lehrstühle, Institute und Seminare, 2.5.1959
- 7/8 Vermerk betr. Grundsätze für die Erstellung des Personal- und Vorlesungsverzeichnisses, 22.4.1959
Desgl. A II A 1 : 95, fol. 20/21
- 10 Schreiben von Prof. Awe betr. Bitte um besondere Kennzeichnung der persönlichen Ordinarien im Personal- und Vorlesungsverzeichnis, 27.2.1960
- 55 Karte mit der gedruckten Aufschrift „Überreicht vom Rektor der Technischen Hochschule Carolo Wilhelmina zu Braunschweig“



A II A 1 : 97

Telefonanschlüsse

1942–1953

536 Bl.

T. 1: Fol. 1–326

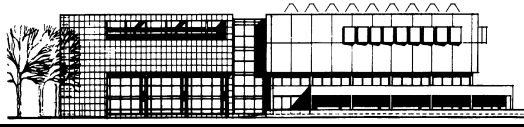
T. 2: Fol. 327–536

Aktenzeichen: I.5.12

Enthält neben Schriftwechseln v.a. mit Professoren, dem Fernmeldeamt Braunschweig, dem Neubauamt der TH Braunschweig und der Firma Telefonbau und Normalzeit Lehner & Co. betr. Einrichtung, Veränderung und Wartung von Telefonanschlüssen, Einträgen im Telefonbuch sowie Auseinandersetzungen wegen der Bezahlung der Telefongebühren in Folge der angespannten Haushaltslage der Hochschule u.a.:

Fol.

- 1/2 Wartungsvertrag zwischen der Firma Telefonbau und Normalzeit Lehner & Co. und dem Chemisch-Technologischen Institut der TH Braunschweig betr. Fernsprechnebenstellenanlage, 18.8.1942
- 171–175 Schriftwechsel mit dem AStA betr. Rechtfertigung von Telefongesprächen des Auslandsamts, 7.7.–15.11.1950
Darin: Aufstellung über den Inhalt der Telefongespräche des Auslandsamts von Juni bis September 1950, o. D. [Oktober oder November 1950] (fol. 174)
- 312 Schreiben des Postamts Braunschweig betr. Liste der Postbevollmächtigten an der TH Braunschweig, 16.5.1952
- 317 Rundschreiben des Rektors betr. sofortige Abschaltung aller Amtsapparate für zunächst drei Monate auf Grund fehlender Haushaltsmittel, 16.7.1951
- 329 Aufstellung über die Telefonanlagen der TH Braunschweig und die monatlichen Grundgebühren, o. D. [Juli 1951]
- 379 Grundriss des Instituts für Strömungsmechanik (im Hauptgebäude der TH Braunschweig, Trakt Pockelsstraße), 10.10.1952
Darauf eingezeichnet: die Standorte der Telefonanschlüsse fol. 330 und 331
- 491–493 Schriftwechsel mit dem Postamt Braunschweig betr. Postvollmachten und Untervollmachten für den Bereich der TH Braunschweig, 16.5.1952–2.1.1953
Desgl. fol. 315
- 509–516 Vermerk über die Sitzung des Bauausschusses vom 12.3.1953



A II A 1 : 98

Gutachtertätigkeit von Hochschullehrern in Justizsachen

1963–1964

197 Bl.

Aktenzeichen: I.5.14

Ein hier falsch abgelegtes Schriftstück (fol. 99) gehört laut Aktenzeichen zu A II A 1 : 110; wiederum hierher gehört der Schriftwechsel in A II A 1 : 99, fol. 3/4.

Enthält Schriftwechsel v.a. mit Gerichten und u.a. den Profs. Koeßler, Kordina, Löhner, Pahlitzsch, Rant, Schlichting, F. Schneider und Zimmermann betr. Anfragen im Hinblick auf die (häufig mit Verweis auf Arbeitsüberlastung abgelehnte) Erstattung von Gutachten, u.a.:

Fol.

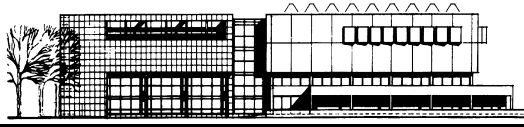
98, 100–103

Schriftwechsel u.a. mit dem Lehrbeauftragten Dipl.-Ing. Glausnitzer betr.
Gutachten in einem Patentrechtsstreit, 17.1.–10.2.1964

Darin: Angaben von Dipl.-Ing. Glausnitzer über seine patentrechtliche Tätigkeit

170–172 Schriftwechsel mit Prof. Löhner betr. Gutachten in einem Rechtsstreit, 15.–
19.2.1963

Beachte die Angabe von Prof. Löhner, wonach seine „Arbeitskraft durch die ständige nächtliche Ruhestörung durch die neben meiner Wohnung gelegenen Loewe-Werke so stark gelitten hat, daß ich meinen Pflichten nur noch ungenügend nachkommen kann“



A II A 1 : 99

Kolloquien

1959–1964

19 Bl.

Aktenzeichen: I.5.16

Falsch einsortiert ist ein Schriftwechsel (fol. 3/4), der zu A II A 1 : 98 gehört.

Enthält u.a.:

Fol.

1/2 Schreiben an die ordentlichen Professoren der Fakultät I betr. Möglichkeit eines Vortrags des Kernphysikers Dr. Mühlenpfordt in Leipzig [Sohn von Prof. Mühlenpfordt] an der TH Braunschweig nebst Anlage, 22.9.1959

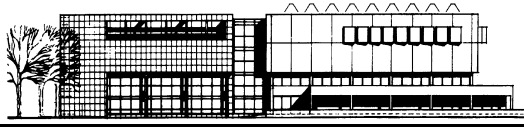
Darin: Ausschnitt aus einer unbekanntenen Zeitung über die dritte Tagung der Nobelpreisträger in Lindau (Bodensee)

5/6 Schriftwechsel mit Prof. Iglisch betr. Mathematisches Kolloquium, 3.–14.10.1961

13–17 Schriftwechsel mit Prof. Schaefer und dem Akademischen Hilfswerk betr. Mechanik-Kolloquium der niedersächsischen Hochschulen an der TH Braunschweig am 27.1.1962, 16.1.–1.3.1962

Darin: Programm des Kolloquiums

18/19 E. Brennecke et al., Ein Vorlesungszyklus für höhere Allgemeinbildung, Sonderdruck aus: Chemiker-Zeitung / Chemische Apparatur, Bd. 88 (1964), S. 639–641, nebst Anschreiben von Prof. Lange von der Universität Erlangen, 1.10.1964



A II A 1 : 100

Atomforschung

1950–1961

457 Bl.

T. 1: Fol. 1–190

T. 2: Fol. 191–457

Aktenzeichen: I.5.18

Beschriftung des Aktendeckels: „Atomfragen“; vgl. auch den Z.d.A.-Vermerk „At. Akte“ (fol. 295).

Kassiert wurden Mehrfachexemplare einiger Erhebungsbögen, Haushaltsvoranschläge usw. (z.T. befanden sich bis zu sechs Exemplare in der Akte, so von fol. 75–77 und 78–80).

Enthält u.a.:

Fol.

1–89, 94–163, 293

Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium betr. Berichterstattung der TH Braunschweig im Hinblick auf die Überwachung der wissenschaftlichen Forschung auf dem Gebiet der Atomenergie durch die Militärregierung, 24.1.1950–22.10.1956

Darin: Stellungnahmen der Institute

90–93 Schriftwechsel mit der Industrie- und Handelskammer Braunschweig und Kultusminister Voigt betr. Forschungsförderung in Nordrhein-Westfalen und Möglichkeit zur Übernahme der Aufgaben eines Landesforschungsrats durch die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen und die Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft, 14.12.1951–17.3.1952

Darin: Broschüre „Wege und Ziele der Forschung in Nordrhein-Westfalen. Drei Vorträge [...] am 3. Juli 1951 in Düsseldorf“ (31 S.)

164–183 Schriftwechsel betr. Forschungsbeihilfen für Institute der TH Braunschweig aus ERP-Mitteln, 10.5.1954–13.5.1955

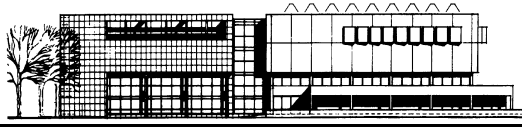
184 Europa Nuklear (Bulletin der Kommission für EURATOM der Internationalen Vereinigung der Leitenden Angestellten), Nr. 2 vom März/April 1958

185/186 Rundschreiben Nr. 70 der Westdeutschen Rektorenkonferenz vom 8.11.1955 betr. Atomfragen nebst Anschreiben an die Profs. Cario, Justi und Kohler, 23.11.1955

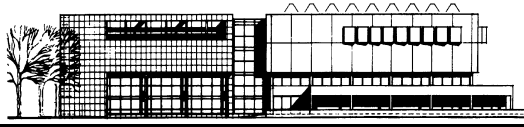
187 Mitteilungsblatt der TH Dresden, Nr. 23 vom 1.12.1955

Darin ein angestrichener Beitrag „Fakultät für Kerntechnik gegründet“

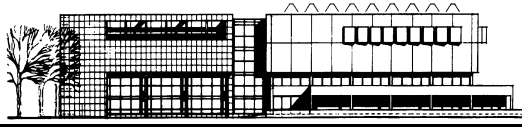
188 „Atomforschung in Deutschland“, Abschrift eines Beitrags aus dem „Hochschuldienst“, Nr. 3 vom 8.2.1956, S. 9



- 189/190 Vermerk betr. Hinweis im Mitteilungsblatt der TH Dresden vom 15.2.1956 auf die Ernennung von Prof. Schindelmeister [recte: Schintlmeister] zum Inhaber des Lehrstuhls für Experimentelle Kernforschung und Direktor des gleichnamigen Instituts an der TH Dresden sowie Umschlag mit Zeitungsausschnitten (u.a. Artikel aus der Frankfurter Allgemeinen Zeitung) vom Februar 1956 dazu sowie allgemein zur Atomforschung in der DDR und in der Bundesrepublik
- 191–197 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium betr. Bildung einer Sachverständigenkommission für Atomfragen aus Vertretern der niedersächsischen Hochschulen (für die TH Braunschweig benannt: Prof. Kohler, als Stellvertreter: Prof. Lutz), 3.4.–31.5.1956
- 198 Mitteilungsblatt der TH Dresden, Nr. 11 vom 1.6.1956
Darin eine Mitteilung betr. Ernennung von Prof. Lange zum Inhaber des Lehrstuhls für Anwendung radioaktiver Isotope und Direktor des gleichnamigen Instituts an der TH Dresden
- 199–203 Protokoll einer Sitzung an der TH Braunschweig am 9.6.1956 betr. Atomwissenschaft
Neben dem Rektor nahmen teil die Profs. Lutz, Cario, Kohler, Kübler und Bošnjaković
- 205/206 Stellungnahme von Prof. Inhoffen für den Senat zum Protokoll über die Sitzung des Niedersächsischen Atom-Ausschusses vom 9. [recte: 8.] 6.1956, 14.6.1956
- 207–291, 296–310
Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium, dem Bundesatomministerium und Prof. Lutz betr. Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Atomenergie (u.a. Errichtung zweier neuer Lehrstühle an der TH Braunschweig), 29.6.1956–25.3.1957
Darin: Schriftwechsel betr. Sitzungen der Sachverständigen-Kommission für Atomfragen in Hannover (u.a. Protokolle); Übersichten über Planungen der Bundesländer auf dem Gebiet der Atomforschung (u.a. Angaben für die TH Braunschweig und die in Braunschweig ansässigen Forschungseinrichtungen); Haushaltsvoranschläge der TH Braunschweig für die Rechnungsjahre 1956 und 1957 [Atom-Haushalt]
- 292 Schreiben von Prof. Lutz betr. Besprechung im Bundesatomministerium am 26.9.1956, 29.9.1956
- 294 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 5.12.1956 betr. Bericht von Prof. Lutz zum Atom-Haushalt
- 295 Schreiben von Prof. Inhoffen an den Senat betr. Antrag auf Bereitstellung von Mitteln für die Beauftragung eines Assistenten und zur Anschaffung eines Geiger-Müller-Zählgeräts, 20.2.1957
- 311–316 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium und Prof. Kohler betr. Angaben der TH Braunschweig für den Katalog der OEEC über Ausbildungsmöglichkeiten auf dem Gebiet der Atomenergie, 6.4.–15.4.1957
Darin: Aufstellung über die Lehrveranstaltungen zur Atomenergie an der TH Braunschweig sowie die entsprechenden Ausbildungs- und Forschungsmöglichkeiten

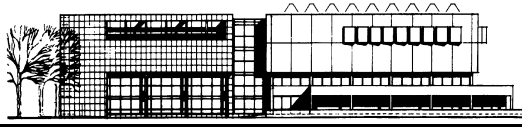


- 318 Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Lehrerverbände zum Appell der 18 Atomwissenschaftler, 4.5.1957
- 319 „Informationen“, Bulletin der Initiative „Kampf dem Atomtod“, Nr. 1 vom Juni 1958
- 320/321 Aufstellung über die Vergütungen an technische und wissenschaftliche Hilfskräfte in der Kernforschung und Kerntechnik an der TH Braunschweig, 25.6.1957
- 322 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung vom 7.12.1957 betr. Bericht von Prof. Lutz über Atomfragen
- 323–325, 327, 366–368
Schriftwechsel betr. Benennung von Prof. Bošnjaković als Generalbevollmächtigter der TH Braunschweig für Atomfragen und der Profs. Cario und Henn zu Sachverständigen der Fakultäten I und II für Atomenergieprobleme, 10.1.1958–ca. 11.6.1959
- 324, 326 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Heffter (als Leiter des Außeninstituts) betr. Möglichkeiten für öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen zur Atomtechnik in Braunschweig, 13.–24.3.1959
- 328 Informationsblatt der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Lehrerverbände mit dem Wortlaut der EntschlieÙung „Erneuter Protest gegen Atom-Mißbrauch“ vom 8.3.1958, 10.3.1958
- 329–344 Schriftwechsel u.a. mit dem Bundesatomministerium betr. Angaben der TH Braunschweig für den Katalog der OEEC über Ausbildungsmöglichkeiten auf dem Gebiet der Atomenergie, 29.3.–17.4.1958
Darin: Aufstellung über die Lehrveranstaltungen an der TH Braunschweig zur Atomenergie
- 348 Artikel „Hitze Diskussion um Isotopen-Labor“ [an der Universität Göttingen], Ausschnitt aus der „Welt“ vom 4.11.1958
- 360–365 Schriftwechsel u.a. mit der Vertretung der Bundesrepublik bei der OEEC in Paris betr. Angaben der TH Braunschweig für den Katalog der OEEC über Ausbildungsmöglichkeiten auf dem Gebiet der Atomenergie, 20.5.–5.6.1959
Darin: Aufstellung über die Lehrveranstaltungen an der TH Braunschweig zur Atomenergie
- 373/374 Schriftwechsel mit dem Kultusministerium und Prof. Lutz betr. Atomkurse am International Institute of Nuclear Science and Engineering im Argonne National Laboratory in den USA, 5.5.–3.6.1959
Als Teilnehmer eines viermonatigen Kurses zu Beginn des Jahres 1960 wurde Dipl.-Phys. Rex [sp. Prof.], ein Mitarbeiter von Prof. Lutz, angemeldet
- 375–386 Rundschreiben der Gemeinschaft deutscher Wissenschaftler zum Schutze der freien Forschung in Karlsruhe an die Professoren der TH Braunschweig, 25.6.1959, nebst Deklaration der deutschen Bewegung gegen die Atomwaffen, ihre Erprobung und



Lagerung in Deutschland an den 5. Weltkongress des Japanischen Rates gegen Atom- und Wasserstoffbomben

- 387–414 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium, dem Bundesatomministerium und den Profs. Bošnjaković und Kertz (als Generalbevollmächtigten der TH Braunschweig für Atomfragen) betr. Beschaffung eines Betatrons für die TH Hannover zur Mitbenutzung durch die TH Braunschweig, 16.9.1959–4.9.1961
Darin: Benutzungsordnung des Betatrons (seitens der TH Braunschweig als Mitglieder der Betatron-Kommission genannt: Profs. Cario, Kertz, Hofmann und Fränz); vgl. A II A 1 : 101, fol. 404–425
- 424–427 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Hartmann, dem Kultusministerium und dem Gewerbeaufsichtsamt Braunschweig betr. Antrag auf Genehmigung zum Umgang mit radioaktiven Stoffen im Institut für Anorganische Chemie, 4.–28.10.1960
- 434–437 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Bošnjaković betr. verzögerte Bearbeitung der Anträge der Institute für die Forschung auf dem Gebiet der Atomenergie für das Rechnungsjahr 1960 durch das Bundesatomministerium, 24.3.–6.5.1960
- 441, 452–455
Schriftwechsel mit der Europäischen Atomgemeinschaft in Brüssel betr. Bitte um Aushang von Plakaten zur Unterrichtung der Studierenden über Praktikumsmöglichkeiten in Kernforschungszentren nebst Anlagen, 23.12.1960–8.5.1961
- 443–449 Schriftwechsel mit der OEEC in Paris betr. Angaben der TH Braunschweig für den Katalog der OEEC über Ausbildungsmöglichkeiten auf dem Gebiet der Atomenergie, 8.3.–25.4.1961
- 451 Schreiben von Prof. Justi an das Wirtschaftsministerium betr. Antrag auf Erteilung einer Genehmigung zum Umgang mit radioaktiven Stoffen für Dipl.-Phys. Thiele (zur Unterstützung der Vorlesungsreihe über Strahlenschutz und Dosimetrie des Lehrbeauftragten Dr. Hübner von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt), 19.10.1960



A II A 1 : 101

Atomforschung

1956–1962

425 Bl.

T. 1: Fol. 1–238

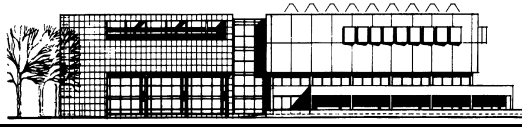
T. 2: Fol. 239–425

Aktenzeichen: I.5.18a

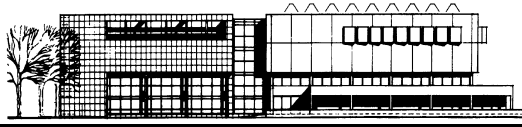
Enthält neben Schriftwechseln u.a. mit dem Kultusministerium, dem Bundesatomministerium und den Profs. Bošnjaković, Inhoffen, Hofmann, Kübler, Cario, Kirschstein, Kraemer, Justi, Hartmann, Lutz, Kroepelin, Cordes, Luther, Kohler, Albrecht, Koeßler, Kuhlenkamp und Winter betr. Anträge zur Förderung von Forschungsvorhaben an der TH Braunschweig auf dem Gebiet der Atomforschung, Aufstellungen über die geplanten Maßnahmen und die Mittelverteilung und Übersichten über Planungen der Bundesländer auf dem Gebiet der Atomforschung (wie in A II A 1 : 100) u.a.:

Fol.

- 69 Bauplan (Grundriss, Ansichten, Isometrie) des Neubauamts der TH Braunschweig für den Neubau des Instituts für Präparative Isotopenchemie und des Instituts für Verfahrens- und Kerntechnik und für die Erweiterung bestehender Institute, 27.8.1956
- 70/71 Schriftwechsel mit dem Atomic Energy Research Establishment in Harwell (Großbritannien) betr. Bitte, vier Professoren der TH Braunschweig die Möglichkeit zu geben, das Forschungszentrum zu besichtigen (abgelehnt), 6.–18.10.1956
- 84/85 Schreiben der Farbenfabriken Bayer AG in Leverkusen an Prof. Inhoffen betr. Stellungnahme zu dessen Vorschlag zur Errichtung eines Instituts für präparative Isotopenchemie, 26.2.1957
- 88 Schreiben von Prof. Lutz an Prof. Justi (c/o Fabrikör Gunnar Bernhard in Lidingö [Schweden]) betr. Sachstand im Hinblick auf Anträge beim Kultusministerium, Möglichkeiten zur Realisierung der beiden geplanten Lehrstühle und eventuelle Übergangslösung für eine in Aussicht genommene Berufung von Dr. [später Prof.] Lindner, 13.3.1957
- 109–112 Sachbericht von Prof. Justi über das Forschungsprojekt „Hochauflösende Szintillations-Elektrometer“, 9.4.1957
- 138/139 Schreiben an Prof. Lutz betr. Übersendung einer Notiz aus der Braunschweiger Zeitung vom 8.11.1957 („Atomgremium in Hannover“) und Gefahr eines Zurückbleibens der TH Braunschweig auf dem Gebiet der Atomforschung gegenüber der TH Hannover nebst Anlage, 25.11.1957



- 170–178 Schriftwechsel zwischen Prof. Lutz und Prof. Rieß (von der Farbenfabriken Bayer AG in Leverkusen) betr. Ausbildung von Kerningenieuren, 23.4.–12.5.1956
Darin: J. Blomert, Zur Frage der Ausbildung von Kerningenieuren [Denkschrift], 26.4.1956
- 179–184 Anträge der TH Hannover auf Sondermittel zur Förderung der mit der Kernenergieverwertung in Zusammenhang stehenden Forschung, 21.6.1956
- 239–271 Schriftwechsel u.a. mit dem Kultusministerium betr. Protokolle der Sitzungen der Sachverständigen-Kommission für Atomfragen, 9.6.1956–25.3.1957
- 272–403 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Bošnjaković, dem Gewerbeaufsichtsamt Braunschweig und dem Kultusministerium betr. Strahlenschutz, 16.10.1959–25.1.1962
Darin: Stellungnahmen der Institute betr. Schutzmaßnahmen beim Umgang mit radioaktiven Stoffen (teils ausführliche Berichte)
- 404–425 Schriftwechsel u.a. mit den Profs. Bošnjaković und Kertz und dem Kultusministerium betr. Betatron-Kommission der TH Braunschweig und TH Hannover, 30.9.1959–9.1.1962
Darin: Benutzungsordnung des Betatrons; vgl. A II A 1 : 100, fol. 387–414



A II A 1 : 102

Generalbevollmächtigter der TH Braunschweig für Atomforschung

1958–1960

308 Bl.

T. 1: Fol. 1–175

T. 2: Fol. 176–308

Aktenzeichen: n.v.

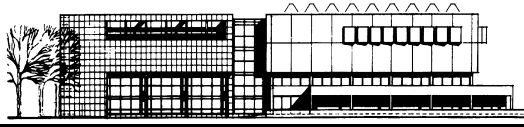
Obenauf der Aktendeckel; kassiert wurden zwei weitere Exemplare von fol. 25a

Es handelt sich offensichtlich um eine Akte, die von Prof. Lutz, dann von Prof. Bošnjaković (als Generalbevollmächtigten für Atomforschung) geführt wurde und erst zu einem späteren Zeitpunkt in die Registratur der Hochschulverwaltung gelangte; aus sachlichen Gründen wurde sie hier einsortiert

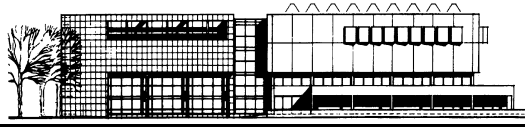
Enthält neben Schriftwechseln 1. u.a. mit den Profs. Bohlmann, Bošnjaković, Cario, Cordes, Göderitz, Hartmann, Henn, Hofmann, Inhoffen, Justi, Kirschstein, Koeßler, Kohler, Koppe, Kraemer, Kroepelin, Kübler, Kuhlenkamp, Luther, Lutz und Marx, dem Bundesatomministerium und dem Kultusministerium betr. Bedarfsmeldungen für die Forschung auf dem Gebiet der Atomenergie (darin z.T. Sachberichte), 2. u.a. mit dem Bundesatomministerium und dem Kultusministerium betr. Umgang mit radioaktiven Stoffen und Unfallversicherung der Bearbeiter von radioaktiven Isotopen und 3. betr. Konferenzen auf dem Gebiet der Atomforschung in Deutschland, Westeuropa und den USA u.a.:

Fol.

- 1–6 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Hofmann, Dr. Neumann und dem Lehrbeauftragten Dr.-Ing. Miessner (von der Farbenfabrik Bayer AG in Leverkusen) betr. Nutzung des Betratons und Bildung einer Kommission zur Koordinierung des Betraton-Betriebes, 1.10.1959–5.4.1960
- 40–42 Liste der Bearbeiter radioaktiver Isotopen an Instituten der TH Braunschweig nebst Anschreiben des Wärmetechnischen Instituts, 23.9.1960
- 43–45 Besondere Bedingungen der Allianz-Versicherung für die Strahlen-Unfallversicherung von Personen, die beruflich mit Strahlen erzeugenden Stoffen oder Geräten in Berührung kommen, 21.9.1960
- 94–96 Aufstellung des Dekanats für Maschinenwesen über den Bedarf der Institute der Fakultät an einmaligen Aufwendungen für kleinere Geräte und Baumaßnahmen zur Förderung der Kernforschung, o. D. [1959]
- 103 Auszug aus dem Protokoll der Senatssitzung am 10.6.1959 betr. Bestellung von Prof. Bošnjaković zum Generalbevollmächtigten für Atomfragen und der Profs. Cario und Henn als Sachverständige der Fakultäten I und II für Atomenergieprobleme



- 126 Schreiben von Prof. Lutz betr. Bitte um Entbindung vom Amt des Generalbevollmächtigten für Atomforschung auf Grund seiner Tätigkeit als Präsident der Deutschen Forschungsanstalt für Luftfahrt, 14.3.1959
- 163 Zusammenstellung über Planstellen wissenschaftlicher Assistenten an der TH Braunschweig im Rahmen des Atomprogramms 1959, o. D. [1959]
- 166–171 Aufstellung über die Ausgaben der Institute der TH Braunschweig im Rahmen der Forschung auf dem Gebiet der Atomenergie, 10.9.1959
- 263–268 Desgl., 7.2.1958



A II A 1 : 103

Einladungen zu auswärtigen Veranstaltungen

1961–1965

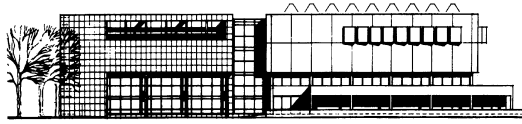
202 Bl.

T. 1: Fol. 1–117

T. 2: Fol. 118–202

Aktenzeichen: I.5.20

Enthält Schriftwechsel betr. Einladungen des Rektors zu auswärtigen Festveranstaltungen,
Tagungen etc.



A II A 1 : 104

Glückwünsche und Danksagungen

1960–1964

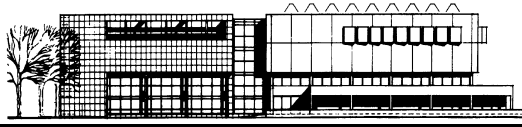
46 Bl.

Aktenzeichen: I.5.21

Enthält Glückwünsche und Dankeschreiben aus verschiedenen Anlässen, u.a.:

Fol.

- 12/13 Schreiben von Ehrendoktor Prof. Härter in Mainz betr. Dank für Glückwünsche zum 80. Geburtstag nebst Abschrift, Januar 1960
- 14/15 Karte von Verwaltungssekretär a. D. Schulz betr. Dank für Glückwünsche zu Weihnachten und Neujahr nebst Abschrift, 4.1.1960
- 17 Schreiben von Prof. Stille betr. Dank für Glückwünsche zum [50.] Geburtstag, 26.1.1960
- 21 Schreiben von Prof. Bodemüller betr. Dank für Glückwünsche zur Silberhochzeit, 24.2.1960
- 22 Schreiben von Prof. Weigmann betr. Dank für Glückwünsche zum 60. Geburtstag, 13.4.1960
- 23 Schreiben von Prof. Thulesius betr. Dank für Glückwünsche [zum 70. Geburtstag], 14.5.1959
- 29–31 Schriftwechsel mit der Industrie- und Handelskammer Braunschweig und dem Dekan der Fakultät für Maschinenwesen betr. eventuelle Ehrung von Dr.-Ing. habil. Zacharias, Inhabers der Firma Oppermann & Deichmann in Braunschweig, anlässlich seines 80. Geburtstags, 6.7.1961
- Beachte die Feststellung des Rektors, „daß kurzfristige Anträge auf Ehrungen in unserem Senat schwer durchzubringen sind, da wir uns selbst stärkste Beschränkung hinsichtlich der Zahl der jährlichen Ehrungen auferlegt haben“ (fol. 31); vgl. Zacharias' Promotionsakte von 1909 (N II Z : 1)
- 32–35 Schriftwechsel betr. Ehrung für Prof. Gerstenberg anlässlich seines 80. Geburtstages, 19.7.–29.8.1961
- 36/37 Schriftwechsel mit Ehrendoktor Bundesverkehrsminister Dr.-Ing. Seebohm betr. Übersendung des Berichts „12 Jahre Verkehrspolitik in der Bundesrepublik Deutschland“ und Glückwünsche zur Wiederwahl in den Bundestag, 10.8.–19.9.1961
- 41 Schreiben an PD Dr.-Ing. Erk betr. Glückwünsche zur Eheschließung, 11.9.1961
- 42 Schreiben an Prof. Hahn betr. Glückwünsche zur Silberhochzeit, 13.11.1961
- 43 Schreiben von [Hochschulamtmann] Weidemann in Mainz betr. Dank für Glückwünsche zum 70. Geburtstag, 22.6.1962



A II A 1 : 105

Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements

1959–1965

115 Bl.

T. 1: Fol. 1–26

T. 2: Fol. 27–115

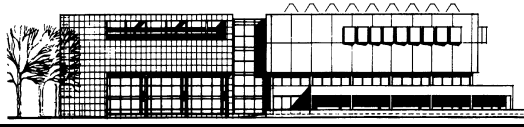
Aktenzeichen: I.5.26

Enthält neben Exemplaren verschiedener Zeitungen und Zeitschriften und Schriftwechseln betr. Abonnements (z.T. durch Patenschaften Braunschweiger Firmen) u.a.:

Fol.

110–114 Schriftwechsel u.a. mit dem AStA betr. Beschwerde des Redakteurverbandes Deutscher Studentenzeitschriften über eine angebliche Einschränkung der Vertriebsmöglichkeiten des Braunschweiger „omnibus“ und anderer studentischer Zeitschriften an der TH Braunschweig, 20.11.1961–17.4.1962

Siehe dazu den Artikel „Vertriebsbeschränkung“, in: omnibus, Ausgabe vom November 1961, S. 8



A II A 1 : 106

Informationsmaterial und Redemanuskripte

1950–1952

212 Bl.

T. 1: Fol. 1–115

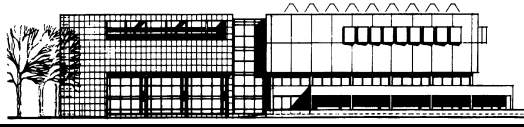
T. 2: Fol. 116–212

Aktenzeichen: I.5.27, Bd. 1

Enthält neben einigen Redemanuskripten v.a. zugesandte Broschüren und Berichte sowie Schriftwechsel und Umläufe dazu, u.a.:

Fol.

- 2/3 Schriftwechsel zwischen Herrn Souci in Fischbachau (Oberbayern) und Prof. Inhoffen betr. Bitte um Übersendung des Abdrucks von dessen Rede an der TH Braunschweig vom 5.7.1949, 10.–29.4.1950
- 8 Beitrag „Technische Bibliotheken im Auslande“ von Dr. Meyen (24 S.), Sonderdruck aus: Nachrichten für wissenschaftliche Bibliotheken, Bd. 3 (1950)
Dazu: Schreiben von Dr. Meyen an den Rektor, 22.5.1950 (fol. 7)
- 9–14 Ausarbeitungen für einen Beitrag „Deutsche Wissenschaft in Gefahr“ der Profs. Flachsbart und Inhoffen als Rektoren der TH Hannover und TH Braunschweig, o. D. [Juli 1950]
- 22–34 Schriftwechsel mit dem Kulturredaktion der Stadt Braunschweig, Dr. Antrick von der Nachrichten- und Pressestelle und dem Neubauramt der TH Braunschweig betr. Beitrag der TH Braunschweig für das „Merian“-Heft über Braunschweig, 2.6.–29.9.1950
Darin: Typoskript „Braunschweig und seine Techn. Hochschule“ von Dr. Antrick (fol. 32–34)
- 68/69 Umlauf an den Prorektor und die Dekane betr. Festschrift der TH Karlsruhe, 7.2.1951
- 118–139 Manuskript der Ansprache von Prof. Hartmann „Von alten und neuen Elementen“ bei der Immatrikulationsfeier im Sommersemester 1951
- 180–185 Schriftwechsel mit Redakteur Droscha von der „Neuen Zeitung“ betr. dessen Artikel „Die Hochschulen im Bund und im freien Berlin“ nebst dem Artikel in der Zeitungsausgabe vom 22./23.9.1951, 24.9.–30.11.1951
Beachte: Anlass für den Schriftwechsel waren die im Artikel genannten Beiträge, die für den weiteren Wiederaufbau der Technischen Hochschulen Braunschweig und Hannover benötigt würden
- 189/190 Aufstellung über die Institute usw. der TH Braunschweig, die die Zeitschrift „Der Arbeitgeber“ beziehen, o. D. [November 1951]



A II A 1 : 107

Informationsmaterial und Redemanuskripte

1960–1961

36 Bl.

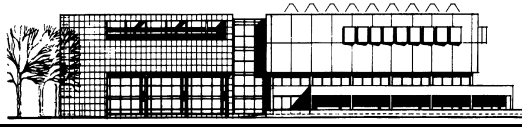
Aktenzeichen: I.5.27

Beachte den Z.d.A.-Vermerk „I.5.27 (Ausstellungen?)“ (fol. 36)

Enthält Redemanuskripte und zugesandte Broschüren sowie Schriftwechsel dazu, u.a.:

Fol.

- 1–27 Rede „Einheit der europäischen Kultur und Politik der Einigung Europas“ des Präsidenten der EWG-Kommission Prof. Hallstein vor dem 2. Kongress der Europäischen Kulturstiftung am 13.12.1958 in Mailand nebst Anschreiben von Prof. Hallstein, 29.1.1960
- 35/36 Schriftwechsel mit dem Schweizerischen Konsul in Hannover betr. Zusage der TH Braunschweig für eine Ausstellung von Modellen des Schweizer Baumeisters Grubenmann, 13.–23.12.1961



A II A 1 : 108

Deutsches Museum, Rundfunk

1954–1961

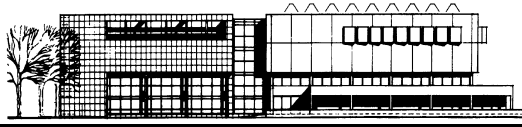
86 Bl.

Aktenzeichen: I.5.28

Enthält neben Schriftstücken betr. Mitgliedschaft der TH Braunschweig beim Deutschen Museum (siehe desgl. A II A 2 : 8 : 10) u.a.:

Fol.

- 2 Paul Koeßler, „Das Verkehrswesen – eine lebensnotwendige Ingenieuraufgabe“
(= Deutsches Museum. Abhandlungen und Berichte, Bd. 27 [1959], H. 1)
- 3–7 Schriftwechsel betr. Fernsehendung des Norddeutschen Rundfunks im März 1959
über die niedersächsischen Technischen Hochschulen, 11.–27.2.1959
- 13 Schriftwechsel mit dem Bundesverband der Betonsteinindustrie e.V. in Bonn und
Prof. Zimmermann (als Filmreferent für den wissenschaftlichen Film) betr.
Überlassung einer Kopie des Industriefilms „Bauen mit Betonstein“, 31.10.1960
- 14–81 Schriftwechsel u.a. mit den Profs. Kraemer und Kirschstein, Dr.-Ing. Sieverts und
verschiedenen Anbieterfirmen betr. Fernsehanlage für das Auditorium Maximum,
20.4.1959–22.2.1961
Darin: Aufstellung über neue Hörsäle und Bibliotheken in Süddeutschland und der Schweiz, o. D.
[1959] (fol. 79); Werbematerial von Firmen
- 82–84 Schriftwechsel mit dem Städtischen Museum Braunschweig und Prof. Jesse betr.
dessen 50-jähriges Doktorjubiläum und Nichtzustandekommen der Überreichung
der erneuerten Promotionsurkunde durch einen Vertreter der HU Berlin, 22.–
29.8.1961
- 86 Rundschreiben des Kultusministeriums an die niedersächsischen Hochschulen betr.
Befreiung bedürftiger Studenten von der Rundfunkgebühr, 22.6.1954



A II A 1 : 109

Kontakt zu Hochschulen und Wissenschaftsorganisationen im Ausland

1952–1961

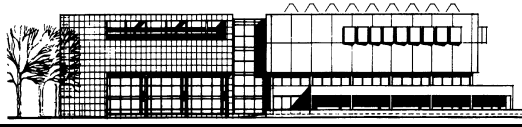
75 Bl.

Aktenzeichen: I.5.29

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–9 Schriftwechsel betr. Nichtbeteiligung der TH Braunschweig an einem (von einem in der Schweiz ansässigen Deutschen) geplanten Periodikum „Deutsche Rektoratsreden“, 1.4.–14.11.1952
- 16–34 Schriftwechsel u.a. mit der Columbia University in New York City, den Profs. von Bracken, Justi und Gehlhoff und der Westdeutschen Rektorenkonferenz betr. Glückwünsche der TH Braunschweig zur 200-Jahrfeier der Columbia University, 16.3.1953–5.2.1954
Darin: Entwurf von Prof. Gehlhoff für den Text einer von Herrn Runge in Kunschrift auszufertigenden Glückwunschartikel der TH Braunschweig, o. D. (fol. 33)
- 35–55 Schriftwechsel betr. Beitritt der TH Braunschweig zur International Association of Universities, 23.2.1955–30.6.1956
Siehe dazu auch A II A 1 : 19 und A II A 1 : 53
- 60–66 Schriftwechsel mit dem japanischen Staatsinstitut für Erziehungsforschung betr. Bitte um Informationen über das deutsche Hochschulwesen, 13.4.–31.8.1959
Darin: Vorschläge der Profs. Hoppe und Koebler für das Antwortschreiben des Rektors (v.a. zum Studium Generale, zur Ausbildung und zur akademischen Freiheit und Selbstverwaltung)
- 74/75 Schriftwechsel mit den Nobelpreiskomitee für Physik und Chemie der Königlichen Akademie der Wissenschaften in Stockholm betr. Namen der ordentlichen Professoren für Physik und Chemie an der TH Braunschweig, 27.7.–3.8.1961
Im Antwortschreiben des Rektors genannt: die elf Ordinarien und die von ihnen geleiteten Institute



A II A 1 : 110

Allgemeiner Schriftverkehr

1958–1965

331 Bl.

T. 1: Fol. 1–168

T. 2: Fol. 169–331

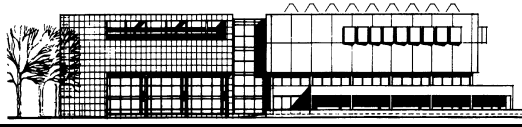
Aktenzeichen: I.5.30 [Bd. 9]

Kassiert wurden ein weiteres Exemplar von fol. 42, zwei weitere Exemplare von fol. 47/48 und acht weitere Exemplare von fol. 127; siehe auch ein falsch abgelegtes Schriftstück in A II A 1 : 98, fol. 99

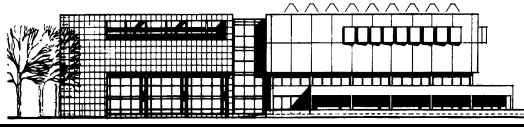
Enthält u.a.:

Fol.

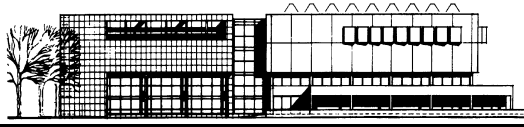
- 1–7 Schriftwechsel u.a. mit Prof. Hecht betr. Verlagerung der Büsten von Abt Jerusalem und Herzog Ulrich aus dem Dienstzimmer von Prof. Zimmermann und Frage ihres endgültigen Aufstellungsorts, 15.8.–2.12.1958
Darin: Bericht des Assistenten Dipl.-Ing. Winkelmann nebst Erdgeschoss-Grundriss des Hauptgebäudes, 8.9.1958 (fol. 4–6)
- 25–31 Schriftwechsel u.a. mit der Liberalen Hochschulgruppe Braunschweig und dem AStA betr. Verkauf des rechtsextremen „Deutschen Studenten-Anzeigers“ und anderer studentischer Zeitungen an der TH Braunschweig, 15.6.–19.7.1961
- 43 Schreiben an die Stiftung Deutsche Musik-Phonothek in Berlin betr. Nichtbestehen eines Schallplattenarchivs an der TH Braunschweig, 17.10.1962,
- 53–65 Schriftwechsel u.a. mit den Dekanen betr. Erfassung von Forschungsvorhaben durch das Zentralregister für Entwicklungshilfe, 8.11.1961–5.2.1962
Darin: Stellungnahmen von Prof. Kertz für das Institut für Geophysik und Meteorologie (betr. Lehrauftrag von Dr. Schulz, Leiter der Wetterwarte Braunlage), Prof. Schaller für das Zoologische Institut, Prof. Niemeier für das Geographische Institut und Prof. Wilhelm für das Institut für Wirtschaftswissenschaften; Schreiben des Dekans der Fakultät für Bauwesen betr. Interesse der Profs. Henn, Herrenberger, Kraemer und Oesterlen
- 87–102 Schriftwechsel betr. Anfrage des Berufsverbandes Deutscher Mathematiker bezüglich Ausbildung von Fachkräften für elektronische Datenverarbeitung, 27.2.–14.8.1962
Darin: Stellungnahmen der Profs. Herrmann und Kirchstein
- 105–116 Schriftwechsel u.a. mit der Fachschaft Elektrotechnik und Prof. Hofmann betr. Aufstellung eines Getränkeautomaten, 25.2.–14.6.1960
- 117–119 Schreiben des Kulturamts der Stadt Braunschweig betr. Werbung von Mitgliedern für die Gauß-Gesellschaft in Göttingen nebst Anlagen, 15.1.1963



- 124 Vermerk betr. Bedenken, Firmen Informationsstände im Foyer des Hauptgebäudes zuzugestehen, 1.10.1963
- 141 Schriftwechsel betr. Spende der Hamburger Elektrizitätswerke für die TH Braunschweig über 10 000 DM und Verteilung an den Lehrstuhl für Heizungs- und Verbrennungstechnik von Prof. Küttner und die Abteilung Elektrotechnik, 13.8.–15.11.1963
- 160–163 Schriftwechsel mit der Industrie- und Handelskammer Braunschweig betr. Antrag zur Wahl Braunschweigs als Sitz des neu zu gründenden Warentestinstituts, 14.2.–17.7.1963
- 169–183 Schriftwechsel u.a. mit Dipl.-Ing. Loschke vom Akademischen Hilfswerk, Prof. Heffter und Oberlandeskirchenrat Dr. Quast betr. Wiedereinrichtung eines Kuratoriums für die Betreuung von Studenten aus der DDR (Studentengilde Braunschweig), 1.2.1961–6.4.1962
Darin: Bericht der Studentengilde über das Wintersemester 1961/62, 6.4.1962 (fol. 183)
- 184–204 Schriftwechsel betr. Kuratorium Unteilbares Deutschland, 15.5.–14.7.1961
Darin: Stellungnahmen der Fakultäten betr. Lehrveranstaltungen zur Deutschen Frage, die v.a. von den Profs. Heffter und Lange und dem Lehrbeauftragten Dr. Lenz thematisiert wurde
- 205 Schreiben des Präsidenten der Oberpostdirektion an den Rektor betr. Mangel an qualifizierten Mitarbeitern in den Hochbaureferaten und Bitte um Aushang einer Werbeschrift, 5.7.1961
- 210/211 Schriftwechsel mit Prof. Kamke in Marburg betr. Talare an der TH Braunschweig, 29.6.–6.10.1964
Beachte: Laut Auskunft der Verwaltung wurden Talare seit Ende des Ersten Weltkriegs getragen
- 228/229 Vermerk betr. Plakat für den Ostermarsch nebst Plakat, 3.4.1963
- 244–251 Schriftwechsel u.a. mit dem Studentenwerk Braunschweig und Syndikus Giffhorn betr. Kündigung der an Studenten der TH Braunschweig vermieteten Zimmer im Haus des verstorbenen Prof. Raven (Am Schwarzen Berge 20) und Beschädigungen im Haus und Nebengebäude durch Studenten, 7.6.1963–10.2.1964
- 255/256 Schriftwechsel mit dem Ausgleichsamt Berlin-Zehlendorf betr. Verbleib von elf Eisenbahnwaggons mit Forschungsmaterialien der Militärärztlichen Akademie Berlin nach einer Bombardierung Braunschweigs zu Ostern 1945, 5.8.–30.9.1964
- 257/258 Schriftwechsel mit Prof. Seedorf in Göttingen betr. Lehrstühle und Institute der TH Braunschweig mit Bezug zu Aspekten der Landwirtschaft, 27.–31.5.1963
- 270–279 Schriftwechsel mit Prof. von Bruchhausen betr. Bitte um finanzielle Unterstützung einer Forschungsreise seines Mitarbeiters Dr. Schäfer nach Ostasien, 18.–27.7.1961



- 281–288 Schriftwechsel mit der Numismatikerin Staudigel in Krefeld betr. Wappen etc. der TH Braunschweig und Angebot zur Prägung einer Gedenkmedaille, 28.5.–30.9.1963
- 302/303 Schriftwechsel mit dem Direktor of Academic Affairs der Waseda University in Tokio betr. Bitte um Übersendung des Personal- und Vorlesungsverzeichnisses und der Verfassung der TH Braunschweig etc., 28.12.1963–27.2.1964
- 323/324 Schreiben des Vorstandsvorsitzenden der Volkswagenwerk AG Honorarprof. Nordhoff an den Rektor betr. Übersendung des Geschäftsberichts für das Jahr 1964 nebst Anlage, Mai 1965
- 325 Schreiben von Prof. Jensen betr. Vortrag von Prof. Wehner von der TU Berlin im Rahmen des Seminars für Planungswesen, o. D. [Januar 1965]



A II A 1 : 111

Wohnungen für Hochschulangehörige

1959–1962

16 Bl.

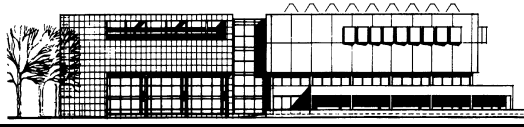
Aktenzeichen: I.5.32

Kassiert wurden drei weitere Exemplare von fol. 9 und acht von fol. 10 (unausgefüllt)

Enthält v.a. Schriftwechsel betr. Wohnungs- und Hausangebote für Hochschulangehörige und Feststellung des Wohnraumbedarfs, u.a.:

Nr.

- 2 Schreiben des Oberstadtdirektors an den Prorektor betr. dessen „Notschrei“ hinsichtlich der Wohnungen für Hochschulangehörige, 2.6.1959
- 3 Schreiben an Prof. Wilhelm betr. Bitte um Zuteilung der vermutlich frei werdenden Wohnung des verstorbenen Prof. Leichtweiß an einen Hochschulangehörigen, 11.7.1959



A II A 1 : 112

Rechtsstreitigkeiten

1949–1956

143 Bl.

Aktenzeichen: I.5.35

Möglicherweise handelt es sich um Rechtsstreitigkeiten, denen grundsätzliche Bedeutung beigemessen wurde, weshalb sie zusammen aufbewahrt wurden; ursprüngliches Aktenzeichen des ersten Vorgangs: I.1.20

Enthält:

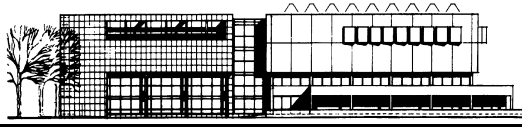
Fol.

1–130 Schriftwechsel betr. Rechtsstreit Bunte ./ TH Braunschweig (wegen des Sturzes einer Frau vor dem Botanischen Garten auf Grund von Glatteis), 17.3.1949–19.4.1951

Darin: Stellungnahme von Garteninspektor Speckamp betr. Streupflicht des Gartenpersonals, 25.10.1949 (fol. 40); Stellungnahme von Prof. Gehlhoff betr. Rechtsnatur der TH Braunschweig, 22.12.1949 (fol. 49); Schreiben an das Kultusministerium betr. Rechtsnatur der TH Braunschweig nebst Anlage, 21.1.1950 (fol. 64–68; bei fol. 45 handelt es sich um einen Entwurf); Vermerk des Kultusministeriums u.a. betr. Personalbestand des Botanischen Instituts und teilweise Wahrnehmung der Hausmeistertätigkeiten durch einen Laboranten, 24.3.1950 (fol. 77); Stellungnahme von Prof. Gassner, 28.3.1950 (fol. 80)

131–143 Schriftwechsel betr. Rechtsstreit Schilling ./ TH Braunschweig (wegen angeblich nicht bezahlter Rechnungen eines Glaswarenlieferanten), 21.2.1955–26.6.1956

Darin: Schreiben von Rechtsanwalt Doebbelin an das Landgericht Braunschweig, 21.2.1955 (fol. 131–133), u.a. mit Angaben zur Unterscheidung zwischen öffentlich finanzierten Lehr- und vorwiegend privat finanzierten Forschungstätigkeiten anhand des Beispiels von Prof. Justi; Schreiben von Prof. Hartmann an den Rektor betr. Begleichung der Kosten des erzielten Vergleichs durch ihn und die Profs. Inhoffen, Justi, von Bruchhausen und Awe, 26.6.1956 (fol. 143)



A II A 1 : 113

Aushänge am Schwarzen Brett

1959–1965

35 Bl.

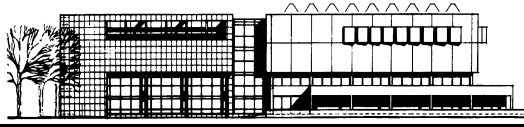
Aktenzeichen: I.5.40

Kassiert wurden vier weitere Exemplare von fol. 29

Enthält u.a.:

Fol.

- 3 Bekanntmachung des Rektorats betr. Gewinner des Preisausschreibens, 30.6.1959
- 4/5 Schriftwechsel mit der Burschenschaft „Arminia-Gothia“ zu Braunschweig betr. Werbung für ein Preisausschreiben der Deutschen Burschenschaft für wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit der Frage der Wiedervereinigung und der deutschen Ostgebiete befassen, 4.–8.12.1959
- 6 Rundschreiben des Verwaltungsbezirks Braunschweig betr. Plakate der Landeszentrale für politische Bildung zur Aufklärung und Bekämpfung antisemitischer Umtriebe, 18.1.1960
- 7 Schreiben von Prof. Zimmermann betr. Aushang des Rotary-Clubs Braunschweig, 5.3.1960
- 16–21 Bekanntmachung des Rektorats betr. Aushang und Auslegung der Satzung der Hochschulgruppe für Wehrkunde und Einspruchsmöglichkeit gegen deren Zulassung nebst Satzung, 23.11.1961
- 34/35 Bekanntmachung der Gebührenfestsetzungsstelle der TH Braunschweig betr. Belegverfahren für das Sommersemester 1965, o. D. [März 1965]



A II A 1 : 114

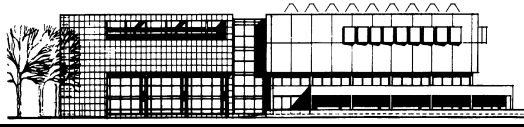
Bestellung von Vertretern des öffentlichen Interesses bei Verwaltungsgerichten

1951–1955

12 Bl.

Aktenzeichen: I.5.50

Enthält Erlasse der Landesregierung



A II A 1 : 115

Hochschultage

1953–1961

129 Bl.

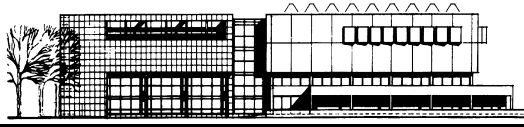
Aktenzeichen: I.5.51

Obenauf das Trennblatt (vgl. A II A 1 : 118)

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–75 Schriftwechsel betr. Sondersitzung des Senats mit den Ehrensenatoren am 5. und Hochschultag der Braunschweiger Industrie am 17.12.1957, 12.11.–17.12.1957
Darin: Manuskript der Begrüßungsansprache des Rektors am Hochschultag (fol. 34–56)
- 76–126 Schriftwechsel betr. Hochschultag der TH Braunschweig in Kassel am 18.12.1953, 27.10.1953–4.6.1954
Darin: Handreichung für die Firma Henschel & Sohn in Kassel betr. Zweck des Hochschultags, o. D. [November 1953]
- 127–129 Schriftwechsel betr. Hochschultag der TH Braunschweig in Lübeck vom 1.–3.6.1961, 25.4.–18.5.1961



A II A 1 : 116

Berichtsbände

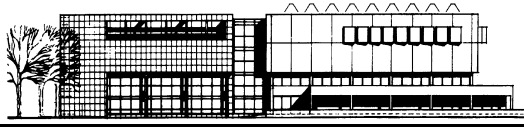
1951–1964

212 Bl.

Aktenzeichen: I.5.60

Obenauf das Trennblatt (vgl. A II A 1 : 118)

Enthält v.a. Schriftwechsel (u.a. Abrechnungsunterlagen) betr. 1. Jahrbücher 1951, 1954, 1957 und 1960 der TH Braunschweig, 2. Broschüre „Technische Hochschule Carolo-Wilhelmina Braunschweig. Kurzer Abriß ihrer Geschichte“ (1959) und 3. Sammelband „Die Technische Hochschule Braunschweig“ (1963)



A II A 1 : 117

Berichtsbände

1951–1957

285 Bl.

T. 1: Fol. 1–124

T. 2: Fol. 125–285

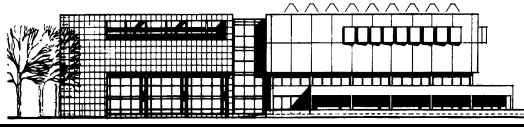
Aktenzeichen: n.v.

Obenauf das Ordneretikett (Beschriftung: „Jahrbuch | Versand-Listen“)

Enthält Schriftwechsel betr. Jahrbücher 1951, 1954 und 1957 der TH Braunschweig (v.a. Versandlisten, außerdem Angaben der Institute und Einrichtungen für das Jahrbuch 1951, u.a. über die Exkursionen seit 1946), u.a.:

Fol.

19 Mitgliederverzeichnis des Braunschweigischen Hochschulbundes (46 S.), 1.6.1953



A II A 1 : 118

Pressearbeit

1958–1959

39 Bl.

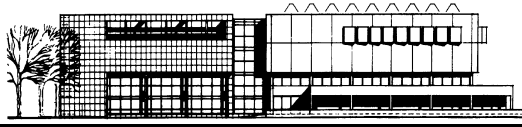
Aktenzeichen: I.5.80

Obenauf das Trennblatt (im selben Aktenordner befanden sich A II A 1 : 116 und 115); zum Aktentitel vgl. den Z.d.A.-Vermerk „Presse“ (fol. 36)

Enthält u.a.:

Fol.

- 1–32 Schriftwechsel betr. Preisausschreiben der TH Braunschweig zum Hochschulleben, 14.5.–3.9.1958
Darin: Abschriften der prämierten Arbeiten für die Presse; Artikel des Braunschweiger Journalisten Dr. Weise, u.a. aus der Süddeutschen Zeitung, über den Inhalt der Arbeiten
- 33–35 Schriftwechsel mit Prof. Heffter (namens der Nachrichten- und Pressestelle der TH Braunschweig) betr. Zusammenarbeit mit dem Göttinger Pressereferenten Dr. Heise, 9.–14.3.1959
- 36 Schreiben von Prof. Zimmermann betr. Zusammenarbeit mit dem Feuilletonredakteur der Braunschweiger Zeitung Dr. Meersmann, 8.5.1959



A II A 1 : 119

Verfügungen

1958–1959

160 Bl.

Aktenzeichen: n.v.

Beschriftung des Aktendeckels: „Verfügungen | Sg. 18“; Zusatz von anderer Hand: „v. Frau Kipker | angelegt“

Enthält neben Verfügungen bzw. Rundschreiben des Rektors:

Fol.

93–97 Schreiben des Betriebsratsvorsitzenden Runge u.a. an den Kultusausschuss des Landtags betr. Raumnot der TH Braunschweig, 8.12.1958

107–117 Denkschrift von Prorektor Prof. Zimmermann über den Stand der Vorarbeiten für den Bau einer Mensa der TH Braunschweig, 28.1.1959